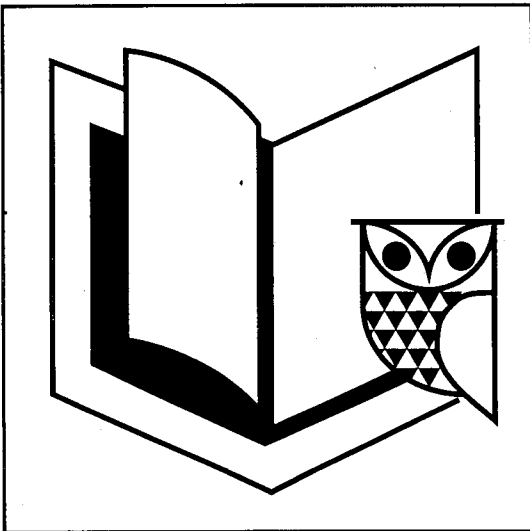


Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie 11

Reihe 7

Ausbildungsförderung nach dem
Bundesausbildungsförderungsgesetz
(BAföG)

2000

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Telefon: 06 11 / 75 - 4152, 2857, Fax: 06 11 / 75 - 3977
oder E-Mail: bildungsstatistik@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 2001

Preis: DM 18,20 / EUR 9,31

Bestellnummer: 2110700 – 00700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung können auch gegen Entgelt via Internet (<http://www-ec.statistik-bund.de/>) bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

• im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

• Telefon: 06 11 / 75 24 05

• Telefax: 06 11 / 75 33 30

• E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2001
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Erläuterungen	6
Grafiken	10
Tabellenteil	
1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang und Art der Förderung	
1.1 Deutschland 2000.....	12
1.2 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern 1996 bis 2000	
1.2.1 Insgesamt	13
1.2.2 Schüler	15
1.2.3 Studenten	17
2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungs- stätten, Art der Förderung und Ländern	19
3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfs- satzgruppen, Art der Förderung und Ländern	30
4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	37
5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	48
6 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht	55
7 Geförderte Studenten 2000 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung	57
8 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit	59
9 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	59
10 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder	60
11 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	63
12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten	64
13 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten	74
14 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung	76
15 Geförderte 2000 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten	77
16 Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern.....	81

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht mit Angaben für 2000 setzt die Reihe 7 "Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)" der Fachserie 11 "Bildung und Kultur" fort. In dieser Reihe werden seit 1980 jährlich die Ergebnisse der Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz veröffentlicht.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645, 1680), geändert durch das Zwölfte Gesetz zur Änderung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (12. BAföGÄndG) vom 22. Mai 1990 (BGBl. I S. 936). Erfasst werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand in den Jahren 1996 bis 2000. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung sowie nach der Wohnung während der Ausbildung unterschieden. Anschließend werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Staatsangehörigkeit, Alter, berufliche Vorbildung, Familienstand und Kinderzahl der Geförderten sowie über die Berufstätigkeit und das Einkommen ihrer Eltern. Tabelle 15 liefert einen Nachweis der Geförderten nach der Höhe der monatlichen Förderung. Tabelle 16 am Ende dieser Veröffentlichung weist auch das ab dem 1. August 1996 in bestimmten Fällen an Geförderte in Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen gewährte **verzinsliche Darlehen** nach. In den Tabellen 1 bis 15 sind die durch das verzinsliche Darlehen Geförderten dagegen **nicht** enthalten. Alle Tabellen sind nach der Art der Ausbildungsstätte gegliedert; in den Tabellen 3 und 5 erfolgt zusätzlich eine Gruppierung nach den für die Förderung nach dem BAföG maßgeblichen Bedarfssätzen (nähere Einzelheiten hierzu können den nachfolgenden Erläuterungen entnommen werden).

Erläuterungen

Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt. Dieses Gesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt, die hierzu für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt ein Amt für Ausbildungsförderung eingerichtet haben. Für Studierende sind darüber hinaus bei den staatlichen Hochschulen oder bei Studentenwerken Ämter für Ausbildungsförderung eingerichtet worden. Die Ämter für Ausbildungsförderung nehmen die Anträge auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag und erlassen den Bescheid hierüber. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

Ausbildungsstätten

Als Ausbildungsstätten gelten hier alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln. Ausbildungsförderung wurde im Berichtsjahr 2000 geleistet für den Besuch von

- weiterführenden allgemeinbildenden Schulen und Berufsfachschulen ab Klasse 10 und von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, wenn der Auszubildende nicht bei seinen Eltern wohnt und von der Wohnung der Eltern aus eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte nicht erreichbar ist, ferner von
- Abendhauptschulen, Berufsaufbauschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, von Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, sofern sie in einem zumindest zweijährigen Bildungsgang einen berufsqualifizierenden Abschluß (z.B. als „Staatlich geprüfter Techniker“) vermitteln sowie von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich um öffentliche Schulen oder um genehmigte Ersatzschulen handelt. Darüber hinaus kann auch die Teilnahme an Fernunterrichtslehrgängen und die Ableistung von Praktika förderungsfähig sein.

Als *Berufsfachschulen* im Sinne des BAföG gelten auch die Klassen aller Formen der beruflichen Grundbildung (Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr, berufsbefähigender Bildungsgang). Als *Universitäten* werden hier die Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie die Gesamthochschulen bezeichnet.

Bedarfssatzgruppen

Ausgangspunkt für die Berechnung der Förderungsleistungen nach dem BAföG sind die im Gesetz festgelegten Bedarfssätze. Diese Bedarfssätze sind abhängig von der Art der Ausbildungsstätte, die von dem Schüler oder Studenten besucht wird. Die für eine Förderung in Betracht kommenden Ausbildungsstätten sind *vier Gruppen* zugeordnet, für die jeweils ein einheitlicher Bedarfssatz gilt. Innerhalb dieser Gruppen wird nochmals danach unterschieden, ob der Schüler oder Student während der Ausbildung bei seinen Eltern oder auswärts wohnt; bei auswärtiger Unterbringung wird ein erhöhter Bedarfssatz zugrunde gelegt.

Die Bedarfssätze sind nach dem Gesetz alle zwei Jahre zu überprüfen und ggf. neu festzusetzen, um sie so insbesondere der Entwicklung der Lebenshaltungskosten anzupassen. Die letzte Anpassung erfolgte im Jahre 2001 durch das Ausbildungsförderungsreformgesetz (AföRG) vom 19. März 2001 (BGBl. I S. 390). Der Förderung im hier dargelegten Berichtsjahr 2000 lagen die Bedarfssätze des 20. BAföGÄndG vom 12. Mai 1999 zugrunde. Für den Besuch von Ausbildungsstätten in den Neuen Ländern sowie Berlin-Ost galten im Berichtsjahr 2000 abweichende Bedarfssätze.

Einkommen der Eltern

Das BAföG geht davon aus, daß zunächst die nach dem bürgerlichen Recht Unterhaltsverpflichteten, also in der Regel die Eltern, für den Unterhalt und die Ausbildung ihrer Kinder aufzukommen haben. Damit diese Belastung zumutbar bleibt, werden vom Einkommen eine Reihe von Freibeträgen für die Eltern, für den Geförderten sowie für weitere unterhaltsberechtigten Kinder der Eltern abgezogen.

Als Einkommen wird in dieser Veröffentlichung der Gesamtbetrag der positiven Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts, also das *Bruttoeinkommen* vor Abzug von Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung dargestellt. Ausgangsbasis für die Berechnung der Förderung nach dem BAföG ist dabei jeweils das Einkommen im *vorletzten Kalenderjahr* vor

Beginn des Bewilligungszeitraumes. Eine Ausnahme-regelung galt bis zum 30. Juni 1997 für den Berechnungszeitraum für das Einkommen bei Geförderten in den Neuen Ländern sowie Berlin-Ost. Hier wurde grundsätzlich das Einkommen im letzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraumes herangezogen. Zieht man von diesem Einkommen die Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung sowie die zustehenden Freibeträge ab und addiert die Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz sowie sonstige Einnahmen, die zur Deckung des Lebensunterhalts bestimmt sind (z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld), so erhält man das "anzurechnende Einkommen".

Eine Anrechnung des Einkommens der Eltern auf die Förderung kann in bestimmten Fällen völlig entfallen, so z.B. wenn der Geförderte ein Abendgymnasium oder ein Kolleg besucht, wenn er bei Beginn des Ausbildungsabschnitts bereits das 30. Lebensjahr vollendet hat oder aber eine weitere in sich selbständige Ausbildung beginnt, nachdem seine Eltern ihm gegenüber ihre Unterhaltspflicht erfüllt haben.

Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrage der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Der in der Statistik erfasste finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, dass Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistik-daten) berücksichtigt werden.

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studenten, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Ausbildungsstätten").

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler

oder Studenten beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studenten zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In dieser Fachserie wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Soll die Zahl der Geförderten zum finanziellen Aufwand für das BAföG in Beziehung gesetzt werden (wie in den Tabellen 1 bis 3), so wird sie als *durchschnittlicher Monatsbestand* (arithmetisches Mittel aus den zwölf Monatsbeständen) bestimmt. Es handelt sich hier also um eine fiktive Zahl, mit deren Hilfe z.B. der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Kopf errechnet werden kann.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z.B. nach Alter, Geschlecht, Vorbildung, Familienstand), so wird die *Gesamtzahl* aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand, bei dem unterstellt wird, daß alle Personen ganzjährig gefördert werden. Die für die Gesamtzahl der Geförderten gemachten Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr, also dem letzten Förderungsmonat.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Student gilt als *vollgefordert*, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfssatz + Zusatzbedarf z.B. für Kosten der Unterkunft oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als *teilgefordert* wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das "anzurechnende Einkommen" abgezogen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Einkommen der Eltern").

Zuordnung der Geförderten zum Früheren Bundesgebiet bzw. zu den Neuen Ländern und Berlin-Ost

Für Berlin gilt eine Besonderheit: Die Zuordnung der Geförderten zu Berlin-West bzw. Berlin-Ost erfolgt nach dem Kriterium, ob nach den Bedarfssätzen für das

Frühere Bundesgebiet oder nach den Bedarfssätzen für das Beitrittsgebiet gefördert wird. Da sich der Bedarfssatz im Regelfall am (rechtlichen) Sitz der Ausbildungsstätte orientiert, ergibt sich damit eine Regionalisierung nach dem Ort der Ausbildungsstätte.

Seit dem Inkrafttreten des 17. BAföGÄndG am 1. Juli 1995 werden jedoch Schüler und Studenten, die eine Ausbildungsstätte im Ostteil der Stadt besuchen, dann nach den Bedarfssätzen für das Frühere Bundesgebiet und Berlin-West gefördert, wenn sie im Westteil der Stadt ihren ständigen Wohnsitz haben. Die Ausbildungspendler von West- nach Ostberlin sind daher seit 1995 dem Westteil der Stadt und damit dem Früheren Bundesgebiet zugeordnet.

Zuschuss/Darlehen

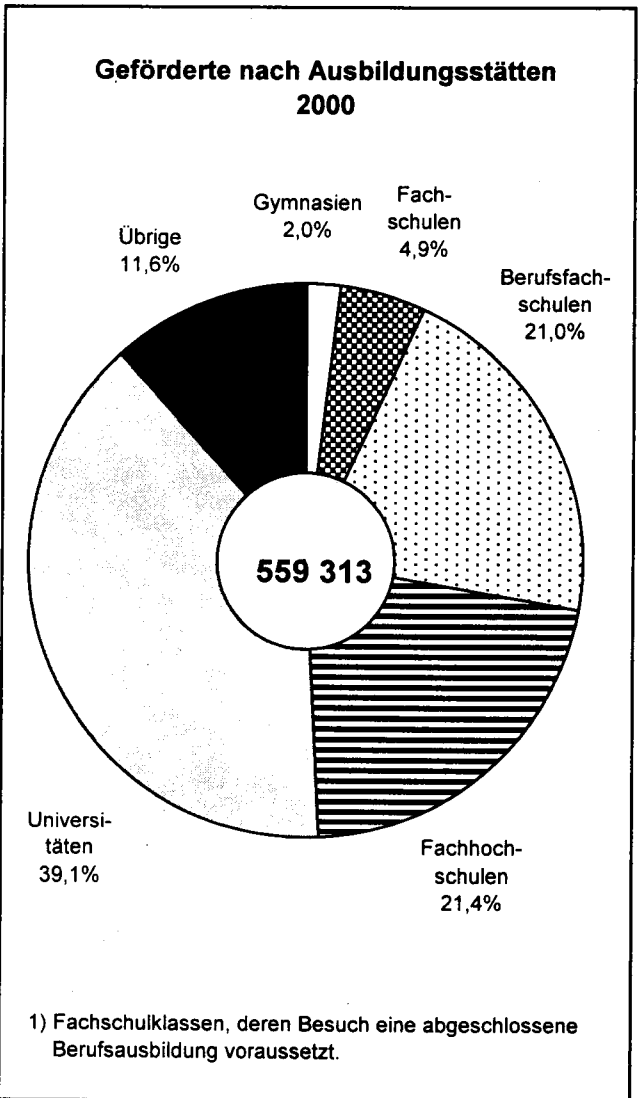
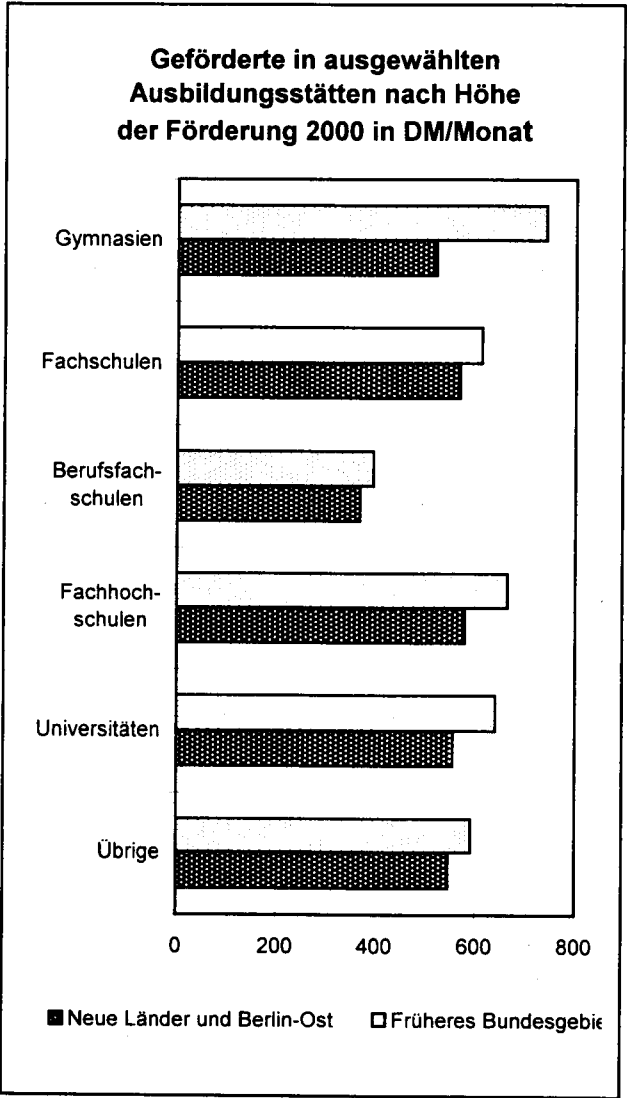
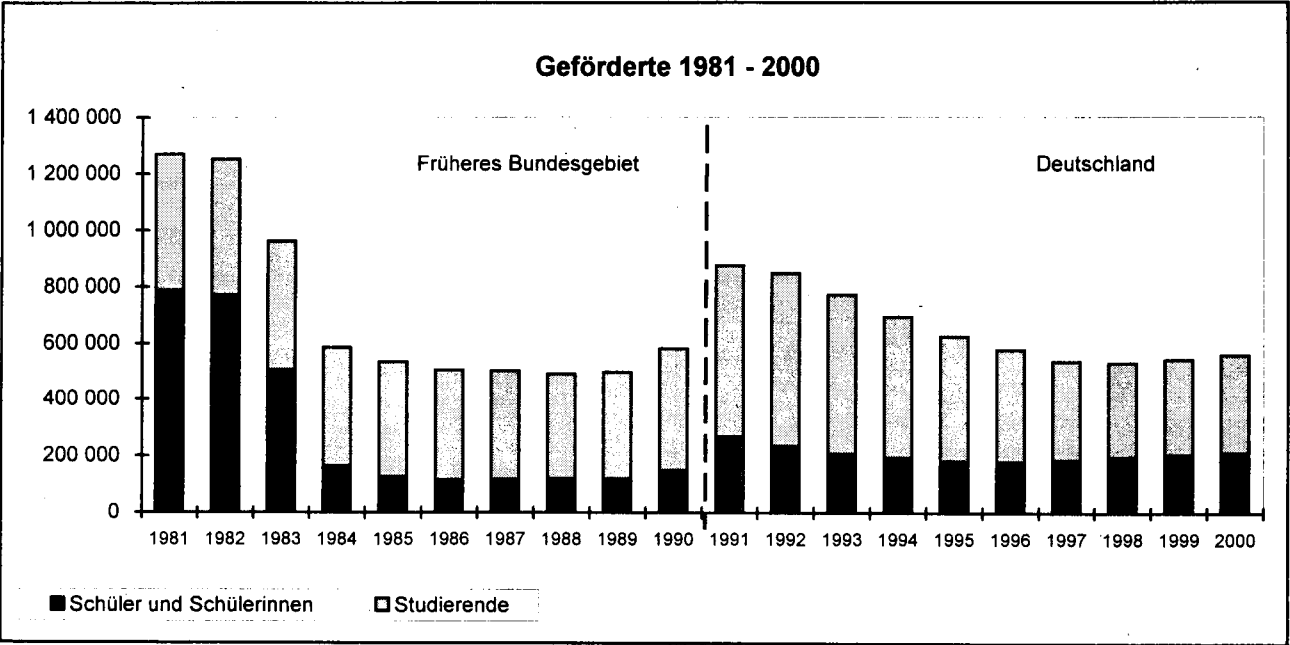
Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wurde im Berichtsjahr 2000 im Schulbereich als Zuschuss, beim Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen in der Regel je zur Hälfte als Zuschuss bzw. unverzinsliches Darlehen geleistet. In bestimmten Fällen wurde seit August 1996 beim Besuch der zuletzt genannten Ausbildungsstätten anstelle von Zuschuss und unverzinslichem Darlehen ein verzinsliches Darlehen gewährt, so z.B. nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer (vgl. 18. BAföGÄndG). Siehe dazu die Tabelle 16 dieser Veröffentlichung.

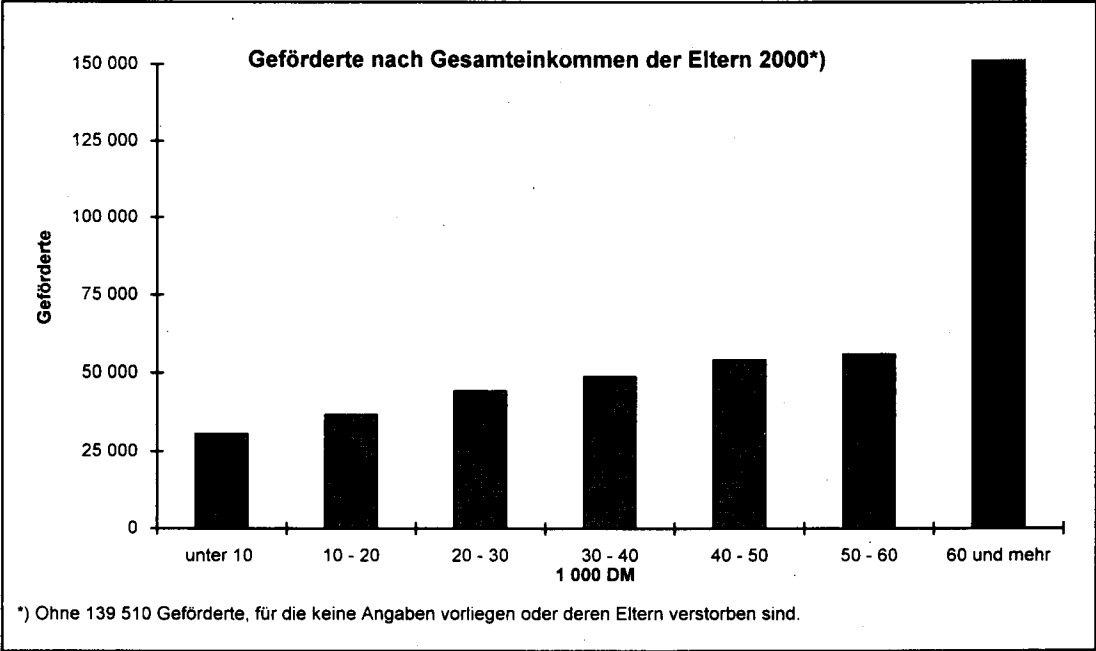
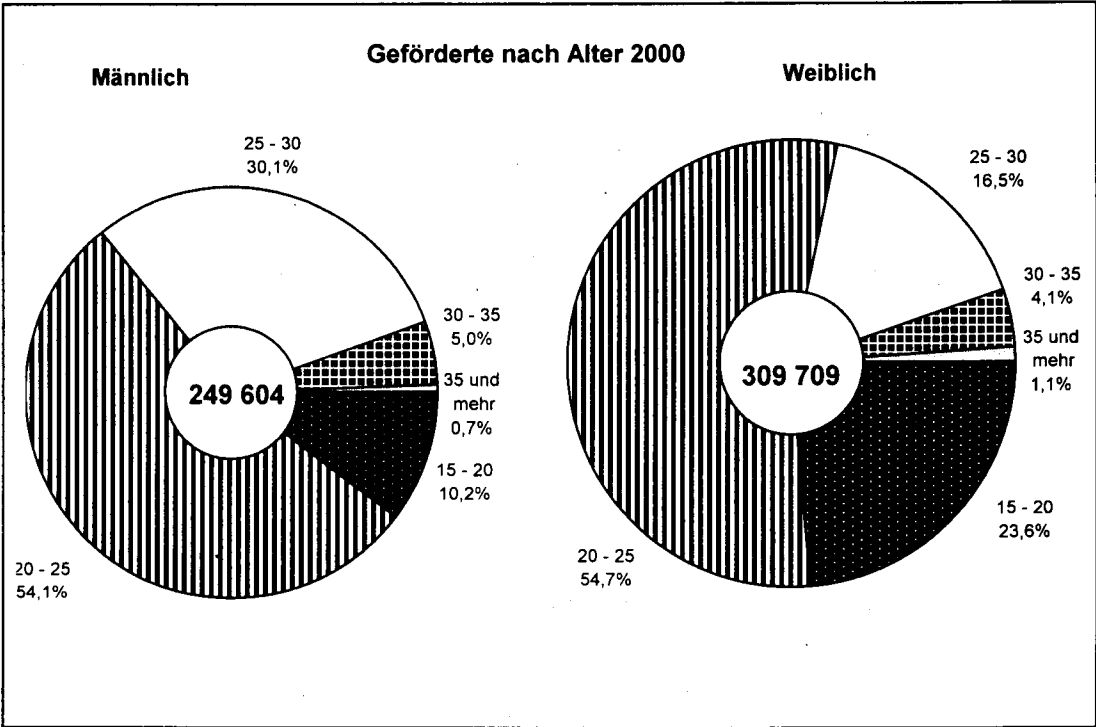
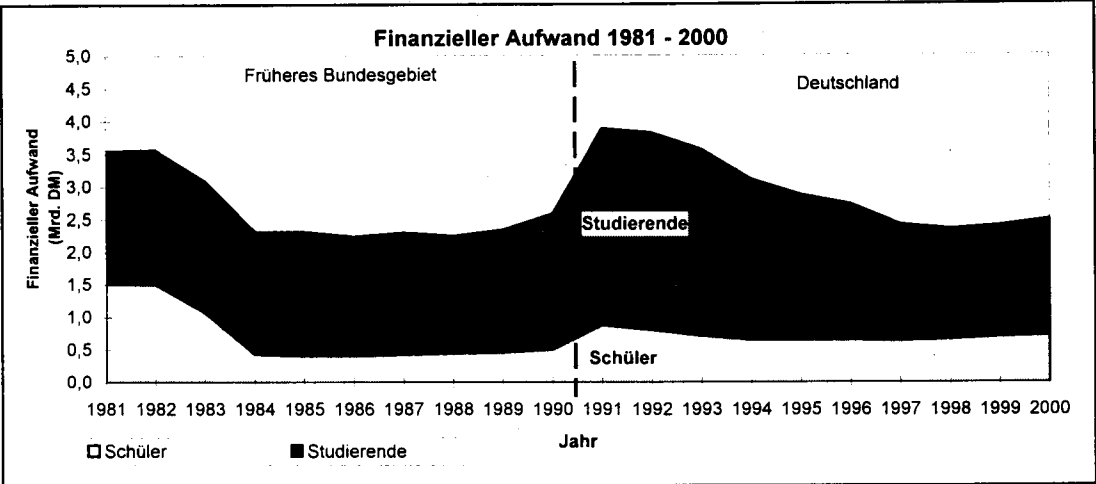
Bedarfssätze 1992 bis 2001

Schüler bzw. Studenten von:	Wohnung während der Ausbildung	Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost				Deutschland
		1. Juli 1992 bis 30. Juni 1995 1)		1. Juli 1995 bis 30. Juni 1998 2)		1. Juli 1998 bis 30. Sept. 1999 3)		1. Juli 1992 bis 30. Juni 1995 1)		
		Ab 1. Okt. 1999 4)		Ab 1. Okt. 1999 4)		Ab 1. Okt. 1999 4)		Ab 1. Okt. 1999 4)		
DM je Monat										

1.) Haupt-, Realschulen, integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen sowie Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	- bei den Eltern 6) - nicht bei den Eltern	330 590	345 615	350 625	355 640	310 540	320 560	325 570	330 580	375 680
2.) Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbau- schulen und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	590 710	615 740	625 755	640 770	560 610	580 635	590 650	605 665	680 815
3.) Abendgymnasien, Kollegs sowie Fach- schulklassen, deren Besuch eine abge- schlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	600 755	625 785	635 800	650 815	560 610	580 635	590 645	605 655	690 865
4.) Höheren Fachschulen, Akademien Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	640 795	670 830	680 845	695 860	600 650	625 680	635 690	650 700	735 910

- 1) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 15. BAföGÄndG vom 19. Juni 1992.
2) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 17. BAföGÄndG vom 24. Juli 1995.
3) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 19. BAföGÄndG vom 25. Juni 1998.
4) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 20. BAföGÄndG vom 12. Mai 1999.
- 5) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des Ausbildungsförderungsreformgesetzes (AföRG) vom 19. März 2001
6) Förderung nur für Schüler an zumindest zweijährigen Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen (ohne abgeschlossene Berufsausbildung).





1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.1 Deutschland 2000

Land	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Insgesamt										
Deutschland	559 313	185 374	33,1	373 939	66,9	359 369	2 493 281	65,0	35,0	578
Baden-Württemberg	52 052	15 053	28,9	36 999	71,1	32 153	229 244	63,1	36,9	594
Bayern	75 182	22 567	30,0	52 615	70,0	46 074	310 203	67,1	32,9	561
Berlin	35 511	14 821	41,7	20 690	58,3	23 951	188 762	60,4	39,6	657
Brandenburg	24 750	8 543	34,5	16 207	65,5	16 293	96 137	77,9	22,1	492
Bremen	7 906	3 336	42,2	4 570	57,8	4 774	39 931	62,0	38,0	697
Hamburg	12 066	4 858	40,3	7 208	59,7	7 931	66 189	58,6	41,4	696
Hessen	28 490	10 057	35,3	18 433	64,7	18 753	141 616	59,8	40,2	629
Mecklenburg-Vorpommern	19 962	6 129	30,7	13 833	69,3	13 092	81 609	72,0	28,0	519
Niedersachsen	51 786	17 391	33,6	34 395	66,4	34 005	246 584	63,6	36,4	604
Nordrhein-Westfalen	102 070	36 275	35,5	65 795	64,5	65 749	484 331	62,6	37,4	614
Rheinland-Pfalz	21 234	7 003	33,0	14 231	67,0	13 198	94 736	63,2	36,8	598
Saarland	5 247	1 690	32,2	3 557	67,8	2 980	22 357	62,6	37,4	625
Sachsen	54 634	15 672	28,7	38 962	71,3	35 959	220 311	67,1	32,9	511
Sachsen-Anhalt	28 110	9 939	35,4	18 171	64,6	18 548	106 198	73,0	27,0	477
Schleswig-Holstein	13 385	4 285	32,0	9 100	68,0	8 385	60 472	64,7	35,3	601
Thüringen	26 928	7 755	28,8	19 173	71,2	17 523	104 601	70,8	29,2	497
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	395 197	133 716	33,8	261 481	66,2	251 336	1 833 601	63,2	36,8	608
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	51 658	31,5	112 458	68,5	108 033	659 681	70,2	29,8	509
Schüler										
Deutschland	210 498	84 451	40,1	126 047	59,9	127 204	719 543	100	0,0	471
Baden-Württemberg	17 228	5 656	32,8	11 572	67,2	9 752	58 682	100	0,0	501
Bayern	32 634	11 767	36,1	20 867	63,9	17 905	104 991	100	0,0	489
Berlin	9 015	5 087	56,4	3 928	43,6	5 619	36 916	100	-	547
Brandenburg	15 907	6 310	39,7	9 597	60,3	10 318	53 494	100	0,0	432
Bremen	2 125	1 045	49,2	1 080	50,8	1 074	6 260	100	-	486
Hamburg	2 326	1 141	49,1	1 185	50,9	1 338	7 906	100	-	492
Hessen	7 401	3 011	40,7	4 390	59,3	4 409	26 380	100	-	499
Mecklenburg-Vorpommern	10 315	3 991	38,7	6 324	61,3	6 507	35 776	100	-	458
Niedersachsen	18 192	7 317	40,2	10 875	59,8	10 923	65 415	100	0,0	499
Nordrhein-Westfalen	30 760	13 134	42,7	17 626	57,3	18 700	113 988	100	0,0	508
Rheinland-Pfalz	6 916	2 959	42,8	3 957	57,2	4 017	23 095	100	-	479
Saarland	1 250	531	42,5	719	57,5	685	4 063	100	-	494
Sachsen	22 505	8 565	38,1	13 940	61,9	14 472	74 520	100	0,0	429
Sachsen-Anhalt	15 713	7 081	45,1	8 632	54,9	10 205	48 626	100	-	397
Schleswig-Holstein	4 883	1 920	39,3	2 963	60,7	2 838	16 090	100	-	472
Thüringen	13 328	4 936	37,0	8 392	63,0	8 442	43 336	100	0,0	428
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	130 517	52 462	40,2	78 055	59,8	75 882	454 969	100	0,0	500
Neue Länder und Berlin-Ost	79 981	31 989	40,0	47 992	60,0	51 322	264 576	100	0,0	430
Studenten										
Deutschland	348 799	100 913	28,9	247 886	71,1	232 155	1 773 658	50,8	49,2	637
Baden-Württemberg	34 820	9 394	27,0	25 426	73,0	22 399	170 544	50,4	49,6	634
Bayern	42 542	10 797	25,4	31 745	74,6	28 164	205 177	50,3	49,7	607
Berlin	26 496	9 734	36,7	16 762	63,3	18 332	151 847	50,7	49,3	690
Brandenburg	8 843	2 233	25,3	6 610	74,7	5 976	42 643	50,2	49,8	595
Bremen	5 781	2 291	39,6	3 490	60,4	3 700	33 672	54,9	45,1	758
Hamburg	9 740	3 717	38,2	6 023	61,8	6 593	58 283	53,0	47,0	737
Hessen	21 088	7 045	33,4	14 043	66,6	14 343	115 232	50,6	49,4	670
Mecklenburg-Vorpommern	9 646	2 138	22,2	7 508	77,8	6 585	45 830	50,2	49,8	580
Niedersachsen	33 594	10 074	30,0	23 520	70,0	23 082	181 166	50,5	49,5	654
Nordrhein-Westfalen	71 310	23 141	32,5	48 169	67,5	47 048	370 343	51,1	48,9	656
Rheinland-Pfalz	14 318	4 044	28,2	10 274	71,8	9 180	71 642	51,4	48,6	650
Saarland	3 996	1 158	29,0	2 838	71,0	2 295	18 289	54,3	45,7	664
Sachsen	32 129	7 107	22,1	25 022	77,9	21 488	145 790	50,2	49,8	565
Sachsen-Anhalt	12 397	2 858	23,1	9 539	76,9	8 343	57 573	50,2	49,8	575
Schleswig-Holstein	8 500	2 363	27,8	6 137	72,2	5 546	44 368	51,9	48,1	667
Thüringen	13 599	2 819	20,7	10 780	79,3	9 081	61 263	50,2	49,8	562
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	264 666	81 244	30,7	183 422	69,3	175 445	1 378 558	51,0	49,0	655
Neue Länder und Berlin-Ost	84 133	19 669	23,4	64 464	76,6	56 710	395 101	50,2	49,8	581

Fußnote siehe S. 18

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern

1.2 1996 bis 2000

1.2.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Deutschland 2)										
1996	577 312	210 703	36,5	366 609	63,5	380 382	2 724 821	62,5	37,5	597
1997	535 262	188 123	35,1	347 139	64,9	346 734	2 421 541	63,8	36,2	582
1998	531 476	179 074	33,7	352 402	66,3	343 248	2 352 591	64,7	35,3	571
1999	541 822	189 182	34,9	352 640	65,1	348 139	2 401 683	65,1	34,9	575
2000	559 313	185 374	33,1	373 939	66,9	359 369	2 493 281	65,0	35,0	578
Baden-Württemberg										
1996	63 923	23 324	36,5	40 599	63,5	41 378	304 652	62,7	37,3	614
1997	56 096	19 537	34,8	36 559	65,2	35 557	256 963	63,3	36,7	602
1998	51 927	17 713	34,1	34 214	65,9	32 634	232 738	63,5	36,5	594
1999	50 892	16 283	32,0	34 609	68,0	31 548	225 632	63,5	36,5	596
2000	52 052	15 053	28,9	36 999	71,1	32 153	229 244	63,1	36,9	594
Bayern										
1996	79 950	27 712	34,7	52 238	65,3	51 995	359 380	64,1	35,9	576
1997	75 142	24 502	32,6	50 640	67,4	47 457	319 205	65,7	34,3	561
1998	73 374	23 613	32,2	49 761	67,8	45 581	301 817	67,0	33,0	552
1999	74 195	23 710	32,0	50 485	68,0	45 226	302 695	67,3	32,7	558
2000	75 182	22 567	30,0	52 615	70,0	46 074	310 203	67,1	32,9	561
Berlin 2)										
1996	35 546	14 585	41,0	20 961	59,0	24 640	201 457	59,0	41,0	681
1997	31 845	12 815	40,2	19 030	59,8	21 427	172 510	59,9	40,1	671
1998	32 336	14 230	44,0	18 106	56,0	21 758	171 899	60,5	39,5	658
1999	33 970	14 763	43,5	19 207	56,5	22 817	180 241	60,6	39,4	658
2000	35 511	14 821	41,7	20 690	58,3	23 951	188 762	60,4	39,6	657
Brandenburg										
1996	13 307	4 151	31,2	9 156	68,8	8 606	54 666	74,1	25,9	529
1997	15 034	4 487	29,8	10 547	70,2	9 325	57 937	74,3	25,7	518
1998	18 827	5 822	30,9	13 005	69,1	11 871	70 483	76,1	23,9	495
1999	22 032	7 571	34,4	14 461	65,6	14 318	84 451	77,3	22,7	492
2000	24 750	8 543	34,5	16 207	65,5	16 293	96 137	77,9	22,1	492
Bremen										
1996	9 158	4 273	46,7	4 885	53,3	6 051	50 574	58,8	41,2	697
1997	8 022	3 673	45,8	4 349	54,2	5 110	41 934	60,8	39,2	684
1998	7 579	3 441	45,4	4 138	54,6	4 818	38 774	61,3	38,7	671
1999	7 689	3 511	45,7	4 178	54,3	4 739	38 811	61,6	38,4	683
2000	7 906	3 336	42,2	4 570	57,8	4 774	39 931	62,0	38,0	697
Hamburg										
1996	12 446	5 511	44,3	6 935	55,7	8 223	70 348	56,0	44,0	713
1997	12 561	5 201	41,4	7 360	58,6	8 382	69 282	58,1	41,9	689
1998	12 504	5 192	41,5	7 312	58,5	8 411	68 613	58,4	41,6	680
1999	12 195	5 119	42,0	7 076	58,0	8 128	67 036	58,6	41,4	687
2000	12 066	4 858	40,3	7 208	59,7	7 931	66 189	58,6	41,4	696
Hessen										
1996	34 679	13 312	38,4	21 367	61,6	23 610	181 981	57,5	42,5	642
1997	30 342	11 146	36,7	19 196	63,3	19 962	150 321	58,3	41,7	628
1998	28 351	10 221	36,1	18 130	63,9	18 709	138 637	59,1	40,9	618
1999	28 046	10 266	36,6	17 780	63,4	18 479	138 451	59,7	40,3	624
2000	28 490	10 057	35,3	18 433	64,7	18 753	141 616	59,8	40,2	629
Mecklenburg-Vorpommern										
1996	14 737	4 476	30,4	10 261	69,6	9 710	58 695	71,8	28,2	504
1997	15 026	4 542	30,2	10 484	69,8	9 832	59 203	72,9	27,0	502
1998	16 611	4 947	29,8	11 664	70,2	10 834	64 763	72,8	27,2	498
1999	18 287	5 633	30,8	12 654	69,2	12 013	72 751	72,3	27,7	505
2000	19 962	6 129	30,7	13 833	69,3	13 092	81 609	72,0	28,0	519

Fußnoten siehe S. 18.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 7, 2000

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern

1.2 1996 bis 2000

1.2.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten			durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon			
		Vollförderung		Teilförderung			Zuschuss	Darlehen		
		Anzahl	%						Anzahl	
Niedersachsen										
1996	58 485	21 922	37,5	36 563	62,5	39 148	292 327	61,4	38,6	622
1997	52 264	18 598	35,6	33 666	64,4	34 706	252 061	63,2	36,8	605
1998	50 724	17 922	35,3	32 802	64,7	33 392	238 801	63,5	36,5	596
1999	50 588	18 014	35,6	32 574	64,4	33 189	240 250	63,7	36,3	603
2000	51 786	17 391	33,6	34 395	66,4	34 005	246 584	63,6	36,4	604
Nordrhein-Westfalen										
1998	124 293	50 430	40,6	73 863	59,4	82 893	621 044	61,4	38,6	624
1997	111 356	44 105	39,6	67 251	60,4	73 389	539 442	62,4	37,6	613
1998	105 363	34 740	33,0	70 623	67,0	69 018	502 083	63,0	37,0	606
1999	102 292	38 659	37,8	63 633	62,2	66 617	489 927	62,9	37,1	613
2000	102 070	36 275	35,5	65 795	64,5	65 749	484 331	62,6	37,4	614
Rheinland-Pfalz										
1996	25 204	8 905	35,3	16 299	64,7	16 214	117 130	61,7	38,3	602
1997	22 492	7 497	33,3	14 995	66,7	14 351	100 958	62,4	37,6	586
1998	21 093	7 028	33,3	14 065	66,7	13 418	93 354	63,0	37,0	580
1999	20 803	7 057	33,9	13 746	66,1	13 123	92 881	63,2	36,8	590
2000	21 234	7 003	33,0	14 231	67,0	13 198	94 736	63,2	36,8	598
Saarland										
1996	6 479	2 177	33,6	4 302	66,4	3 992	28 870	60,6	39,4	603
1997	5 672	1 849	32,6	3 823	67,4	3 447	24 420	61,4	38,6	590
1998	5 214	1 723	33,0	3 491	67,0	3 164	22 353	62,2	37,8	589
1999	5 135	1 806	35,2	3 329	64,8	2 990	21 779	62,5	37,5	607
2000	5 247	1 690	32,2	3 557	67,8	2 980	22 357	62,6	37,4	625
Sachsen										
1996	43 108	12 409	28,8	30 699	71,2	27 611	160 092	65,3	34,7	483
1997	43 258	12 522	28,9	30 736	71,1	28 271	163 393	66,6	33,4	482
1998	47 152	13 382	28,4	33 770	71,6	30 878	179 680	66,9	33,1	485
1999	50 888	15 175	29,8	35 713	70,2	33 060	197 210	67,1	32,9	497
2000	54 634	15 672	28,7	38 962	71,3	35 959	220 311	67,1	32,9	511
Sachsen-Anhalt										
1996	19 317	6 031	31,2	13 286	68,8	12 557	73 285	69,8	30,2	486
1997	20 970	6 940	33,1	14 030	66,9	12 882	73 759	71,9	28,1	477
1998	24 117	8 160	33,8	15 957	66,2	15 307	84 418	73,7	26,3	460
1999	26 740	9 677	36,2	17 063	63,8	17 231	95 859	74,2	25,8	464
2000	28 110	9 939	35,4	18 171	64,6	18 548	106 198	73,0	27,0	477
Schleswig-Holstein										
1996	15 190	5 266	34,7	9 924	65,3	9 662	69 645	63,2	36,8	601
1997	13 230	4 369	33,0	8 861	67,0	8 443	59 411	64,2	35,8	586
1998	12 563	4 191	33,4	8 372	66,6	7 989	56 391	64,9	35,1	588
1999	12 918	4 383	33,9	8 535	66,1	8 086	57 894	65,0	35,0	597
2000	13 385	4 285	32,0	9 100	68,0	8 385	60 472	64,7	35,3	601
Thüringen										
1996	21 490	6 219	28,9	15 271	71,1	14 093	80 677	69,6	30,4	477
1997	21 952	6 340	28,9	15 612	71,1	14 193	80 742	70,6	29,4	474
1998	23 741	6 749	28,4	16 992	71,6	15 468	87 788	71,4	28,6	473
1999	25 152	7 555	30,0	17 597	70,0	16 575	95 813	71,6	28,4	482
2000	26 928	7 755	28,8	19 173	71,2	17 523	104 601	70,8	29,2	497
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 2)										
1996	455 883	174 133	38,2	281 750	61,8	301 151	2 247 625	61,4	38,6	622
1997	410 451	150 382	36,6	260 069	63,4	266 437	1 942 825	62,5	37,5	608
1998	392 120	136 605	34,8	255 515	65,2	252 847	1 819 824	63,2	36,8	600
1999	389 283	139 943	35,9	249 340	64,1	248 524	1 806 774	63,3	36,7	606
2000	395 197	133 716	33,8	261 481	66,2	251 336	1 833 601	63,2	36,8	608
Neue Länder und Berlin-Ost 2)										
1996	121 429	36 570	30,1	84 859	69,9	79 231	477 196	67,7	32,3	502
1997	124 811	37 741	30,2	87 070	69,8	80 297	478 716	69,1	30,9	497
1998	139 356	42 469	30,5	96 887	69,5	90 401	532 767	70,0	30,0	491
1999	152 539	49 239	32,3	103 300	67,7	99 614	594 909	70,5	29,5	498
2000	164 116	51 658	31,5	112 458	68,5	108 033	659 681	70,2	29,8	509

Fußnoten siehe S. 18.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 1996 bis 2000
1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten			durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon			
		Vollförderung		Teilförderung			Zuschuss	Darlehen		
		Anzahl	%						Anzahl	
Deutschland 2)										
1996	178 036	81 377	45,7	96 659	54,3	106 089	652 999	100	0,0	513
1997	184 486	79 018	42,8	105 468	57,2	108 898	641 626	100	0,0	491
1998	195 112	81 528	41,8	113 584	58,2	116 286	667 244	100	0,0	478
1999	203 382	85 934	42,3	117 448	57,7	122 274	697 832	100	0,0	476
2000	210 498	84 451	40,1	126 047	59,9	127 204	719 543	100	0,0	471
Baden-Württemberg										
1996	19 525	9 402	48,2	10 123	51,8	11 327	75 934	100	0,0	559
1997	18 122	8 169	45,1	9 953	54,9	10 329	66 655	100	0,0	538
1998	16 991	7 351	43,3	9 640	56,7	9 714	61 546	100	0,0	528
1999	17 034	6 391	37,5	10 643	62,5	9 679	59 936	100	0,0	516
2000	17 228	5 656	32,8	11 572	67,2	9 752	58 682	100	0,0	501
Bayern										
1996	28 933	13 263	45,8	15 670	54,2	16 453	101 271	100	0,0	513
1997	30 045	12 283	40,9	17 762	59,1	16 830	99 227	100	0,0	491
1998	31 429	12 455	39,6	18 974	60,4	17 449	101 849	100	0,0	486
1999	31 771	12 338	38,8	19 433	61,2	17 685	103 974	100	0,0	490
2000	32 634	11 767	36,1	20 867	63,9	17 905	104 991	100	0,0	489
Berlin 2)										
1996	7 136	3 943	55,3	3 193	44,7	4 298	34 161	100	-	662
1997	6 987	3 585	51,3	3 402	48,7	4 290	31 909	100	-	620
1998	7 767	4 458	57,4	3 309	42,6	4 802	34 146	100	-	593
1999	8 571	4 869	56,8	3 702	43,2	5 284	36 150	100	-	570
2000	9 015	5 087	56,4	3 928	43,6	5 619	36 916	100	-	547
Brandenburg										
1996	7 056	2 515	35,6	4 541	64,4	4 387	26 197	100	0,0	498
1997	8 475	2 842	33,5	5 633	66,5	4 939	27 944	100	-	472
1998	11 538	4 064	35,2	7 474	64,8	6 938	36 621	100	-	440
1999	13 842	5 473	39,5	8 369	60,5	8 822	45 988	100	-	434
2000	15 907	6 310	39,7	9 597	60,3	10 318	53 494	100	0,0	432
Bremen										
1996	1 678	958	57,1	720	42,9	995	6 233	100	-	522
1997	1 790	1 010	56,4	780	43,6	1 041	6 356	100	-	509
1998	1 922	1 068	55,6	854	44,4	1 109	6 605	100	-	496
1999	1 935	1 103	57,0	832	43,0	1 090	6 437	100	-	492
2000	2 125	1 045	49,2	1 080	50,8	1 074	6 260	100	-	486
Hamburg										
1996	1 566	741	47,3	825	52,7	929	5 775	100	-	518
1997	2 128	1 005	47,2	1 123	52,8	1 314	7 332	100	-	465
1998	2 263	1 088	48,1	1 175	51,9	1 412	7 881	100	-	465
1999	2 338	1 156	49,4	1 182	50,6	1 405	8 188	100	-	486
2000	2 326	1 141	49,1	1 185	50,9	1 338	7 906	100	-	492
Hessen										
1996	6 909	3 111	45,0	3 798	55,0	4 011	25 540	100	-	531
1997	6 716	2 732	40,7	3 984	59,3	3 847	23 174	100	-	502
1998	6 801	2 744	40,3	4 057	59,7	3 968	23 871	100	0,0	501
1999	7 169	3 003	41,9	4 166	58,1	4 198	25 443	100	-	505
2000	7 401	3 011	40,7	4 390	59,3	4 409	26 380	100	-	499
Mecklenburg-Vorpommern										
1996	7 198	2 692	37,4	4 506	62,6	4 574	25 430	100	0,0	463
1997	7 867	2 938	37,3	4 929	62,7	4 873	27 018	100	0,0	462
1998	8 736	3 197	36,6	5 539	63,4	5 459	29 321	100	0,0	448
1999	9 433	3 656	38,8	5 777	61,2	6 019	32 271	100	0,0	447
2000	10 315	3 991	38,7	6 324	61,3	6 507	35 776	100	-	458

Fußnoten siehe S. 18.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern

1.2 1996 bis 2000

1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Niedersachsen										
1996	17 506	8 038	45,9	9 468	54,1	10 155	64 444	100	0,0	529
1997	17 665	7 475	42,3	10 190	57,7	10 526	64 112	100	-	508
1998	17 833	7 477	41,9	10 356	58,1	10 464	62 643	100	-	499
1999	17 893	7 621	42,6	10 272	57,4	10 498	63 664	100	0,0	505
2000	18 192	7 317	40,2	10 875	59,8	10 923	65 415	100	0,0	499
Nordrhein-Westfalen										
1996	32 296	16 766	51,9	15 530	48,1	19 860	132 250	100	0,0	555
1997	31 943	15 922	49,8	16 021	50,2	19 555	125 766	100	0,0	536
1998	31 666	14 561	46,0	17 105	54,0	19 392	123 113	100	0,0	529
1999	30 931	14 419	46,6	16 512	53,4	18 912	118 634	100	-	523
2000	30 760	13 134	42,7	17 626	57,3	18 700	113 988	100	0,0	508
Rheinland-Pfalz										
1996	7 275	3 415	46,9	3 860	53,1	4 166	25 240	100	-	505
1997	6 928	3 036	43,8	3 892	56,2	3 974	22 941	100	-	481
1998	6 787	2 918	43,0	3 869	57,0	3 950	22 390	100	-	472
1999	6 845	3 009	44,0	3 836	56,0	3 992	22 787	100	-	476
2000	6 916	2 959	42,8	3 957	57,2	4 017	23 095	100	-	479
Saarland										
1996	1 440	649	45,1	791	54,9	819	4 910	100	-	499
1997	1 371	580	42,3	791	57,7	786	4 539	100	-	482
1998	1 302	548	42,1	754	57,9	763	4 379	100	0,0	478
1999	1 308	568	43,4	740	56,6	729	4 243	100	-	485
2000	1 250	531	42,5	719	57,5	685	4 063	100	-	494
Sachsen										
1996	15 471	6 240	40,3	9 231	59,7	9 569	48 303	100	0,0	421
1997	17 322	6 744	38,9	10 578	61,1	10 802	53 682	100	-	414
1998	19 318	7 423	38,4	11 895	61,6	12 082	60 132	100	-	415
1999	21 152	8 425	39,8	12 727	60,2	13 154	66 964	100	0,0	424
2000	22 505	8 565	38,1	13 940	61,9	14 472	74 520	100	0,0	429
Sachsen-Anhalt										
1996	8 986	3 750	41,7	5 236	58,3	5 484	28 775	100	0,0	437
1997	11 355	4 793	42,2	6 562	57,8	6 383	32 064	100	0,0	419
1998	13 935	5 959	42,8	7 976	57,2	8 460	39 851	100	-	393
1999	15 561	7 077	45,5	8 484	54,5	9 798	46 160	100	-	393
2000	15 713	7 081	45,1	8 632	54,9	10 205	48 626	100	-	397
Schleswig-Holstein										
1996	5 035	2 213	44,0	2 822	56,0	2 910	17 200	100	0,0	493
1997	4 715	1 881	39,9	2 834	60,1	2 793	15 849	100	-	473
1998	4 567	1 859	40,7	2 708	59,3	2 727	15 481	100	-	473
1999	4 757	1 983	41,7	2 774	58,3	2 783	15 833	100	-	474
2000	4 883	1 920	39,3	2 963	60,7	2 838	16 090	100	-	472
Thüringen										
1996	10 026	3 681	36,7	6 345	63,3	6 152	31 332	100	0,0	424
1997	11 057	4 023	36,4	7 034	63,6	6 617	33 056	100	0,0	416
1998	12 257	4 358	35,6	7 899	64,4	7 598	37 411	100	0,0	410
1999	12 842	4 843	37,7	7 999	62,3	8 225	41 163	100	0,0	417
2000	13 328	4 936	37,0	8 392	63,0	8 442	43 336	100	0,0	428
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet 2)										
1996	127 756	61 640	48,2	66 116	51,8	74 929	485 452	100	0,0	540
1997	126 729	56 937	44,9	69 792	55,1	74 251	460 428	100	0,0	517
1998	127 379	55 569	43,6	71 810	56,4	74 515	455 427	100	0,0	509
1999	128 391	55 409	43,2	72 982	56,8	74 888	456 152	100	0,0	508
2000	130 517	52 462	40,2	78 055	59,8	75 882	454 969	100	0,0	500
Neue-Länder und Berlin-Ost 2)										
1996	50 280	19 737	39,3	30 543	60,7	31 160	167 545	100	0,0	448
1997	57 757	22 081	38,2	35 676	61,8	34 647	181 198	100	0,0	436
1998	67 733	25 959	38,3	41 774	61,7	41 771	211 816	100	0,0	423
1999	74 991	30 525	40,7	44 466	59,3	47 386	241 681	100	0,0	425
2000	79 981	31 989	40,0	47 992	60,0	51 322	264 576	100	0,0	430

Fußnoten siehe S. 18.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern

1.2 1996 bis 2000

1.2.3 Studenten

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1) DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Deutschland 2)										
1996	399 262	129 314	32,4	269 948	67,6	274 286	2 071 753	50,7	49,3	629
1997	350 767	109 099	31,1	241 668	68,9	237 832	1 779 879	50,8	49,2	624
1998	336 355	97 539	29,0	238 816	71,0	226 958	1 685 316	50,8	49,2	619
1999	338 427	103 239	30,5	235 188	69,5	225 859	1 703 802	50,8	49,2	629
2000	348 799	100 913	28,9	247 886	71,1	232 155	1 773 658	50,8	49,2	637
Baden-Württemberg										
1996	44 394	13 919	31,4	30 475	68,6	30 048	228 696	50,3	49,7	634
1997	37 972	11 366	29,9	26 606	70,1	25 226	190 295	50,4	49,6	629
1998	34 935	10 361	29,7	24 574	70,3	22 920	171 188	50,4	49,6	622
1999	33 856	9 890	29,2	23 966	70,8	21 868	165 689	50,3	49,7	631
2000	34 820	9 394	27,0	25 426	73,0	22 399	170 544	50,4	49,6	634
Bayern										
1996	51 013	14 446	28,3	36 567	71,7	35 541	258 094	50,1	49,9	605
1997	45 093	12 218	27,1	32 875	72,9	30 624	219 965	50,2	49,8	599
1998	41 943	11 157	26,6	30 786	73,4	28 132	200 061	50,2	49,8	592
1999	42 421	11 370	26,8	31 051	73,2	27 539	198 705	50,2	49,8	601
2000	42 542	10 797	25,4	31 745	74,6	28 164	205 177	50,3	49,7	607
Berlin 2)										
1996	28 409	10 641	37,5	17 768	62,5	20 341	167 281	50,6	49,4	685
1997	24 858	9 230	37,1	15 628	62,9	17 138	140 602	50,8	49,2	684
1998	24 569	9 772	39,8	14 797	60,2	16 955	137 752	50,7	49,3	677
1999	25 398	9 894	39,0	15 504	61,0	17 533	144 091	50,7	49,3	685
2000	26 496	9 734	36,7	16 762	63,3	18 332	151 847	50,7	49,3	690
Brandenburg										
1996	6 251	1 636	26,2	4 615	73,8	4 220	28 469	50,3	49,7	562
1997	6 559	1 645	25,1	4 914	74,9	4 386	29 993	50,3	49,7	570
1998	7 287	1 757	24,1	5 530	75,9	4 932	33 853	50,3	49,8	572
1999	8 188	2 097	25,6	6 091	74,4	5 495	38 457	50,2	49,8	583
2000	8 843	2 233	25,3	6 610	74,7	5 976	42 643	50,2	49,8	595
Bremen										
1996	7 480	3 315	44,3	4 165	55,7	5 056	44 340	53,0	47,0	731
1997	6 232	2 663	42,7	3 569	57,3	4 069	35 579	53,8	46,2	729
1998	5 657	2 373	41,9	3 284	58,1	3 708	32 168	53,3	46,7	723
1999	5 754	2 408	41,8	3 346	58,2	3 648	32 375	54,0	46,0	739
2000	5 781	2 291	39,6	3 490	60,4	3 700	33 672	54,9	45,1	758
Hamburg										
1996	10 880	4 770	43,8	6 110	56,2	7 294	64 571	52,1	47,9	738
1997	10 433	4 196	40,2	6 237	59,8	7 068	61 949	53,1	46,9	730
1998	10 241	4 104	40,1	6 137	59,9	6 999	60 731	53,0	47,0	723
1999	9 857	3 963	40,2	5 894	59,8	6 723	58 849	52,9	47,1	729
2000	9 740	3 717	38,2	6 023	61,8	6 593	58 283	53,0	47,0	737
Hessen										
1996	27 770	10 201	36,7	17 569	63,3	19 599	156 442	50,5	49,5	665
1997	23 626	8 414	35,6	15 212	64,4	16 115	127 146	50,6	49,4	657
1998	21 550	7 477	34,7	14 073	65,3	14 741	114 767	50,6	49,4	649
1999	20 877	7 263	34,8	13 614	65,2	14 281	113 007	50,6	49,4	659
2000	21 088	7 045	33,4	14 043	66,6	14 343	115 232	50,6	49,4	670
Mecklenburg-Vorpommern										
1996	7 539	1 784	23,7	5 755	76,3	5 136	33 265	50,2	49,8	540
1997	7 159	1 604	22,4	5 555	77,6	4 959	32 185	50,3	49,7	541
1998	7 875	1 750	22,2	6 125	77,8	5 375	35 442	50,3	49,7	549
1999	8 854	1 977	22,3	6 877	77,7	5 995	40 483	50,2	49,8	563
2000	9 646	2 138	22,2	7 508	77,8	6 585	45 830	50,2	49,8	580

Fußnoten siehe S. 18.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 1996 bis 2000
1.2.3 Studenten

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Niedersachsen										
1996	40 977	13 882	33,9	27 095	66,1	28 991	227 866	50,4	49,6	655
1997	34 598	11 122	32,1	23 476	67,9	24 180	187 946	50,6	49,4	648
1998	32 891	10 445	31,8	22 446	68,2	22 929	176 157	50,6	49,4	640
1999	32 695	10 393	31,8	22 302	68,2	22 691	176 587	50,6	49,4	649
2000	33 594	10 074	30,0	23 520	70,0	23 082	181 166	50,5	49,5	654
Nordrhein-Westfalen										
1996	91 994	33 661	36,6	58 333	63,4	63 033	488 786	51,0	49,0	646
1997	79 412	28 182	35,5	51 230	64,5	53 834	413 674	51,0	49,0	640
1998	73 695	20 177	27,4	53 518	72,6	49 625	378 963	51,0	49,0	636
1999	71 359	24 239	34,0	47 120	66,0	47 704	371 287	51,1	48,9	649
2000	71 310	23 141	32,5	48 169	67,5	47 048	370 343	51,1	48,9	656
Rheinland-Pfalz										
1996	17 929	5 490	30,6	12 439	69,4	12 048	91 889	51,2	48,8	636
1997	15 564	4 461	28,7	11 103	71,3	10 377	78 016	51,3	48,7	627
1998	14 306	4 110	28,7	10 196	71,3	9 468	70 962	51,3	48,7	625
1999	13 957	4 047	29,0	9 910	71,0	9 130	70 089	51,3	48,7	640
2000	14 318	4 044	28,2	10 274	71,8	9 180	71 642	51,4	48,6	650
Saarland										
1996	5 039	1 528	30,3	3 511	69,7	3 173	23 960	52,5	47,5	629
1997	4 301	1 269	29,5	3 032	70,5	2 662	19 880	52,6	47,4	622
1998	3 911	1 174	30,0	2 737	70,0	2 401	17 970	53,0	47,0	624
1999	3 826	1 237	32,3	2 589	67,7	2 260	17 528	53,4	46,6	646
2000	3 996	1 158	29,0	2 838	71,0	2 295	18 289	54,3	45,7	664
Sachsen										
1996	27 637	6 169	22,3	21 468	77,7	18 041	111 787	50,3	49,7	516
1997	25 936	5 778	22,3	20 158	77,7	17 470	109 710	50,3	49,7	523
1998	27 834	5 959	21,4	21 875	78,6	18 796	119 550	50,3	49,7	530
1999	29 736	6 750	22,7	22 986	77,3	19 906	130 245	50,2	49,8	545
2000	32 129	7 107	22,1	25 022	77,9	21 488	145 790	50,2	49,8	565
Sachsen-Anhalt										
1996	10 331	2 281	22,1	8 050	77,9	7 073	44 511	50,2	49,8	524
1997	9 615	2 147	22,3	7 468	77,7	6 499	41 694	50,2	49,8	535
1998	10 182	2 201	21,6	7 981	78,4	6 847	44 566	50,3	49,7	542
1999	11 179	2 600	23,3	8 579	76,7	7 433	49 699	50,2	49,8	557
2000	12 397	2 858	23,1	9 539	76,9	8 343	57 573	50,2	49,8	575
Schleswig-Holstein										
1996	10 155	3 053	30,1	7 102	69,9	6 752	52 445	51,1	48,9	647
1997	8 514	2 487	29,2	6 027	70,8	5 649	43 560	51,2	48,8	643
1998	7 995	2 331	29,2	5 664	70,8	5 262	40 905	51,5	48,5	648
1999	8 160	2 399	29,4	5 761	70,6	5 303	42 059	51,8	48,2	661
2000	8 500	2 363	27,8	6 137	72,2	5 546	44 368	51,9	48,1	667
Thüringen										
1996	11 464	2 538	22,1	8 926	77,9	7 941	49 344	50,3	49,7	518
1997	10 895	2 317	21,3	8 578	78,7	7 576	47 686	50,3	49,7	525
1998	11 484	2 391	20,8	9 093	79,2	7 869	50 378	50,2	49,8	533
1999	12 310	2 712	22,0	9 598	78,0	8 350	54 651	50,2	49,8	545
2000	13 599	2 819	20,7	10 780	79,3	9 081	61 263	50,2	49,8	562
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet 2)										
1996	328 113	112 481	34,3	215 632	65,7	226 215	1 762 100	50,8	49,2	649
1997	283 713	93 439	32,9	190 274	67,1	192 182	1 482 363	50,9	49,1	643
1998	264 734	81 030	30,6	183 704	69,4	178 330	1 364 373	50,9	49,1	638
1999	260 882	84 526	32,4	176 356	67,6	173 631	1 350 580	51,0	49,0	648
2000	264 666	81 244	30,7	183 422	69,3	175 445	1 378 558	51,0	49,0	655
Neue Länder und Berlin-Ost 2)										
1996	71 149	16 833	23,7	54 316	76,3	48 071	309 653	50,3	49,7	537
1997	67 054	15 660	23,4	51 394	76,6	45 649	297 515	50,3	49,7	543
1998	71 621	16 509	23,1	55 112	76,9	48 628	320 943	50,3	49,7	550
1999	77 545	18 713	24,1	58 832	75,9	52 227	353 223	50,2	49,8	564
2000	84 133	19 669	23,4	64 464	76,6	56 710	395 101	50,2	49,8	581

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Aufgrund einer Revision des Bundeslandes Berlin wurde das Bundes- und Berlinerergebnis 1998 korrigiert.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	
Deutschland 2)									
Hauptschulen	1998	659	302	4 096	4 096	100	-	-	1 130
	1999	587	282	3 344	3 344	100	-	-	990
	2000	549	263	3 058	3 058	100	-	-	969
Realschulen	1998	644	296	2 730	2 730	100	-	-	768
	1999	684	319	2 885	2 885	100	-	-	753
	2000	645	310	2 726	2 726	100	-	-	733
Integrierte Gesamtschulen	1998	284	172	1 018	1 018	100	-	-	493
	1999	293	174	1 097	1 097	100	-	-	525
	2000	307	181	1 178	1 178	100	-	-	543
Gymnasien	1998	11 134	7 080	55 776	55 776	100	-	-	656
	1999	11 089	7 077	56 463	56 463	100	-	-	665
	2000	10 951	6 961	55 594	55 593	100	1	0,0	666
Berufsfachschulen	1998	92 567	55 436	250 689	250 673	100	17	0,0	377
	1999	101 396	62 032	285 376	285 361	100	15	0,0	383
	2000	107 489	66 731	311 896	311 873	100	23	0,0	389
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	10 912	7 063	30 693	30 693	100	-	-	362
	1999	10 436	6 653	29 624	29 624	100	-	-	371
	2000	10 015	6 362	28 997	28 997	100	-	-	380
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	3 300	1 852	11 627	11 627	100	-	-	523
	1999	3 498	1 984	12 785	12 783	100	2	0,0	537
	2000	3 639	2 078	13 564	13 560	100	3	0,0	544
Abendhauptschulen	1998	364	182	1 236	1 236	100	-	-	567
	1999	397	190	1 366	1 366	100	-	-	599
	2000	408	181	1 317	1 317	100	-	-	608
Abendrealschulen	1998	1 643	763	4 991	4 991	100	-	-	545
	1999	1 706	802	5 454	5 454	100	-	-	567
	2000	1 868	889	6 161	6 161	100	-	-	577
Berufsaufbauschulen	1998	3 047	1 389	8 450	8 450	100	-	-	507
	1999	2 980	1 343	8 253	8 253	100	-	-	512
	2000	2 902	1 322	8 054	8 054	100	-	-	508
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	15 901	7 636	44 503	44 503	100	-	-	486
	1999	16 416	7 738	45 770	45 770	100	-	-	493
	2000	17 629	8 488	49 904	49 904	100	-	-	490
Abendgymnasien	1998	1 703	1 032	8 306	8 306	100	-	-	671
	1999	1 691	1 040	8 168	8 168	100	-	-	655
	2000	1 584	965	7 228	7 228	100	-	-	624
Kollegs	1998	24 582	15 626	118 426	118 423	100	2	0,0	632
	1999	24 551	15 272	113 085	113 085	100	-	-	617
	2000	25 151	15 357	108 390	108 390	100	-	-	588
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	28 372	17 457	124 703	124 694	100	9	0,0	595
	1999	27 658	17 368	124 162	124 150	100	11	0,0	596
	2000	27 361	17 117	121 476	121 465	100	12	0,0	591
Höhere Fachschulen	1998	809	501	3 967	2 022	51,0	1 944	49,0	659
	1999	783	495	3 864	1 966	50,9	1 898	49,1	650
	2000	740	464	3 615	1 847	51,1	1 768	48,9	649
Akademien	1998	4 883	3 147	19 161	9 548	49,8	9 612	50,2	507
	1999	4 833	3 078	18 901	9 461	50,1	9 439	49,9	512
	2000	4 852	3 094	19 139	9 628	50,3	9 511	49,7	515
Fachhochschulen	1998	114 158	74 811	570 111	287 978	50,5	282 134	49,5	635
	1999	115 750	75 392	581 451	294 018	50,6	287 433	49,4	643
	2000	119 724	78 478	609 126	307 928	50,6	301 198	49,4	647
Kunsthochschulen	1998	4 452	3 194	25 481	12 884	50,6	12 596	49,4	665
	1999	4 543	3 209	26 067	13 189	50,6	12 878	49,4	677
	2000	4 671	3 310	27 224	13 758	50,5	13 466	49,5	685
Universitäten	1998	212 053	145 305	1 066 596	543 481	51,0	523 115	49,0	612
	1999	212 518	143 685	1 073 519	547 023	51,0	526 496	49,0	623
	2000	218 812	146 809	1 114 554	568 477	51,0	546 076	49,0	633
Fernunterrichtsinstitute	1998	9	4	32	30	92,6	2	7,4	667
	1999	13	7	50	48	96,4	2	3,6	641
	2000	16	10	82	72	87,6	10	12,4	678
Insgesamt ...	1998	531 476	343 248	2 352 591	1 523 161	64,7	829 431	35,3	571
	1999	541 822	348 139	2 401 683	1 563 509	65,1	838 175	34,9	575
	2000	559 313	359 369	2 493 281	1 621 212	65,0	872 069	35,0	578
dar. Praktikum ...	1998	3 730	2 221	14 247	9 490	66,6	4 757	33,4	535
	1999	3 561	2 083	13 853	9 199	66,4	4 654	33,6	554
	2000	3 382	1 933	12 973	8 627	66,5	4 346	33,5	559

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					1 000 DM	%	1 000 DM	%	
Baden-Württemberg									
Gymnasien	1998	1 111	708	6 457	6 457	100	-	-	761
	1999	1 076	687	6 447	6 447	100	-	-	782
	2000	978	614	5 871	5 871	100	-	-	796
Berufsfachschulen 3)	1998	7 471	4 502	22 731	22 728	100	3	0,0	421
	1999	7 787	4 654	23 825	23 818	100	7	0,0	427
	2000	7 904	4 714	24 158	24 158	100	-	-	427
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	3 627	2 003	15 645	15 645	100	-	-	651
	1999	3 513	1 952	14 475	14 475	100	-	-	618
	2000	3 573	2 016	14 242	14 239	100	3	0,0	589
Fachhochschulen	1998	14 081	8 684	67 648	33 949	50,2	33 699	49,8	649
	1999	13 504	8 253	64 542	32 420	50,2	32 122	49,8	652
	2000	13 817	8 523	66 314	33 350	50,3	32 964	49,7	648
Universitäten	1998	19 764	13 537	98 524	49 743	50,5	48 781	49,5	607
	1999	19 236	12 853	95 468	48 111	50,4	47 358	49,6	619
	2000	19 826	13 104	98 471	49 617	50,4	48 854	49,6	626
Übrige Ausbildungsstätten	1998	5 873	3 201	21 733	19 243	88,5	2 491	11,5	566
	1999	5 776	3 149	20 875	18 049	86,5	2 826	13,5	553
	2000	5 954	3 182	20 188	17 332	85,9	2 856	14,1	529
Zusammen ...	1998	51 927	32 634	232 738	147 765	63,5	84 973	36,5	594
	1999	50 892	31 548	225 632	143 318	63,5	82 314	36,5	596
	2000	52 052	32 153	229 244	144 567	63,1	84 677	36,9	594
dar. Praktikum ...	1998	55	22	137	101	73,8	36	26,2	509
	1999	45	20	127	88	69,3	39	30,7	538
	2000	41	19	129	96	73,8	34	26,2	568
Bayern									
Gymnasien	1998	1 125	694	5 353	5 353	100	-	-	643
	1999	1 066	674	5 235	5 235	100	-	-	648
	2000	1 081	691	5 411	5 409	100	1	0,0	652
Berufsfachschulen 3)	1998	12 313	7 263	32 476	32 474	100	2	0,0	373
	1999	12 467	7 297	33 286	33 285	100	1	0,0	380
	2000	12 485	7 335	33 944	33 935	100	9	0,0	386
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	5 529	2 878	20 797	20 789	100,0	8	0,0	602
	1999	5 173	2 919	21 355	21 344	99,9	11	0,1	610
	2000	5 348	2 836	20 780	20 771	100	9	0,0	611
Fachhochschulen	1998	15 728	10 354	74 729	37 522	50,2	37 207	49,8	601
	1999	15 711	9 843	71 544	35 938	50,2	35 606	49,8	606
	2000	15 360	10 019	73 507	36 923	50,2	36 584	49,8	611
Universitäten	1998	22 260	15 230	108 265	54 409	50,3	53 857	49,7	592
	1999	22 828	15 223	110 490	55 542	50,3	54 948	49,7	605
	2000	23 363	15 697	115 021	57 873	50,3	57 148	49,7	611
Übrige Ausbildungsstätten	1998	16 419	9 162	60 196	51 682	85,9	8 514	14,1	548
	1999	16 950	9 270	60 783	52 457	86,3	8 326	13,7	546
	2000	17 545	9 496	61 541	53 264	86,6	8 278	13,5	540
Zusammen ...	1998	73 374	45 581	301 817	202 229	67,0	99 589	33,0	552
	1999	74 195	45 226	302 695	203 802	67,3	98 893	32,7	558
	2000	75 182	46 074	310 203	208 174	67,1	102 029	32,9	561
dar. Praktikum ...	1998	1 366	1 074	7 059	3 661	51,9	3 398	48,1	548
	1999	1 373	1 064	7 126	3 679	51,6	3 447	48,4	558
	2000	1 280	992	6 710	3 441	51,3	3 269	48,7	564

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	
Berlin 2)									
Gymnasien	1998	262	150	1 034	1 034	100	-	-	573
	1999	275	164	1 162	1 162	100	-	-	592
	2000	257	154	1 108	1 108	100	-	-	601
Berufsfachschulen 3)	1998	2 317	1 298	5 668	5 668	100	-	-	364
	1999	3 159	1 856	8 079	8 079	100	-	-	363
	2000	4 395	2 693	12 487	12 487	100	-	-	386
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 728	1 070	7 794	7 794	100	-	-	607
	1999	1 680	1 056	7 895	7 895	100	-	-	623
	2000	800	459	3 811	3 811	100	-	-	692
Fachhochschulen	1998	6 655	4 612	39 755	20 024	50,4	19 731	49,6	718
	1999	7 116	4 894	42 539	21 418	50,3	21 121	49,7	724
	2000	7 497	5 159	44 996	22 663	50,4	22 332	49,6	727
Universitäten	1998	16 867	11 603	91 506	46 519	50,8	44 987	49,2	657
	1999	17 269	11 930	95 357	48 502	50,9	46 854	49,1	666
	2000	17 980	12 456	100 624	51 234	50,9	49 390	49,1	673
Übrige Ausbildungsstätten	1998	4 507	3 024	26 141	22 948	87,8	3 191	12,2	720
	1999	4 471	2 918	25 210	22 163	87,9	3 046	12,1	720
	2000	4 582	3 030	25 737	22 666	88,1	3 070	11,9	708
Zusammen ...	1998	32 336	21 758	171 899	103 990	60,5	67 909	39,5	658
	1999	33 970	22 817	180 241	109 220	60,6	71 021	39,4	658
	2000	35 511	23 951	188 762	113 969	60,4	74 793	39,6	657
dar. Praktikum ...	1998	107	34	267	159	59,4	109	40,6	651
	1999	106	34	283	166	58,5	117	41,5	702
	2000	140	48	382	228	59,8	154	40,2	663
Brandenburg									
Gymnasien	1998	988	599	3 743	3 743	100	-	-	521
	1999	893	583	3 871	3 871	100	-	-	553
	2000	907	548	3 709	3 709	100	-	-	564
Berufsfachschulen 3)	1998	6 821	3 897	17 252	17 252	100	-	-	369
	1999	8 871	5 537	24 446	24 446	100	-	-	368
	2000	10 764	7 015	31 721	31 720	100	1	0,0	377
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 973	1 452	9 500	9 500	100	-	-	545
	1999	2 170	1 621	10 838	10 838	100	-	-	557
	2000	2 235	1 654	11 092	11 092	100	-	-	559
Fachhochschulen	1998	3 356	2 268	15 919	7 995	50,2	7 925	49,8	585
	1999	3 697	2 530	18 048	9 064	50,2	8 984	49,8	595
	2000	3 973	2 674	19 329	9 722	50,3	9 607	49,7	602
Universitäten	1998	3 886	2 633	17 649	8 870	50,3	8 779	49,7	559
	1999	4 453	2 939	20 151	10 115	50,2	10 036	49,8	571
	2000	4 840	3 282	23 139	11 616	50,2	11 524	49,8	587
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 803	1 022	6 419	6 282	97,9	138	2,1	524
	1999	1 948	1 107	7 097	6 977	98,3	120	1,7	534
	2000	2 031	1 121	7 147	7 062	98,8	84	1,2	532
Zusammen ...	1998	18 827	11 871	70 483	53 641	76,1	16 842	23,9	495
	1999	22 032	14 318	84 451	65 310	77,3	19 140	22,7	492
	2000	24 750	16 293	96 137	74 921	77,9	21 217	22,1	492
dar. Praktikum ...	1998	184	136	883	883	100	-	-	541
	1999	133	92	598	598	99,9	1	0,1	544
	2000	117	88	539	539	100	-	-	510

Fußnoten siehe S. 29.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 7, 2000

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					1 000 DM	%	1 000 DM	%	
Bremen									
Gymnasien	1998	60	31	217	217	100	-	-	582
	1999	63	37	258	258	100	-	-	578
	2000	70	38	288	288	100	-	-	637
Berufsfachschulen 3)	1998	1 021	578	2 419	2 419	100	-	-	349
	1999	1 066	598	2 527	2 527	100	-	-	352
	2000	1 088	576	2 419	2 419	100	-	-	350
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	94	55	442	442	100	-	-	665
	1999	83	48	398	398	100	-	-	693
	2000	85	46	402	402	100	-	-	722
Fachhochschulen	1998	2 345	1 483	12 357	6 270	50,7	6 087	49,3	695
	1999	2 408	1 445	12 313	6 272	50,9	6 041	49,1	710
	2000	2 391	1 497	13 023	6 696	51,4	6 327	48,6	725
Universitäten	1998	3 134	2 102	18 726	10 337	55,2	8 389	44,8	742
	1999	3 146	2 067	18 890	10 607	56,2	8 283	43,8	761
	2000	3 164	2 050	19 355	11 144	57,6	8 211	42,4	787
Übrige Ausbildungsstätten	1998	925	568	4 612	4 073	88,3	539	11,7	676
	1999	923	544	4 426	3 843	86,8	582	13,1	678
	2000	1 108	566	4 445	3 802	85,5	643	14,5	654
Zusammen ...	1998	7 579	4 818	38 774	23 759	61,3	15 014	38,7	671
	1999	7 689	4 739	38 811	23 906	61,6	14 906	38,4	683
	2000	7 906	4 774	39 931	24 750	62,0	15 181	38,0	697
dar. Praktikum ...	1998	74	34	273	202	74,0	71	26,0	663
	1999	110	44	360	278	77,3	82	22,7	687
	2000	123	49	392	332	84,8	60	15,2	662
Hamburg									
Gymnasien	1998	228	136	906	906	100	-	-	557
	1999	270	153	1 014	1 014	100	-	-	551
	2000	345	192	1 228	1 228	100	-	-	534
Berufsfachschulen 3)	1998	1 233	768	3 175	3 175	100	-	-	344
	1999	1 216	734	3 312	3 312	100	-	-	376
	2000	1 165	642	3 003	3 003	100	-	-	390
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	290	195	1 545	1 545	100	-	-	661
	1999	298	193	1 490	1 490	100	-	-	645
	2000	302	212	1 580	1 580	100	-	-	621
Fachhochschulen	1998	2 796	1 909	16 060	8 144	50,7	7 917	49,3	701
	1999	2 706	1 918	16 558	8 391	50,7	8 168	49,3	720
	2000	2 703	1 899	16 520	8 403	50,9	8 117	49,1	725
Universitäten	1998	7 240	4 934	43 309	23 337	53,9	19 973	46,1	731
	1999	6 954	4 660	41 017	22 093	53,9	18 925	46,1	733
	2000	6 846	4 551	40 514	21 835	53,9	18 678	46,1	742
Übrige Ausbildungsstätten	1998	717	469	3 617	2 940	81,3	677	18,7	643
	1999	751	470	3 646	3 014	82,7	632	17,3	646
	2000	705	435	3 344	2 726	81,5	616	18,4	641
Zusammen ...	1998	12 504	8 411	68 613	40 046	58,4	28 566	41,6	680
	1999	12 195	8 128	67 036	39 311	58,6	27 725	41,4	687
	2000	12 066	7 931	66 189	38 777	58,6	27 413	41,4	696
dar. Praktikum ...	1998	22	11	81	57	70,6	24	29,4	623
	1999	16	6	49	32	65,4	17	34,6	700
	2000	15	8	69	48	68,7	22	31,3	704

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1)
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Hessen									
Gymnasien	1998	455	281	2 023	2 023	100	-	-	600
	1999	461	291	2 158	2 158	100	-	-	619
	2000	447	276	2 116	2 116	100	-	-	639
Berufsfachschulen 3)	1998	3 026	1 792	8 374	8 373	100	1	0,0	389
	1999	3 322	1 961	9 359	9 359	100	-	-	398
	2000	3 493	2 132	10 167	10 167	100	-	-	397
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	992	591	4 332	4 332	100	-	-	611
	1999	926	534	3 917	3 917	100	-	-	612
	2000	960	577	4 146	4 146	100	-	-	599
Fachhochschulen	1998	6 220	4 038	32 221	16 251	50,4	15 969	49,6	665
	1999	6 103	3 981	32 216	16 281	50,5	15 935	49,5	674
	2000	6 339	4 209	34 157	17 248	50,5	16 909	49,5	676
Universitäten	1998	15 218	10 628	81 950	41 478	50,6	40 473	49,4	643
	1999	14 659	10 219	80 150	40 567	50,6	39 583	49,4	654
	2000	14 626	10 051	80 393	40 669	50,6	39 724	49,4	667
Übrige Ausbildungsstätten	1998	2 440	1 379	9 738	9 454	97,1	284	2,9	589
	1999	2 575	1 495	10 650	10 345	97,1	305	2,9	594
	2000	2 625	1 508	10 639	10 306	96,9	331	3,1	588
Zusammen ...	1998	28 351	18 709	138 637	81 910	59,1	56 727	40,9	618
	1999	28 046	18 479	138 451	82 628	59,7	55 823	40,3	624
	2000	28 490	18 753	141 616	84 651	59,8	56 964	40,2	629
dar. Praktikum ...	1998	46	16	161	107	66,3	54	33,7	856
	1999	60	24	210	137	65,3	73	34,7	737
	2000	64	22	183	120	65,3	64	34,7	701
Mecklenburg-Vorpommern									
Gymnasien	1998	834	517	3 242	3 242	100	-	-	523
	1999	858	541	3 468	3 468	100	-	-	534
	2000	926	591	3 873	3 873	100	-	-	546
Berufsfachschulen 3)	1998	6 401	4 109	20 640	20 637	100	3	0,0	419
	1999	7 262	4 787	24 172	24 170	100	2	0,0	421
	2000	7 937	5 155	26 849	26 849	100	-	-	434
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	559	338	2 419	2 419	100	-	-	596
	1999	355	220	1 705	1 705	100	-	-	645
	2000	383	235	1 794	1 794	100	-	-	636
Fachhochschulen	1998	2 964	2 046	13 810	6 947	50,3	6 863	49,7	562
	1999	3 336	2 325	16 102	8 100	50,3	8 001	49,7	577
	2000	3 627	2 503	17 817	8 958	50,3	8 860	49,7	593
Universitäten	1998	4 891	3 314	21 549	10 830	50,3	10 719	49,7	542
	1999	5 487	3 650	24 246	12 161	50,2	12 084	49,8	554
	2000	5 991	4 059	27 861	13 977	50,2	13 884	49,8	572
Übrige Ausbildungsstätten	1998	962	509	3 103	3 062	98,7	42	1,4	508
	1999	989	490	3 061	2 993	97,8	67	2,2	520
	2000	1 098	549	3 415	3 340	97,8	77	2,3	519
Zusammen ...	1998	16 611	10 834	64 763	47 137	72,8	17 627	27,2	498
	1999	18 287	12 013	72 751	52 596	72,3	20 155	27,7	505
	2000	19 962	13 092	81 609	58 789	72,0	22 820	28,0	519
dar. Praktikum ...	1998	26	18	93	88	94,7	5	5,3	439
	1999	34	28	157	147	93,5	10	6,5	460
	2000	45	34	203	188	92,7	15	7,3	498

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 DM	%	
					Zuschuss	Darlehen			
		Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%			
Niedersachsen									
Gymnasien	1998	986	636	5 520	5 520	100	-	-	724
	1999	977	609	5 189	5 189	100	-	-	710
	2000	891	585	4 770	4 770	100	-	-	680
Berufsfachschulen 3)	1998	8 175	4 816	23 320	23 320	100	-	-	404
	1999	8 418	4 970	24 941	24 939	100	2	0,0	418
	2000	8 648	5 196	26 076	26 068	100	8	0,0	418
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	3 970	2 607	17 371	17 371	100	-	-	555
	1999	3 938	2 597	17 504	17 504	100	-	-	562
	2000	3 980	2 702	18 302	18 302	100	-	-	564
Fachhochschulen	1998	12 262	8 367	67 267	33 963	50,5	33 304	49,5	670
	1999	12 309	8 328	67 474	34 068	50,5	33 406	49,5	675
	2000	12 766	8 706	70 244	35 416	50,4	34 828	49,6	672
Universitäten	1998	20 293	14 310	106 790	54 058	50,6	52 732	49,4	622
	1999	20 051	14 113	107 044	54 156	50,6	52 888	49,4	632
	2000	20 504	14 132	108 897	55 054	50,6	53 843	49,4	642
Übrige Ausbildungsstätten	1998	5 038	2 657	18 532	17 494	94,4	1 040	5,6	581
	1999	4 895	2 574	18 099	17 077	94,4	1 021	5,6	586
	2000	4 997	2 683	18 292	17 297	94,6	994	5,4	568
Zusammen ...	1998	50 724	33 392	238 801	151 726	63,5	87 075	36,5	596
	1999	50 588	33 189	240 250	152 933	63,7	87 317	36,3	603
	2000	51 786	34 005	246 584	156 910	63,6	89 674	36,4	604
dar. Praktikum ...	1998	247	119	841	549	65,2	292	34,8	587
	1999	201	85	586	421	72,0	164	28,0	577
	2000	196	84	538	420	78,1	118	21,9	537
Nordrhein-Westfalen									
Gymnasien	1998	2 040	1 394	15 327	15 327	100	-	-	916
	1999	1 998	1 338	14 846	14 846	100	-	-	925
	2000	1 825	1 219	13 709	13 709	100	-	-	937
Berufsfachschulen 3)	1998	16 316	9 929	45 148	45 145	100	3	0,0	379
	1999	16 366	10 033	46 344	46 344	100	-	-	385
	2000	16 485	10 092	46 642	46 642	100	1	0,0	385
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	2 326	1 383	10 930	10 930	100	-	-	658
	1999	2 062	1 238	9 640	9 640	100	-	-	649
	2000	2 065	1 217	9 150	9 150	100	-	-	627
Fachhochschulen	1998	21 065	13 419	107 043	54 688	51,1	52 355	48,9	665
	1999	20 808	13 396	108 359	55 494	51,2	52 865	48,8	674
	2000	21 253	13 652	110 327	56 433	51,2	53 893	48,8	673
Universitäten	1998	51 895	35 681	267 985	136 730	51,0	131 255	49,0	626
	1999	49 816	33 816	259 099	132 313	51,1	126 786	48,9	639
	2000	49 303	32 883	255 970	130 869	51,1	125 100	48,9	649
Übrige Ausbildungsstätten	1998	11 721	7 212	55 648	53 709	96,5	1 939	3,5	643
	1999	11 242	6 796	51 640	49 763	96,4	1 877	3,6	633
	2000	11 139	6 686	48 533	46 526	95,9	2 007	4,1	605
Zusammen ...	1998	105 363	69 018	502 083	316 531	63,0	185 552	37,0	606
	1999	102 292	66 617	489 927	308 399	62,9	181 529	37,1	613
	2000	102 070	65 749	484 331	303 330	62,6	181 001	37,4	614
dar. Praktikum ...	1998	1 019	419	2 277	1 978	86,9	299	13,1	453
	1999	943	398	2 371	2 067	87,2	304	12,8	497
	2000	863	344	2 056	1 769	86,0	287	14,0	499

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1)
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 DM	%	
					Zuschuss	Darlehen			
		Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM je Monat		
Rheinland-Pfalz									
Gymnasien	1998	595	386	2 696	2 696	100	-	-	582
	1999	579	386	2 749	2 749	100	-	-	593
	2000	580	373	2 741	2 741	100	-	-	612
Berufsfachschulen 3)	1998	3 568	2 161	9 893	9 893	100	-	-	382
	1999	3 705	2 238	10 483	10 483	100	-	-	390
	2000	3 712	2 230	10 598	10 598	100	-	-	396
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	847	456	3 560	3 560	100	-	-	650
	1999	819	438	3 411	3 411	100	-	-	648
	2000	846	468	3 626	3 626	100	-	-	646
Fachhochschulen	1998	5 553	3 559	27 877	14 173	50,8	13 704	49,2	653
	1999	5 498	3 550	28 410	14 462	50,9	13 948	49,1	667
	2000	5 792	3 701	29 706	15 125	50,9	14 581	49,1	669
Universitäten	1998	8 735	5 900	43 022	22 191	51,6	20 831	48,4	608
	1999	8 442	5 572	41 607	21 424	51,5	20 183	48,5	622
	2000	8 513	5 472	41 849	21 626	51,7	20 223	48,3	637
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 795	956	6 304	6 280	99,6	25	0,4	550
	1999	1 760	939	6 222	6 193	99,5	28	0,5	552
	2000	1 791	954	6 217	6 187	99,5	30	0,5	543
Zusammen ...	1998	21 093	13 418	93 354	58 795	63,0	34 559	37,0	580
	1999	20 803	13 123	92 881	58 722	63,2	34 159	36,8	590
	2000	21 234	13 198	94 736	59 902	63,2	34 834	36,8	598
dar. Praktikum ...	1998	139	48	426	289	67,9	137	32,1	736
	1999	138	47	444	308	69,2	137	30,8	796
	2000	142	46	400	279	69,9	120	30,1	733
Saarland									
Gymnasien	1998	86	56	417	417	100	-	-	621
	1999	82	48	357	357	100	-	-	619
	2000	81	48	371	371	100	-	-	646
Berufsfachschulen 3)	1998	607	381	1 778	1 777	100	1	0,1	389
	1999	599	360	1 723	1 723	100	-	-	399
	2000	546	311	1 517	1 517	100	-	-	407
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	119	66	529	529	100	-	-	667
	1999	122	67	541	541	100	-	-	670
	2000	119	68	546	546	100	-	-	669
Fachhochschulen	1998	854	556	4 058	2 068	51,0	1 990	49,0	608
	1999	843	552	4 174	2 145	51,4	2 030	48,6	630
	2000	869	534	4 134	2 136	51,7	1 998	48,3	645
Universitäten	1998	2 870	1 717	12 930	6 958	53,8	5 972	46,2	628
	1999	2 801	1 588	12 463	6 771	54,3	5 691	45,7	654
	2000	2 957	1 646	13 297	7 352	55,3	5 945	44,7	673
Übrige Ausbildungsstätten	1998	678	389	2 643	2 152	81,4	491	18,6	567
	1999	688	375	2 520	2 080	82,5	441	17,5	560
	2000	675	374	2 491	2 068	83,0	423	17,0	556
Zusammen ...	1998	5 214	3 164	22 353	13 900	62,2	8 453	37,8	589
	1999	5 135	2 990	21 779	13 618	62,5	8 162	37,5	607
	2000	5 247	2 980	22 357	13 991	62,6	8 366	37,4	625
dar. Praktikum ...	1998	23	7	61	45	73,5	16	26,5	701
	1999	46	17	156	104	66,8	52	33,2	761
	2000	56	17	168	113	67,0	56	33,0	844

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%			
Sachsen									
Gymnasien	1998	715	442	2 587	2 587	100	-	-	487
	1999	761	464	2 792	2 792	100	-	-	501
	2000	770	491	3 062	3 062	100	-	-	520
Berufsfachschulen 3)	1998	13 142	8 273	34 987	34 987	100	-	-	352
	1999	14 352	8 985	39 323	39 321	100	2	0,0	365
	2000	15 246	9 863	44 454	44 451	100	3	0,0	376
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	2 387	1 627	11 302	11 302	100	-	-	579
	1999	2 669	1 830	12 733	12 733	100	-	-	580
	2000	2 800	1 961	13 627	13 627	100	-	-	579
Fachhochschulen	1998	8 920	6 002	39 114	19 617	50,2	19 497	49,8	543
	1999	9 530	6 367	42 687	21 419	50,2	21 268	49,8	559
	2000	10 058	6 667	46 233	23 195	50,2	23 039	49,8	578
Universitäten	1998	17 179	11 592	73 201	36 832	50,3	36 369	49,7	526
	1999	18 434	12 347	80 284	40 335	50,2	39 949	49,8	542
	2000	20 297	13 613	91 984	46 218	50,2	45 766	49,8	563
Übrige Ausbildungsstätten	1998	4 809	2 941	18 491	14 891	80,5	3 598	19,5	524
	1999	5 142	3 068	19 390	15 766	81,3	3 625	18,7	527
	2000	5 463	3 365	20 950	17 184	82,0	3 767	18,0	519
Zusammen ...	1998	47 152	30 878	179 680	120 215	66,9	59 465	33,1	485
	1999	50 888	33 060	197 210	132 367	67,1	64 843	32,9	497
	2000	54 634	35 959	220 311	147 736	67,1	72 575	32,9	511
dar. Praktikum ...	1998	231	159	945	681	72,1	264	27,9	496
	1999	191	118	680	544	80,0	136	20,0	479
	2000	156	96	595	508	85,3	87	14,7	517
Sachsen-Anhalt									
Gymnasien	1998	557	357	2 053	2 053	100	-	-	479
	1999	578	368	2 260	2 260	100	-	-	512
	2000	605	387	2 445	2 445	100	-	-	527
Berufsfachschulen 3)	1998	10 267	6 075	24 302	24 302	100	-	-	333
	1999	11 776	7 381	30 348	30 348	100	-	-	343
	2000	11 814	7 670	32 138	32 138	100	-	-	349
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 583	1 147	7 635	7 635	100	-	-	555
	1999	1 548	1 118	7 671	7 671	100	-	-	572
	2000	1 523	1 111	7 756	7 756	100	-	-	582
Fachhochschulen	1998	4 717	3 147	20 542	10 305	50,2	10 237	49,8	544
	1999	5 249	3 453	22 928	11 493	50,1	11 434	49,9	553
	2000	5 827	3 902	26 755	13 412	50,1	13 343	49,9	571
Universitäten	1998	5 192	3 501	22 521	11 337	50,3	11 185	49,7	536
	1999	5 637	3 765	25 094	12 618	50,3	12 476	49,7	555
	2000	6 243	4 209	28 879	14 518	50,3	14 360	49,7	572
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 801	1 082	7 364	6 616	89,8	747	10,1	567
	1999	1 952	1 146	7 558	6 725	89,0	832	11,0	549
	2000	2 098	1 270	8 226	7 265	88,3	960	11,7	540
Zusammen ...	1998	24 117	15 307	84 418	62 248	73,7	22 169	26,3	460
	1999	26 740	17 231	95 859	71 117	74,2	24 742	25,8	464
	2000	28 110	18 548	106 198	77 535	73,0	28 663	27,0	477
dar. Praktikum ...	1998	101	80	500	496	99,2	4	0,8	522
	1999	102	72	453	445	98,3	8	1,7	522
	2000	76	55	388	376	97,0	11	3,0	587

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat	
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM		%
Schleswig-Holstein										
Gymnasien	1998	474	299	2 082	2 082	100	-	-	581	
	1999	482	308	2 184	2 184	100	-	-	591	
	2000	491	307	2 230	2 230	100	-	-	605	
Berufsfachschulen 3)	1998	2 729	1 713	8 328	8 328	100	-	-	405	
	1999	2 910	1 798	8 845	8 845	100	-	-	410	
	2000	2 957	1 809	8 944	8 944	100	-	-	412	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	601	346	2 692	2 692	100	-	-	649	
	1999	550	284	2 265	2 265	100	-	-	664	
	2000	525	304	2 263	2 263	100	-	-	621	
Fachhochschulen	1998	3 017	1 914	15 350	7 845	51,1	7 505	48,9	668	
	1999	3 135	2 001	16 276	8 350	51,3	7 926	48,7	678	
	2000	3 293	2 133	17 432	8 886	51,0	8 546	49,0	681	
Universitäten	1998	4 948	3 328	25 410	13 162	51,8	12 248	48,2	636	
	1999	4 985	3 279	25 636	13 377	52,2	12 259	47,8	652	
	2000	5 155	3 380	26 732	14 026	52,5	12 706	47,5	659	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	794	389	2 528	2 461	97,3	66	2,6	542	
	1999	856	417	2 688	2 619	97,4	68	2,5	538	
	2000	964	453	2 869	2 778	96,8	91	3,2	528	
Zusammen ...	1998	12 563	7 989	56 391	36 571	64,9	19 820	35,1	588	
	1999	12 918	8 086	57 894	37 640	65,0	20 254	35,0	597	
	2000	13 385	8 385	60 472	39 128	64,7	21 344	35,3	601	
dar. Praktikum ...	1998	53	21	125	104	83,0	21	17,0	496	
	1999	36	18	134	97	72,0	38	28,0	623	
	2000	31	12	87	67	76,9	20	23,1	592	
Thüringen										
Gymnasien	1998	618	395	2 119	2 119	100	-	-	447	
	1999	670	427	2 474	2 474	100	-	-	483	
	2000	697	449	2 664	2 664	100	-	-	494	
Berufsfachschulen 3)	1998	8 072	4 943	20 892	20 888	100	4	0,0	352	
	1999	8 556	5 497	23 986	23 985	100	1	0,0	364	
	2000	8 865	5 660	25 774	25 773	100	1	0,0	380	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 747	1 243	8 209	8 209	100	0	0,0	551	
	1999	1 752	1 254	8 322	8 322	100	-	-	553	
	2000	1 817	1 251	8 358	8 358	100	-	-	557	
Fachhochschulen	1998	3 625	2 453	16 361	8 218	50,2	8 143	49,8	556	
	1999	3 797	2 558	17 280	8 701	50,4	8 579	49,6	563	
	2000	4 159	2 699	18 632	9 362	50,2	9 270	49,8	575	
Universitäten	1998	7 681	5 297	33 258	16 691	50,2	16 567	49,8	523	
	1999	8 320	5 665	36 524	18 331	50,2	18 192	49,8	537	
	2000	9 204	6 225	41 568	20 850	50,2	20 718	49,8	557	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 998	1 137	6 950	6 574	94,6	376	5,4	509	
	1999	2 057	1 175	7 228	6 809	94,2	420	5,8	513	
	2000	2 186	1 240	7 605	7 077	93,1	528	6,9	511	
Zusammen ...	1998	23 741	15 468	87 788	62 698	71,4	25 090	28,6	473	
	1999	25 152	16 575	95 813	68 622	71,6	27 192	28,4	482	
	2000	26 928	17 523	104 601	74 083	70,8	30 518	29,2	497	
dar. Praktikum ...	1998	37	22	118	90	76,6	27	23,4	445	
	1999	27	18	117	87	74,2	30	25,8	549	
	2000	37	20	132	103	78,1	29	21,9	552	

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat	
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
						%	1 000 DM	%		
		Anzahl		1 000 DM						
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 2)										
Hauptschulen	1998	651	299	4 074	4 074	100	-	-	-	1 136
	1999	569	273	3 293	3 293	100	-	-	-	1 005
	2000	527	253	2 998	2 998	100	-	-	-	988
Realschulen	1998	545	248	2 372	2 372	100	-	-	-	797
	1999	577	273	2 546	2 546	100	-	-	-	778
	2000	532	257	2 353	2 353	100	-	-	-	762
Integrierte Gesamtschulen	1998	202	124	756	756	100	-	-	-	509
	1999	197	115	769	769	100	-	-	-	557
	2000	211	125	847	847	100	-	-	-	565
Gymnasien	1998	7 344	4 726	41 766	41 766	100	-	-	-	737
	1999	7 252	4 646	41 290	41 290	100	-	-	-	741
	2000	6 973	4 455	39 583	39 581	100	1	0,0	-	740
Berufsfachschulen	1998	48 888	28 954	136 652	136 642	100	10	0,0	-	393
	1999	51 335	30 450	146 308	146 297	100	11	0,0	-	400
	2000	53 276	31 750	153 197	153 179	100	17	0,0	-	402
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	9 446	5 993	25 633	25 633	100	-	-	-	356
	1999	9 060	5 672	24 878	24 878	100	-	-	-	366
	2000	8 656	5 392	24 136	24 136	100	-	-	-	373
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 977	1 082	6 939	6 939	100	-	-	-	534
	1999	2 126	1 187	7 743	7 741	100	2	0,0	-	543
	2000	2 209	1 231	8 116	8 113	100	3	0,0	-	549
Abendhauptschulen	1998	360	180	1 225	1 225	100	-	-	-	567
	1999	395	190	1 362	1 362	100	-	-	-	598
	2000	405	179	1 305	1 305	100	-	-	-	609
Abendrealschulen	1998	1 620	754	4 934	4 934	100	-	-	-	545
	1999	1 660	785	5 338	5 338	100	-	-	-	567
	2000	1 807	864	6 003	6 003	100	-	-	-	579
Berufsaufbauschulen	1998	2 857	1 305	7 878	7 878	100	-	-	-	503
	1999	2 762	1 243	7 550	7 550	100	-	-	-	506
	2000	2 684	1 218	7 352	7 352	100	-	-	-	503
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	10 571	4 882	28 576	28 576	100	-	-	-	488
	1999	10 498	4 764	28 281	28 281	100	-	-	-	495
	2000	11 062	5 095	29 996	29 996	100	-	-	-	491
Abendgymnasien	1998	1 494	900	7 177	7 177	100	-	-	-	665
	1999	1 453	890	6 954	6 954	100	-	-	-	651
	2000	1 356	815	6 164	6 164	100	-	-	-	630
Kollegs	1998	21 809	13 739	103 838	103 835	100	2	0,0	-	630
	1999	21 857	13 403	99 089	99 089	100	-	-	-	616
	2000	22 434	13 466	94 976	94 976	100	-	-	-	588
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	19 615	11 330	83 607	83 599	100	8	0,0	-	615
	1999	18 650	10 998	80 751	80 740	100	11	0,0	-	612
	2000	18 385	10 783	77 943	77 931	100	12	0,0	-	602
Höhere Fachschulen	1998	805	499	3 950	2 014	51,0	1 935	49,0	-	660
	1999	782	494	3 858	1 963	50,9	1 895	49,1	-	651
	2000	738	463	3 605	1 842	51,1	1 763	48,9	-	649
Akademien	1998	3 795	2 405	15 478	7 702	49,8	7 778	50,2	-	536
	1999	3 703	2 341	15 233	7 625	50,1	7 608	49,9	-	542
	2000	3 672	2 316	15 072	7 587	50,3	7 485	49,7	-	542
Fachhochschulen	1998	88 016	57 079	449 500	227 444	50,6	222 055	49,4	-	656
	1999	87 286	56 184	448 092	227 052	50,7	221 040	49,3	-	665
	2000	89 087	57 934	462 763	234 438	50,7	228 326	49,3	-	666
Kunsthochschulen	1998	3 013	2 178	17 739	8 978	50,6	8 759	49,4	-	679
	1999	3 077	2 166	17 916	9 071	50,6	8 845	49,4	-	689
	2000	3 189	2 253	18 744	9 480	50,6	9 264	49,4	-	693
Universitäten	1998	169 105	116 169	877 706	448 423	51,1	429 284	48,9	-	630
	1999	166 034	112 446	865 481	442 470	51,1	423 011	48,9	-	641
	2000	167 980	112 480	878 374	449 808	51,2	428 566	48,8	-	651
Fernunterrichtsinstitute	1998	7	3	25	22	90,2	2	9,8	-	735
	1999	10	6	44	42	96,9	1	3,1	-	667
	2000	14	9	77	68	88,3	9	11,7	-	681
Zusammen ...	1998	392 120	252 847	1 819 824	1 149 989	63,2	669 835	36,8	-	600
	1999	389 283	248 524	1 806 774	1 144 350	63,3	662 424	36,7	-	606
	2000	395 197	251 336	1 833 601	1 158 155	63,2	675 445	36,8	-	608
dar. Praktikum ...	1998	3 125	1 798	11 638	7 216	62,0	4 422	38,0	-	539
	1999	3 050	1 748	11 792	7 350	62,3	4 442	37,7	-	562
	2000	2 912	1 626	11 004	6 847	62,2	4 157	37,8	-	564

Fußnoten siehe S. 29.

**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förde- rungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%		
Neue Länder und Berlin-Ost 2)									
Hauptschulen	1998	8	3	22	22	100	-	-	564
	1999	18	9	51	51	100	-	-	490
	2000	22	10	60	60	100	-	-	484
Realschulen	1998	99	49	359	359	100	-	-	617
	1999	107	47	338	338	100	-	-	602
	2000	113	53	373	373	100	-	-	588
Integrierte Gesamtschulen	1998	82	49	262	262	100	-	-	449
	1999	96	59	329	329	100	-	-	465
	2000	96	56	331	331	100	-	-	494
Gymnasien	1998	3 790	2 355	14 011	14 011	100	-	-	496
	1999	3 837	2 431	15 173	15 173	100	-	-	520
	2000	3 978	2 506	16 012	16 012	100	-	-	532
Berufsfachschulen	1998	43 679	26 483	114 037	114 030	100	7	0,0	359
	1999	50 061	31 582	139 069	139 064	100	4	0,0	367
	2000	54 213	34 981	158 699	158 693	100	5	0,0	378
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 466	1 070	5 060	5 060	100	-	-	394
	1999	1 376	981	4 746	4 746	100	-	-	403
	2000	1 359	970	4 861	4 861	100	-	-	418
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 323	770	4 687	4 687	100	-	-	507
	1999	1 372	796	5 042	5 042	100	-	-	528
	2000	1 430	846	5 448	5 448	100	-	-	537
Abendhauptschulen	1998	4	2	10	10	100	-	-	556
	1999	2	1	4	4	100	-	-	667
	2000	3	2	12	12	100	-	-	545
Abendrealschulen	1998	23	9	57	57	100	-	-	504
	1999	46	17	116	116	100	-	-	563
	2000	61	25	158	158	100	-	-	518
Berufsaufbauschulen	1998	190	84	573	573	100	-	-	571
	1999	218	100	702	702	100	-	-	584
	2000	218	104	703	703	100	-	-	563
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	5 330	2 754	15 927	15 927	100	-	-	482
	1999	5 918	2 974	17 490	17 490	100	-	-	490
	2000	6 567	3 393	19 907	19 907	100	-	-	489
Abendgymnasien	1998	209	132	1 128	1 128	100	-	-	713
	1999	238	150	1 215	1 215	100	-	-	674
	2000	228	149	1 064	1 064	100	-	-	594
Kollegs	1998	2 773	1 887	14 588	14 588	100	-	-	644
	1999	2 694	1 869	13 995	13 995	100	-	-	624
	2000	2 717	1 892	13 414	13 414	100	-	-	591
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	8 757	6 127	41 095	41 095	100	0	0,0	559
	1999	9 008	6 371	43 411	43 411	100	-	-	568
	2000	8 976	6 335	43 534	43 534	100	-	-	573
Höhere Fachschulen	1998	4	3	17	8	50,0	8	50,0	500
	1999	1	1	6	3	50,0	3	50,0	500
	2000	2	2	10	5	50,0	5	50,0	526
Akademien	1998	1 088	742	3 683	1 848	50,2	1 835	49,8	414
	1999	1 130	736	3 668	1 836	50,1	1 832	49,9	415
	2000	1 180	778	4 068	2 042	50,2	2 026	49,8	435
Fachhochschulen	1998	26 142	17 732	120 610	60 534	50,2	60 077	49,8	567
	1999	28 464	19 208	133 359	66 966	50,2	66 393	49,8	579
	2000	30 637	20 544	146 363	73 490	50,2	72 873	49,8	594
Kunsthochschulen	1998	1 439	1 016	7 743	3 905	50,4	3 837	49,6	635
	1999	1 466	1 043	8 152	4 118	50,5	4 034	49,5	651
	2000	1 482	1 057	8 480	4 278	50,4	4 203	49,6	669
Universitäten	1998	42 948	29 135	188 890	95 059	50,3	93 832	49,7	540
	1999	46 484	31 240	208 038	104 554	50,3	103 485	49,7	555
	2000	50 832	34 329	236 180	118 670	50,2	117 510	49,8	573
Fernunterrichtsinstitute	1998	2	1	8	8	100	-	-	571
	1999	3	1	6	6	93	-	6,7	500
	2000	2	1	6	4	78	-	22,3	750
Zusammen ...	1998	139 356	90 401	532 767	373 171	70,0	159 596	30,0	491
	1999	152 539	99 614	594 909	419 158	70,5	175 751	29,5	498
	2000	164 116	108 033	659 681	463 057	70,2	196 624	29,8	509
dar. Praktikum ...	1998	605	422	2 608	2 274	87,2	334	12,8	514
	1999	511	335	2 061	1 849	89,7	212	10,3	512
	2000	470	308	1 969	1 780	90,4	189	9,6	533

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Aufgrund einer Revision des Bundeslandes Berlin wurde das Bundes- und Berlinergebnis 1998 korrigiert.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	
Deutschland 2)									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	119 500	72 202	356 629	356 613	100	17	0,0	412
	1999	127 983	78 521	391 574	391 557	100	17	0,0	416
	2000	133 595	82 884	417 013	416 985	100	27	0,0	419
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	20 955	9 969	59 180	59 180	100	-	-	495
	1999	21 499	10 073	60 843	60 843	100	-	-	503
	2000	22 807	10 880	65 436	65 436	100	-	-	501
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	54 657	34 115	251 435	251 423	100	11	0,0	614
	1999	53 900	33 680	245 415	245 403	100	11	0,0	607
	2000	54 096	33 440	237 094	237 083	100	12	0,0	591
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	336 355	226 958	1 685 316	855 913	50,8	829 401	49,2	619
	1999	338 427	225 859	1 703 802	865 657	50,8	838 144	49,2	629
	2000	348 799	232 155	1 773 658	901 638	50,8	872 019	49,2	637
Insgesamt 3) ...	1998	531 476	343 248	2 352 591	1 523 161	64,7	829 431	35,3	571
	1999	541 822	348 139	2 401 683	1 563 509	65,1	838 175	34,9	575
	2000	559 313	359 369	2 493 281	1 621 212	65,0	872 069	35,0	578
Baden-Württemberg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	8 782	5 312	30 013	30 010	100	3	0,0	471
	1999	9 058	5 437	31 039	31 032	100	7	0,0	476
	2000	9 070	5 426	30 753	30 753	100	-	-	472
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 692	1 239	7 394	7 394	100	-	-	497
	1999	2 672	1 190	7 044	7 044	100	-	-	493
	2000	2 768	1 241	7 133	7 133	100	-	-	479
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	5 517	3 163	24 139	24 139	100	-	-	636
	1999	5 304	3 052	21 853	21 853	100	-	-	597
	2000	5 390	3 085	20 796	20 793	100	3	0,0	562
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	34 935	22 920	171 188	86 218	50,4	84 971	49,6	622
	1999	33 856	21 868	165 689	83 384	50,3	82 306	49,7	631
	2000	34 820	22 399	170 544	85 870	50,4	84 674	49,6	634
Zusammen 3) ...	1998	51 927	32 634	232 738	147 765	63,5	84 973	36,5	594
	1999	50 892	31 548	225 632	143 318	63,5	82 314	36,5	596
	2000	52 052	32 153	229 244	144 567	63,1	84 677	36,9	594
Bayern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	14 517	8 539	41 773	41 771	100	2	0,0	408
	1999	14 689	8 611	42 856	42 853	100	3	0,0	415
	2000	14 750	8 683	43 859	43 848	100	10	0,0	421
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 992	938	5 464	5 464	100	-	-	485
	1999	2 014	942	5 525	5 525	100	-	-	489
	2000	2 000	933	5 499	5 499	100	-	-	491
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	14 920	7 971	54 612	54 602	100,0	10	0,0	571
	1999	15 068	8 132	55 593	55 582	100	11	0,0	570
	2000	15 884	8 289	55 633	55 624	100	9	0,0	559
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	41 943	28 132	200 061	100 386	50,2	99 576	49,8	592
	1999	42 421	27 539	198 705	99 827	50,2	98 878	49,8	601
	2000	42 542	28 164	205 177	103 177	50,3	102 001	49,7	607
Zusammen 3) ...	1998	73 374	45 581	301 817	202 229	67,0	99 589	33,0	552
	1999	74 195	45 226	302 695	203 802	67,3	98 893	32,7	558
	2000	75 182	46 074	310 203	208 174	67,1	102 029	32,9	561

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat	
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
						%	1 000 DM	%		
Berlin 2)										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	2 713	1 511	7 084	7 084	100	-	-	391	
	1999	3 559	2 083	9 614	9 614	100	-	-	385	
	2000	4 794	2 929	14 108	14 108	100	-	-	401	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	851	407	2 636	2 636	100	-	-	540	
	1999	906	415	2 713	2 713	100	-	-	544	
	2000	1 052	490	3 141	3 141	100	-	-	535	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	4 203	2 885	24 426	24 426	100	-	-	706	
	1999	4 106	2 786	23 823	23 823	100	-	-	713	
	2000	3 169	2 201	19 667	19 667	100	-	-	745	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	24 569	16 955	137 752	69 841	50,7	67 909	49,3	677	
	1999	25 398	17 533	144 091	73 069	50,7	71 021	49,3	685	
	2000	26 496	18 332	151 847	77 053	50,7	74 792	49,3	690	
Zusammen 3) ...	1998	32 336	21 758	171 899	103 990	60,5	67 909	39,5	658	
	1999	33 970	22 817	180 241	109 220	60,6	71 021	39,4	658	
	2000	35 511	23 951	188 762	113 969	60,4	74 793	39,6	657	
Brandenburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	8 148	4 689	22 158	22 158	100	-	-	394	
	1999	10 133	6 339	29 692	29 692	100	-	-	390	
	2000	12 054	7 786	36 861	36 860	100	1	0	395	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	926	492	2 833	2 833	100	-	-	479	
	1999	1 048	538	3 270	3 270	100	-	-	506	
	2000	1 129	555	3 442	3 442	100	-	-	517	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	2 464	1 756	11 630	11 630	100	-	-	552	
	1999	2 661	1 945	13 026	13 026	100	-	-	558	
	2000	2 724	1 977	13 191	13 191	100	-	-	556	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 287	4 932	33 853	17 013	50,3	16 842	49,8	572	
	1999	8 188	5 495	38 457	19 317	50,2	19 140	49,8	583	
	2000	8 843	5 976	42 643	21 428	50,2	21 215	49,8	595	
Zusammen 3) ...	1998	18 827	11 871	70 483	53 641	76,1	16 842	23,9	495	
	1999	22 032	14 318	84 451	65 310	77,3	19 140	22,7	492	
	2000	24 750	16 293	96 137	74 921	77,9	21 217	22,1	492	
Bremen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	1 124	631	2 779	2 779	100	-	-	367	
	1999	1 164	655	2 904	2 904	100	-	-	370	
	2000	1 195	631	2 832	2 832	100	-	-	374	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	287	136	860	860	100	-	-	528	
	1999	298	142	975	975	100	-	-	572	
	2000	379	168	1 106	1 106	100	-	-	550	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	511	343	2 966	2 966	100	-	-	721	
	1999	473	293	2 558	2 558	100	-	-	727	
	2000	551	275	2 322	2 322	100	-	-	704	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	5 657	3 708	32 168	17 153	53,3	15 015	46,7	723	
	1999	5 754	3 648	32 375	17 468	54,0	14 906	46,0	739	
	2000	5 781	3 700	33 672	18 491	54,9	15 181	45,1	758	
Zusammen 3) ...	1998	7 579	4 818	38 774	23 759	61,3	15 014	38,7	671	
	1999	7 689	4 739	38 811	23 906	61,6	14 906	38,4	683	
	2000	7 906	4 774	39 931	24 750	62,0	15 181	38,0	697	

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat	
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
						%	1 000 DM	%		
Hamburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	1 495	922	4 193	4 193	100	-	-	379	
	1999	1 519	908	4 454	4 454	100	-	-	409	
	2000	1 549	855	4 368	4 368	100	-	-	426	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	200	108	638	638	100	-	-	490	
	1999	241	122	754	754	100	-	-	515	
	2000	225	115	712	712	100	-	-	515	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	568	382	3 050	3 050	100	-	-	666	
	1999	578	376	2 980	2 980	100	-	-	661	
	2000	552	368	2 826	2 826	100	-	-	640	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	10 241	6 999	60 731	32 166	53,0	28 567	47,0	723	
	1999	9 857	6 723	58 849	31 126	52,9	27 725	47,1	729	
	2000	9 740	6 593	58 283	30 869	53,0	27 411	47,0	737	
Zusammen 3) ...	1998	12 504	8 411	68 613	40 046	58,4	28 566	41,6	680	
	1999	12 195	8 128	67 036	39 311	58,6	27 725	41,4	687	
	2000	12 066	7 931	66 189	38 777	58,6	27 413	41,4	696	
Hessen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	3 645	2 157	10 970	10 969	100	1	0,0	424	
	1999	3 968	2 350	12 193	12 193	100	-	-	432	
	2000	4 144	2 520	13 019	13 019	100	-	-	430	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 181	517	3 073	3 073	100	-	-	496	
	1999	1 171	539	3 323	3 323	100	-	-	513	
	2000	1 178	549	3 404	3 404	100	-	-	516	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	1 975	1 295	9 828	9 828	100	-	-	633	
	1999	2 030	1 309	9 927	9 927	100	-	-	632	
	2000	2 079	1 339	9 957	9 957	100	-	-	620	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	21 550	14 741	114 767	58 041	50,6	56 726	49,4	649	
	1999	20 877	14 281	113 007	57 184	50,6	55 823	49,4	659	
	2000	21 088	14 343	115 232	58 266	50,6	56 964	49,4	670	
Zusammen 3) ...	1998	28 351	18 709	138 637	81 910	59,1	56 727	40,9	618	
	1999	28 046	18 479	138 451	82 628	59,7	55 823	40,3	624	
	2000	28 490	18 753	141 616	84 651	59,8	56 964	40,2	629	
Mecklenburg-Vorpommern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	7 291	4 660	24 146	24 143	100	3	0,0	432	
	1999	8 188	5 365	27 910	27 908	100	2	0,0	434	
	2000	8 937	5 786	31 010	31 010	100	-	-	447	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	845	436	2 544	2 544	100	-	-	487	
	1999	851	409	2 466	2 466	100	-	-	502	
	2000	946	453	2 753	2 753	100	-	-	507	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	600	363	2 631	2 631	100	-	-	603	
	1999	394	245	1 895	1 895	100	-	-	645	
	2000	432	268	2 013	2 013	100	-	-	626	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 875	5 375	35 442	17 819	50,3	17 624	49,7	549	
	1999	8 854	5 995	40 483	20 328	50,2	20 152	49,8	563	
	2000	9 646	6 585	45 830	23 012	50,2	22 821	49,8	580	
Zusammen 3) ...	1998	16 611	10 834	64 763	47 137	72,8	17 627	27,2	498	
	1999	18 287	12 013	72 751	52 596	72,3	20 155	27,7	505	
	2000	19 962	13 092	81 609	58 789	72,0	22 820	28,0	515	

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
Anzahl		1 000 DM		%	1 000 DM		%		
Niedersachsen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	9 742	5 753	31 197	31 197	100	-	-	452
	1999	10 023	5 910	32 691	32 689	100	2	0,0	461
	2000	10 156	6 112	33 416	33 408	100	8	0,0	456
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 731	1 222	7 150	7 150	100	-	-	488
	1999	2 670	1 189	7 116	7 116	100	-	-	499
	2000	2 875	1 361	8 040	8 040	100	-	-	492
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbil- dung Voraussetzung)	1998	5 360	3 489	24 296	24 296	100	-	-	580
	1999	5 200	3 399	23 857	23 857	100	-	-	585
	2000	5 161	3 451	23 959	23 959	100	-	-	579
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	32 891	22 929	176 157	89 083	50,6	87 076	49,4	640
	1999	32 695	22 691	176 587	89 271	50,6	87 315	49,4	649
	2000	33 594	23 082	181 166	91 500	50,5	89 665	49,5	654
Zusammen 3) ...	1998	50 724	33 392	238 801	151 726	63,5	87 075	36,5	596
	1999	50 588	33 189	240 250	152 933	63,7	87 317	36,3	603
	2000	51 786	34 005	246 584	156 910	63,6	89 674	36,4	604
Nordrhein-Westfalen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	19 378	11 843	65 881	65 878	100	3	0,0	464
	1999	19 323	11 864	66 042	66 042	100	-	-	464
	2000	19 212	11 769	64 748	64 745	100	4	0,0	458
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	3 395	1 552	9 330	9 330	100	-	-	501
	1999	3 313	1 487	9 236	9 236	100	-	-	518
	2000	3 423	1 541	9 816	9 816	100	-	-	531
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbil- dung Voraussetzung)	1998	8 893	5 997	47 902	47 902	100	-	-	666
	1999	8 295	5 562	43 356	43 356	100	-	-	650
	2000	8 125	5 390	39 424	39 424	100	-	-	610
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	73 695	49 625	378 963	193 417	51,0	185 547	49,0	636
	1999	71 359	47 704	371 287	189 760	51,1	181 527	48,9	649
	2000	71 310	47 048	370 343	189 344	51,1	180 997	48,9	656
Zusammen 3) ...	1998	105 363	69 018	502 083	316 531	63,0	185 552	37,0	606
	1999	102 292	66 617	489 927	308 399	62,9	181 529	37,1	613
	2000	102 070	65 749	484 331	303 330	62,6	181 001	37,4	614
Rheinland-Pfalz									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	4 224	2 576	12 789	12 789	100	-	-	414
	1999	4 353	2 661	13 458	13 458	100	-	-	421
	2000	4 373	2 646	13 616	13 616	100	-	-	429
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 225	588	3 490	3 490	100	-	-	494
	1999	1 209	574	3 488	3 488	100	-	-	506
	2000	1 239	590	3 537	3 537	100	-	-	500
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbil- dung Voraussetzung)	1998	1 338	786	6 111	6 111	100	-	-	648
	1999	1 283	757	5 841	5 841	100	-	-	643
	2000	1 304	781	5 942	5 942	100	-	-	634
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	14 306	9 468	70 962	36 403	51,3	34 560	48,7	625
	1999	13 957	9 130	70 089	35 929	51,3	34 159	48,7	640
	2000	14 318	9 180	71 642	36 808	51,4	34 834	48,6	650
Zusammen 3) ...	1998	21 093	13 418	93 354	58 795	63,0	34 559	37,0	580
	1999	20 803	13 123	92 881	58 722	63,2	34 159	36,8	590
	2000	21 234	13 198	94 736	59 902	63,2	34 834	36,8	598

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat	
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
					Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM		%
Saarland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	729	458	2 331	2 330	100	1	0,0	424	
	1999	731	436	2 268	2 268	100	-	-	433	
	2000	676	386	2 076	2 076	100	-	-	449	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	365	182	1 112	1 112	100	-	-	510	
	1999	366	166	1 011	1 011	100	-	-	508	
	2000	374	173	1 054	1 054	100	-	-	508	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	208	123	936	936	100	-	-	634	
	1999	211	127	964	964	100	-	-	631	
	2000	200	127	933	933	100	-	-	614	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	3 911	2 401	17 970	9 517	53,0	8 453	47,0	624	
	1999	3 826	2 260	17 528	9 367	53,4	8 162	46,6	646	
	2000	3 996	2 295	18 289	9 923	54,3	8 366	45,7	664	
Zusammen 3) ...	1998	5 214	3 164	22 353	13 900	62,2	8 453	37,8	589	
	1999	5 135	2 990	21 779	13 618	62,5	8 162	37,5	607	
	2000	5 247	2 980	22 357	13 991	62,6	8 366	37,4	625	
Sachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	14 451	9 058	39 646	39 646	100	-	-	365	
	1999	15 748	9 811	44 376	44 374	100	2	0,0	377	
	2000	16 698	10 761	50 130	50 127	100	3	0,0	388	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 729	875	5 113	5 113	100	-	-	487	
	1999	1 979	987	5 875	5 875	100	-	-	496	
	2000	2 217	1 209	7 054	7 054	100	-	-	486	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	3 138	2 149	15 373	15 373	100	-	-	596	
	1999	3 425	2 356	16 713	16 713	100	-	-	591	
	2000	3 590	2 501	17 336	17 336	100	-	-	578	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	27 834	18 796	119 550	60 084	50,3	59 464	49,7	530	
	1999	29 736	19 906	130 245	65 404	50,2	64 842	49,8	545	
	2000	32 129	21 488	145 790	73 220	50,2	72 572	49,8	565	
Zusammen 3) ...	1998	47 152	30 878	179 680	120 215	66,9	59 465	33,1	485	
	1999	50 888	33 060	197 210	132 367	67,1	64 843	32,9	497	
	2000	54 634	35 959	220 311	147 736	67,1	72 575	32,9	511	
Sachsen-Anhalt										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	10 986	6 527	26 991	26 991	100	-	-	345	
	1999	12 509	7 837	33 204	33 204	100	-	-	353	
	2000	12 567	8 136	35 107	35 107	100	-	-	360	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	804	419	2 497	2 497	100	-	-	497	
	1999	945	477	2 804	2 804	100	-	-	489	
	2000	1 089	582	3 328	3 328	100	-	-	477	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	2 145	1 515	10 363	10 363	100	-	-	570	
	1999	2 107	1 484	10 152	10 152	100	-	-	570	
	2000	2 057	1 488	10 191	10 191	100	-	-	571	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	10 182	6 847	44 566	22 397	50,3	22 169	49,7	542	
	1999	11 179	7 433	49 699	24 955	50,2	24 742	49,8	557	
	2000	12 397	8 343	57 573	28 908	50,2	28 663	49,8	575	
Zusammen 3) ...	1998	24 117	15 307	84 418	62 248	73,7	22 169	26,3	460	
	1999	26 740	17 231	95 859	71 117	74,2	24 742	25,8	464	
	2000	28 110	18 548	106 198	77 535	73,0	28 663	27,0	477	

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%		

Schleswig-Holstein

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	3 246	2 033	10 534	10 534	100	-	-	432
	1999	3 446	2 136	11 218	11 218	100	-	-	438
	2000	3 509	2 150	11 397	11 397	100	-	-	442
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	662	314	1 981	1 981	100	-	-	526
	1999	697	322	2 016	2 016	100	-	-	522
	2000	725	323	1 981	1 981	100	-	-	510
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	659	379	2 966	2 966	100	-	-	652
	1999	614	326	2 599	2 599	100	-	-	665
	2000	649	365	2 712	2 712	100	-	-	619
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 995	5 262	40 905	21 085	51,5	19 819	48,5	648
	1999	8 160	5 303	42 059	21 805	51,8	20 253	48,2	661
	2000	8 500	5 546	44 368	23 025	51,9	21 343	48,1	667
Zusammen 3) ...	1998	12 563	7 989	56 391	36 571	64,9	19 820	35,1	588
	1999	12 918	8 086	57 894	37 640	65,0	20 254	35,0	597
	2000	13 385	8 385	60 472	39 128	64,7	21 344	35,3	601

Thüringen

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	9 029	5 533	24 144	24 140	100	4	0,0	364
	1999	9 572	6 121	27 659	27 658	100	1	0,0	377
	2000	9 911	6 310	29 710	29 709	100	1	0,0	392
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 070	546	3 064	3 064	100	-	-	468
	1999	1 119	573	3 228	3 228	100	-	-	469
	2000	1 188	597	3 433	3 433	100	-	-	479
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 158	1 520	10 203	10 203	100	0	0,0	559
	1999	2 151	1 532	10 276	10 276	100	-	-	559
	2000	2 229	1 535	10 193	10 193	100	-	-	553
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	11 484	7 869	50 378	25 292	50,2	25 086	49,8	533
	1999	12 310	8 350	54 651	27 460	50,2	27 191	49,8	545
	2000	13 599	9 081	61 263	30 748	50,2	30 515	49,8	562
Zusammen 3) ...	1998	23 741	15 468	87 788	62 698	71,4	25 090	28,6	473
	1999	25 152	16 575	95 813	68 622	71,6	27 192	28,4	482
	2000	26 928	17 523	104 601	74 083	70,8	30 518	29,2	497

Fußnoten siehe S. 36.

**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1998, 1999 und 2000
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand				Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Kopf 1) DM je Monat			
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 DM		%		
					Zuschuss					Darlehen	
		Anzahl		1 000 DM		%	1 000 DM	%			

**Nachrichtlich:
Früheres Bundesgebiet 2)**

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	69 053	41 425	218 192	218 182	100	10	0,0	439
	1999	71 116	42 616	226 827	226 814	100	13	0,0	444
	2000	72 384	43 463	231 230	231 207	100	21	0,0	443
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	15 408	7 121	42 613	42 613	100	-	-	499
	1999	15 315	6 981	42 531	42 531	100	-	-	508
	2000	15 958	7 356	44 656	44 656	100	-	-	506
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	42 918	25 969	194 622	194 611	100	10	0,0	625
	1999	41 960	25 291	186 794	186 783	100	11	0,0	615
	2000	42 175	25 064	179 083	179 071	100	12	0,0	595
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	264 734	178 330	1 364 373	694 561	50,9	669 811	49,1	638
	1999	260 882	173 631	1 350 580	688 181	51,0	662 399	49,0	648
	2000	264 666	175 445	1 378 558	703 155	51,0	675 404	49,0	655
Zusammen 3) ...	1998	392 120	252 847	1 819 824	1 149 989	63,2	669 835	36,8	600
	1999	389 283	248 524	1 806 774	1 144 350	63,3	662 424	36,7	606
	2000	395 197	251 336	1 833 601	1 158 155	63,2	675 445	36,8	608

Neue Länder und Berlin-Ost 2)

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	50 447	30 778	138 438	138 431	100	7	0,0	375
	1999	56 867	35 904	164 748	164 743	100	4	0,0	382
	2000	61 211	39 422	185 784	185 778	100	5	0,0	393
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	5 547	2 848	16 567	16 567	100	-	-	485
	1999	6 184	3 092	18 312	18 312	100	-	-	493
	2000	6 849	3 524	20 780	20 780	100	-	-	491
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	11 739	8 146	56 811	56 811	100	0	0,0	581
	1999	11 940	8 389	58 621	58 621	100	-	-	582
	2000	11 921	8 376	58 012	58 012	100	-	-	577
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	71 621	48 628	320 943	161 354	50,3	159 589	49,7	550
	1999	77 545	52 227	353 223	177 477	50,2	175 747	49,8	564
	2000	84 133	56 710	395 101	198 485	50,2	196 617	49,8	581
Zusammen 3) ...	1998	139 356	90 401	532 767	373 171	70,0	159 596	30,0	491
	1999	152 539	99 614	594 909	419 158	70,5	175 751	29,5	498
	2000	164 116	108 033	659 681	463 057	70,2	196 624	29,8	509

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Aufgrund einer Revision des Bundeslandes Berlin wurde das Bundes- und Berlinergebnis 1998 korrigiert.

3) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
			Eltern			Eltern			Eltern	
		Anzahl				%		Anzahl		%
Deutschland 1)										
Hauptschulen	1998	659	-	659	293	-	100	366	-	100
	1999	587	-	587	269	-	100	318	-	100
	2000	549	-	549	262	-	100	287	-	100
Realschulen	1998	644	-	644	294	-	100	350	-	100
	1999	684	-	684	326	-	100	358	-	100
	2000	645	-	645	313	-	100	332	-	100
Integrierte Gesamtschulen	1998	284	-	284	103	-	100	181	-	100
	1999	293	-	293	131	-	100	162	-	100
	2000	307	-	307	140	-	100	167	-	100
Gymnasien	1998	11 134	-	11 134	5 385	-	100	5 749	-	100
	1999	11 089	-	11 089	5 579	-	100	5 510	-	100
	2000	10 951	-	10 951	5 319	-	100	5 632	-	100
Berufsfachschulen	1998	92 567	47 309	45 258	38 189	57,7	42,3	54 378	46,5	53,5
	1999	101 396	53 119	48 277	44 704	59,3	40,7	56 692	46,9	53,1
	2000	107 489	56 743	50 746	47 105	59,9	40,1	60 384	47,3	52,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	10 912	6 105	4 807	4 150	60,9	39,1	6 762	52,9	47,1
	1999	10 436	5 807	4 629	4 174	60,3	39,7	6 262	52,6	47,4
	2000	10 015	5 528	4 487	3 976	60,1	39,9	6 039	52,0	48,0
Fachoberschulklassen, deren Be- such eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	3 300	-	3 300	1 269	-	100	2 031	-	100
	1999	3 498	-	3 498	1 442	-	100	2 056	-	100
	2000	3 639	-	3 639	1 481	-	100	2 158	-	100
Abendhauptschulen	1998	364	269	95	204	76,0	24,0	160	71,3	28,8
	1999	397	292	105	246	80,9	19,1	151	61,6	38,4
	2000	408	317	91	248	84,3	15,7	160	67,5	32,5
Abendrealschulen	1998	1 643	1 257	386	847	79,3	20,7	796	73,5	26,5
	1999	1 706	1 287	419	907	79,5	20,5	799	70,8	29,2
	2000	1 868	1 384	484	979	78,3	21,7	889	69,4	30,6
Berufsaufbauschulen	1998	3 047	1 954	1 093	1 195	59,3	40,7	1 852	67,2	32,8
	1999	2 980	1 900	1 080	1 119	59,9	40,1	1 861	66,1	33,9
	2000	2 902	1 895	1 007	996	62,2	37,8	1 906	66,9	33,1
Fachoberschulklassen, deren Be- such eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	15 901	10 972	4 929	5 639	62,5	37,5	10 262	72,5	27,5
	1999	16 416	11 326	5 090	5 529	64,1	35,9	10 887	71,5	28,5
	2000	17 629	12 144	5 485	5 571	65,1	34,9	12 058	70,6	29,4
Abendgymnasien	1998	1 703	487	1 216	867	20,8	79,2	836	36,7	63,3
	1999	1 691	492	1 199	793	19,4	80,6	898	37,6	62,4
	2000	1 584	446	1 138	553	15,6	84,4	1 031	34,9	65,1
Kollegs	1998	24 582	9 737	14 845	9 826	25,4	74,6	14 756	49,1	50,9
	1999	24 551	9 968	14 583	8 522	23,4	76,6	16 029	49,7	50,3
	2000	25 151	10 620	14 531	6 679	22,0	78,0	18 472	49,6	50,4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	28 372	11 467	16 905	13 267	37,4	62,6	15 105	43,0	57,0
	1999	27 658	11 191	16 467	12 193	37,1	62,9	15 465	43,1	56,9
	2000	27 361	11 132	16 229	10 829	37,6	62,4	16 532	42,7	57,3
Höhere Fachschulen	1998	809	126	683	321	14,0	86,0	488	16,6	83,4
	1999	783	132	651	299	17,1	82,9	484	16,7	83,3
	2000	740	121	619	238	14,3	85,7	502	17,3	82,7
Akademien	1998	4 883	2 173	2 710	1 072	39,7	60,3	3 811	45,8	54,2
	1999	4 833	2 132	2 701	1 090	38,9	61,1	3 743	45,6	54,4
	2000	4 852	2 106	2 746	1 028	40,4	59,6	3 824	44,2	55,8
Fachhochschulen	1998	114 158	25 022	89 136	36 521	18,6	81,4	77 637	23,5	76,5
	1999	115 750	25 579	90 171	37 953	19,0	81,0	77 797	23,6	76,4
	2000	119 724	26 553	93 171	36 810	19,3	80,7	82 914	23,5	76,5
Kunsthochschulen	1998	4 452	328	4 124	1 607	6,7	93,3	2 845	7,8	92,2
	1999	4 543	358	4 185	1 669	8,1	91,9	2 874	7,7	92,3
	2000	4 671	384	4 287	1 638	8,8	91,2	3 033	7,9	92,1
Universitäten	1998	212 053	35 636	176 417	58 018	16,4	83,6	154 035	16,9	83,1
	1999	212 518	36 595	175 923	62 228	16,9	83,1	150 290	17,3	82,7
	2000	218 812	37 790	181 022	61 199	17,6	82,4	157 613	17,1	82,9
Fernunterrichtsinstitute	1998	9	3	6	7	42,9	57,1	2	-	100,0
	1999	13	7	6	9	55,6	44,4	4	50,0	50
	2000	16	6	10	10	60,0	40,0	6	-	100,0
Insgesamt ...	1998	531 476	152 845	378 631	179 074	30,2	69,8	352 402	28,0	72,0
	1999	541 822	160 185	381 637	189 182	31,3	68,7	352 640	28,6	71,4
	2000	559 313	167 169	392 144	185 374	32,3	67,7	373 939	28,7	71,3
dar. Praktikum ...	1998	3 730	1 343	2 387	940	35,1	64,9	2 790	36,3	63,7
	1999	3 561	1 186	2 375	914	33,7	66,3	2 647	33,2	66,8
	2000	3 382	1 084	2 298	814	32,2	67,8	2 568	32,0	68,0

Fußnote siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den Eltern	bei den Eltern		den Eltern	bei den Eltern		den Eltern	bei den Eltern
		Anzahl				%		Anzahl		%
Baden-Württemberg										
Gymnasien	1998	1 111	-	1 111	553	-	100	558	-	100
	1999	1 076	-	1 076	567	-	100	509	-	100
	2000	978	-	978	481	-	100	497	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	7 471	2 442	5 029	2 989	38,2	61,8	4 482	29,0	71,0
	1999	7 787	2 697	5 090	3 148	40,5	59,5	4 639	30,6	69,4
	2000	7 904	2 831	5 073	3 132	42,1	57,9	4 772	31,7	68,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	3 627	1 481	2 146	1 969	38,1	61,9	1 658	44,0	56,0
	1999	3 513	1 486	2 027	1 409	35,2	64,8	2 104	47,1	52,9
	2000	3 573	1 555	2 018	1 061	35,0	65,0	2 512	47,1	52,9
Fachhochschulen	1998	14 081	3 041	11 040	4 657	18,5	81,5	9 424	23,1	76,9
	1999	13 504	2 853	10 651	4 324	18,9	81,1	9 180	22,2	77,8
	2000	13 817	2 974	10 843	4 014	19,3	80,7	9 803	22,4	77,6
Universitäten	1998	19 764	3 070	16 694	5 372	15,2	84,8	14 392	15,6	84,4
	1999	19 236	2 990	16 246	5 217	15,9	84,1	14 019	15,4	84,6
	2000	19 826	3 098	16 728	5 055	16,0	84,0	14 771	15,5	84,5
Übrige Ausbildungsstätten	1998	5 873	3 030	2 843	2 173	45,1	54,9	3 700	55,4	44,6
	1999	5 776	3 007	2 769	1 618	44,3	55,7	4 158	55,1	44,9
	2000	5 954	3 074	2 880	1 310	42,5	57,5	4 644	54,2	45,8
Zusammen ...	1998	51 927	13 064	38 863	17 713	25,7	74,3	34 214	24,9	75,1
	1999	50 892	13 033	37 859	16 283	25,4	74,6	34 609	25,7	74,3
	2000	52 052	13 532	38 520	15 053	25,5	74,5	36 999	26,2	73,8
dar. Praktikum ...	1998	55	16	39	16	43,8	56,3	39	23,1	76,9
	1999	45	9	36	7	42,9	57,1	38	15,8	84,2
	2000	41	11	30	10	20,0	80,0	31	29,0	71,0
Bayern										
Gymnasien	1998	1 125	-	1 125	663	-	100	462	-	100
	1999	1 066	-	1 066	655	-	100	411	-	100
	2000	1 081	-	1 081	643	-	100	438	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	12 313	6 351	5 962	5 137	57,5	42,5	7 176	47,4	52,6
	1999	12 467	6 486	5 981	5 357	57,9	42,1	7 110	47,6	52,4
	2000	12 485	6 541	5 944	5 219	58,5	41,5	7 266	48,0	52,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	5 529	3 018	2 511	2 862	54,4	45,6	2 667	54,8	45,2
	1999	5 173	2 757	2 416	2 615	52,3	47,7	2 558	54,3	45,7
	2000	5 348	2 761	2 587	2 506	50,2	49,8	2 842	52,9	47,1
Fachhochschulen	1998	15 728	4 144	11 584	4 394	22,8	77,2	11 334	27,7	72,3
	1999	15 711	4 177	11 534	4 238	23,5	76,5	11 473	27,7	72,3
	2000	15 360	4 164	11 196	3 843	24,4	75,6	11 517	28,0	72,0
Universitäten	1998	22 260	3 273	18 987	5 725	13,9	86,1	16 535	15,0	85,0
	1999	22 828	3 412	19 416	6 079	14,3	85,7	16 749	15,2	84,8
	2000	23 363	3 580	19 783	5 960	15,7	84,3	17 403	15,2	84,8
Übrige Ausbildungsstätten	1998	16 419	8 713	7 706	4 832	43,2	56,8	11 587	57,2	42,8
	1999	16 950	9 057	7 893	4 766	42,4	57,6	12 184	57,8	42,2
	2000	17 545	9 627	7 918	4 396	41,5	58,5	13 149	59,3	40,7
Zusammen ...	1998	73 374	25 499	47 875	23 613	35,6	64,4	49 761	34,4	65,6
	1999	74 195	25 889	48 306	23 710	35,3	64,7	50 485	34,7	65,3
	2000	75 182	26 673	48 509	22 567	35,5	64,5	52 615	35,5	64,5
dar. Praktikum ...	1998	1 366	560	806	199	24,1	75,9	1 167	43,9	56,1
	1999	1 373	537	836	200	29,0	71,0	1 173	40,8	59,2
	2000	1 280	515	765	158	32,3	67,7	1 122	41,4	58,6

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten						
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung			
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Berlin 1)											
Gymnasien	1998	262	-	262	139	-	100	123	-	100	
	1999	275	-	275	142	-	100	133	-	100	
	2000	257	-	257	130	-	100	127	-	100	
Berufsfachschulen 2)	1998	2 317	1 400	917	1 145	65,0	35,0	1 172	56,0	44,0	
	1999	3 159	2 073	1 086	1 650	69,3	30,7	1 509	61,6	38,4	
	2000	4 395	2 958	1 437	2 331	70,9	29,1	2 064	63,3	36,7	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 728	498	1 230	842	23,4	76,6	886	34,0	66,0	
	1999	1 680	540	1 140	836	27,0	73,0	844	37,2	62,8	
	2000	800	193	607	464	17,9	82,1	336	32,7	67,3	
Fachhochschulen	1998	6 655	764	5 891	3 057	8,8	91,2	3 598	13,8	86,2	
	1999	7 116	921	6 195	3 176	10,6	89,4	3 940	14,8	85,2	
	2000	7 497	1 007	6 490	3 167	10,5	89,5	4 330	15,6	84,4	
Universitäten	1998	16 867	2 445	14 422	6 232	12,9	87,1	10 635	15,4	84,6	
	1999	17 269	2 818	14 451	6 281	15,5	84,5	10 988	16,8	83,2	
	2000	17 980	2 965	15 015	6 147	15,7	84,3	11 833	16,9	83,1	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	4 507	730	3 777	2 815	12,2	87,8	1 692	22,9	77,1	
	1999	4 471	814	3 657	2 678	13,7	86,3	1 793	24,9	75,1	
	2000	4 582	892	3 690	2 582	15,1	84,9	2 000	25,1	74,9	
Zusammen ...	1998	32 336	5 837	26 499	14 230	16,6	83,4	18 106	19,2	80,8	
	1999	33 970	7 166	26 804	14 763	20,6	79,4	19 207	21,5	78,5	
	2000	35 511	8 015	27 496	14 821	23,1	76,9	20 690	22,2	77,8	
dar. Praktikum ...	1998	107	16	91	31	16,1	83,9	76	14,5	85,5	
	1999	106	16	90	35	14,3	85,7	71	15,5	84,5	
	2000	140	22	118	40	7,5	92,5	100	19,0	81,0	
Brandenburg											
Gymnasien	1998	988	-	988	287	-	100	701	-	100	
	1999	893	-	893	305	-	100	588	-	100	
	2000	907	-	907	323	-	100	584	-	100	
Berufsfachschulen 2)	1998	6 821	3 552	3 269	2 604	60,8	39,2	4 217	46,7	53,3	
	1999	8 871	4 930	3 941	3 845	65,1	34,9	5 026	48,3	51,7	
	2000	10 764	5 988	4 776	4 656	65,5	34,5	6 108	48,1	51,9	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 973	570	1 403	648	25,3	74,7	1 325	30,6	69,4	
	1999	2 170	669	1 501	757	28,8	71,2	1 413	31,9	68,1	
	2000	2 235	682	1 553	739	29,2	70,8	1 496	31,1	68,9	
Fachhochschulen	1998	3 356	701	2 655	855	17,0	83,0	2 501	22,2	77,8	
	1999	3 697	816	2 881	1 022	18,2	81,8	2 675	23,6	76,4	
	2000	3 973	878	3 095	1 035	20,1	79,9	2 938	22,8	77,2	
Universitäten	1998	3 886	589	3 297	880	14,7	85,3	3 006	15,3	84,7	
	1999	4 453	727	3 726	1 052	14,5	85,5	3 401	16,9	83,1	
	2000	4 840	770	4 070	1 181	13,3	86,7	3 659	16,8	83,2	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 803	590	1 213	548	26,6	73,4	1 255	35,4	64,6	
	1999	1 948	640	1 308	590	26,3	73,7	1 358	35,7	64,3	
	2000	2 031	676	1 355	609	26,3	73,7	1 422	36,3	63,7	
Zusammen ...	1998	18 827	6 002	12 825	5 822	37,2	62,8	13 005	29,5	70,5	
	1999	22 032	7 782	14 250	7 571	42,5	57,5	14 461	31,6	68,4	
	2000	24 750	8 994	15 756	8 543	44,4	55,6	16 207	32,1	67,9	
dar. Praktikum ...	1998	184	52	132	57	29,8	70,2	127	27,6	72,4	
	1999	133	40	93	44	38,6	61,4	89	25,8	74,2	
	2000	117	37	80	31	29,0	71,0	86	32,6	67,4	

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
			Eltern	Eltern		Eltern			Eltern	
		Anzahl				%		Anzahl		%
Bremen										
Gymnasien	1998	60	-	60	24	-	100	36	-	100
	1999	63	-	63	29	-	100	34	-	100
	2000	70	-	70	26	-	100	44	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	1 021	761	260	563	76,9	23,1	458	71,6	28,4
	1999	1 066	825	241	613	81,7	18,3	453	71,5	28,5
	2000	1 088	842	246	589	83,5	16,5	499	70,1	29,9
Fachschulklassen, deren	1998	94	26	68	62	29,0	71,0	32	25,0	75,0
Besuch eine abgeschlossene Berufsaus-	1999	83	21	62	51	19,6	80,4	32	34,4	65,6
bildung voraussetzt	2000	85	23	62	49	16,3	83,7	36	41,7	58,3
Fachhochschulen	1998	2 345	578	1 767	1 003	19,2	80,8	1 342	28,7	71,3
	1999	2 408	563	1 845	1 052	18,0	82,0	1 356	27,6	72,4
	2000	2 391	562	1 829	1 014	20,5	79,5	1 377	25,7	74,3
Universitäten	1998	3 134	568	2 566	1 288	15,4	84,6	1 846	20,0	80,0
	1999	3 146	541	2 605	1 265	15,3	84,7	1 881	18,5	81,5
	2000	3 164	551	2 613	1 192	19,3	80,7	1 972	16,3	83,7
Übrige Ausbildungsstätten	1998	925	303	622	501	29,5	70,5	424	36,6	63,4
	1999	923	317	606	501	34,7	65,3	422	33,9	66,1
	2000	1 108	372	736	466	38,4	61,6	642	30,1	69,9
Zusammen ...	1998	7 579	2 236	5 343	3 441	28,8	71,2	4 138	30,1	69,9
	1999	7 689	2 267	5 422	3 511	30,4	69,6	4 178	28,7	71,3
	2000	7 906	2 350	5 556	3 336	33,5	66,5	4 570	27,0	73,0
dar. Praktikum ...	1998	74	19	55	27	29,6	70,4	47	23,4	76,6
	1999	110	23	87	33	18,2	81,8	77	22,1	77,9
	2000	123	38	85	41	43,9	56,1	82	24,4	75,6
Hamburg										
Gymnasien	1998	228	-	228	111	-	100	117	-	100
	1999	270	-	270	116	-	100	154	-	100
	2000	345	-	345	133	-	100	212	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	1 233	869	364	656	73,8	26,2	577	66,7	33,3
	1999	1 216	826	390	690	72,3	27,7	526	62,2	37,8
	2000	1 165	769	396	669	70,9	29,1	496	59,5	40,5
Fachschulklassen, deren	1998	290	76	214	139	19,4	80,6	151	32,5	67,5
Besuch eine abgeschlossene Berufsaus-	1999	298	77	221	149	24,2	75,8	149	27,5	72,5
bildung voraussetzt	2000	302	96	206	149	28,2	71,8	153	35,3	64,7
Fachhochschulen	1998	2 796	431	2 365	1 121	13,6	86,4	1 675	16,7	83,3
	1999	2 706	417	2 289	1 127	14,2	85,8	1 579	16,3	83,7
	2000	2 703	413	2 290	1 031	13,0	87,0	1 672	16,7	83,3
Universitäten	1998	7 240	1 281	5 959	2 897	15,3	84,7	4 343	19,3	80,7
	1999	6 954	1 312	5 642	2 754	18,3	81,7	4 200	19,3	80,7
	2000	6 846	1 367	5 479	2 612	20,6	79,4	4 234	19,6	80,4
Übrige Ausbildungsstätten	1998	717	216	501	268	27,6	72,4	449	31,6	68,4
	1999	751	244	507	283	33,2	66,8	468	32,1	67,9
	2000	705	227	478	264	35,2	64,8	441	30,4	69,6
Zusammen ...	1998	12 504	2 873	9 631	5 192	22,7	77,3	7 312	23,1	76,9
	1999	12 195	2 876	9 319	5 119	25,2	74,8	7 076	22,4	77,6
	2000	12 066	2 872	9 194	4 858	26,4	73,6	7 208	22,1	77,9
dar. Praktikum ...	1998	22	5	17	8	25,0	75,0	14	21,4	78,6
	1999	16	2	14	7	14,3	85,7	9	11,1	88,9
	2000	15	3	12	8	25,0	75,0	7	14,3	85,7

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Davon erhielten						
				Vollförderung			Teilförderung			
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%			Anzahl	%	
Hessen										
Gymnasien	1998	455	-	455	322	-	100	133	-	100
	1999	461	-	461	330	-	100	131	-	100
	2000	447	-	447	300	-	100	147	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	3 026	1 395	1 631	1 233	49,7	50,3	1 793	43,6	56,4
	1999	3 322	1 609	1 713	1 437	52,3	47,7	1 885	45,5	54,5
	2000	3 493	1 827	1 666	1 479	57,1	42,9	2 014	48,8	51,2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	992	402	590	387	34,1	65,9	605	44,6	55,4
	1999	926	389	537	362	37,3	62,7	564	45,0	55,0
	2000	960	400	560	354	33,1	66,9	606	46,7	53,3
Fachhochschulen	1998	6 220	1 443	4 777	2 343	19,2	80,8	3 877	25,6	74,4
	1999	6 103	1 460	4 643	2 258	22,2	77,8	3 845	24,9	75,1
	2000	6 339	1 620	4 719	2 232	23,3	76,7	4 107	26,8	73,2
Universitäten	1998	15 218	2 586	12 632	5 093	16,5	83,5	10 125	17,2	82,8
	1999	14 659	2 520	12 139	4 963	17,8	82,2	9 696	16,9	83,1
	2000	14 626	2 599	12 027	4 771	19,0	81,0	9 855	17,2	82,8
Übrige Ausbildungsstätten	1998	2 440	1 017	1 423	843	38,0	62,0	1 597	43,6	56,4
	1999	2 575	1 033	1 542	916	38,3	61,7	1 659	41,1	58,9
	2000	2 625	1 080	1 545	921	42,3	57,7	1 704	40,5	59,5
Zusammen ...	1998	28 351	6 843	21 508	10 221	23,0	77,0	18 130	24,8	75,2
	1999	28 046	7 011	21 035	10 266	25,5	74,5	17 780	24,7	75,3
	2000	28 490	7 526	20 964	10 057	27,6	72,4	18 433	25,8	74,2
dar. Praktikum ...	1998	46	4	42	23	4,3	95,7	23	13,0	87,0
	1999	60	7	53	19	10,5	89,5	41	12,2	87,8
	2000	64	3	61	12	8,3	91,7	52	3,8	96,2
Mecklenburg-Vorpommern										
Gymnasien	1998	834	-	834	262	-	100	572	-	100
	1999	858	-	858	296	-	100	562	-	100
	2000	926	-	926	308	-	100	618	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	6 401	2 622	3 779	2 424	46,2	53,8	3 977	37,8	62,2
	1999	7 262	2 961	4 301	2 942	46,2	53,8	4 320	37,1	62,9
	2000	7 937	3 144	4 793	3 236	46,0	54,0	4 701	35,2	64,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	559	167	392	207	22,7	77,3	352	34,1	65,9
	1999	355	57	298	137	12,4	87,6	218	18,3	81,7
	2000	383	57	326	143	16,8	83,2	240	13,8	86,3
Fachhochschulen	1998	2 964	509	2 455	734	14,0	86,0	2 230	18,2	81,8
	1999	3 336	535	2 801	842	13,8	86,2	2 494	16,8	83,2
	2000	3 627	574	3 053	918	13,3	86,7	2 709	16,7	83,3
Universitäten	1998	4 891	692	4 199	1 014	13,5	86,5	3 877	14,3	85,7
	1999	5 487	748	4 739	1 130	12,9	87,1	4 357	13,8	86,2
	2000	5 991	773	5 218	1 214	12,6	87,4	4 777	13,0	87,0
Übrige Ausbildungsstätten	1998	962	428	534	306	39,2	60,8	656	47,0	53,0
	1999	989	421	568	286	40,2	59,8	703	43,5	56,5
	2000	1 098	483	615	310	40,6	59,4	788	45,3	54,7
Zusammen ...	1998	16 611	4 418	12 193	4 947	30,8	69,2	11 664	24,8	75,2
	1999	18 287	4 722	13 565	5 633	31,1	68,9	12 654	23,5	76,5
	2000	19 962	5 031	14 931	6 129	31,2	68,8	13 833	22,5	77,5
dar. Praktikum ...	1998	26	9	17	7	42,9	57,1	19	31,6	68,4
	1999	34	12	22	11	27,3	72,7	23	39,1	60,9
	2000	45	14	31	16	25,0	75,0	29	34,5	65,5

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
			Eltern			Eltern			Eltern	
		Anzahl				%		Anzahl		%
Niedersachsen										
Gymnasien	1998	986	-	986	548	-	100	438	-	100
	1999	977	-	977	549	-	100	428	-	100
	2000	891	-	891	470	-	100	421	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	8 175	3 368	4 807	3 456	45,9	54,1	4 719	37,8	62,2
	1999	8 418	3 541	4 877	3 741	46,5	53,5	4 677	38,5	61,5
	2000	8 648	3 797	4 851	3 791	48,4	51,6	4 857	40,4	59,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	3 970	1 928	2 042	1 605	44,9	55,1	2 365	51,0	49,0
	1999	3 938	1 926	2 012	1 585	46,3	53,7	2 353	50,7	49,3
	2000	3 980	2 031	1 949	1 507	49,0	51,0	2 473	52,2	47,8
Fachhochschulen	1998	12 262	2 093	10 169	4 418	14,6	85,4	7 844	18,5	81,5
	1999	12 309	2 126	10 183	4 349	15,1	84,9	7 960	18,5	81,5
	2000	12 766	2 128	10 638	4 239	14,9	85,1	8 527	17,6	82,4
Universitäten	1998	20 293	2 340	17 953	5 899	10,6	89,4	14 394	11,9	88,1
	1999	20 051	2 366	17 685	5 916	11,1	88,9	14 135	12,1	87,9
	2000	20 504	2 399	18 105	5 711	11,7	88,3	14 793	11,7	88,3
Übrige Ausbildungsstätten	1998	5 038	2 423	2 615	1 996	37,8	62,2	3 042	54,9	45,1
	1999	4 895	2 357	2 538	1 874	37,0	63,0	3 021	55,0	45,0
	2000	4 997	2 547	2 450	1 673	40,7	59,3	3 324	56,1	43,9
Zusammen ...	1998	50 724	12 152	38 572	17 922	24,1	75,9	32 802	23,9	76,1
	1999	50 588	12 316	38 272	18 014	24,9	75,1	32 574	24,0	76,0
	2000	51 786	12 902	38 884	17 391	26,2	73,8	34 395	24,3	75,7
dar. Praktikum ...	1998	247	38	209	80	15,0	85,0	167	15,6	84,4
	1999	201	33	168	55	16,4	83,6	146	16,4	83,6
	2000	196	43	153	59	25,4	74,6	137	20,4	79,6
Nordrhein-Westfalen										
Gymnasien	1998	2 040	-	2 040	1 241	-	100	799	-	100
	1999	1 998	-	1 998	1 199	-	100	799	-	100
	2000	1 825	-	1 825	1 090	-	100	735	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	16 316	9 693	6 623	7 360	63,0	37,0	8 956	56,5	43,5
	1999	16 366	9 856	6 510	7 782	63,8	36,2	8 584	57,0	43,0
	2000	16 485	10 034	6 451	7 740	64,3	35,7	8 745	57,9	42,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	2 326	913	1 413	1 204	36,0	64,0	1 122	42,8	57,2
	1999	2 062	804	1 258	1 043	33,2	66,8	1 019	44,9	55,1
	2000	2 065	811	1 254	864	33,0	67,0	1 201	43,8	56,2
Fachhochschulen	1998	21 065	4 998	16 067	6 638	22,5	77,5	14 427	24,3	75,7
	1999	20 808	5 121	15 687	7 812	20,5	79,5	12 996	27,1	72,9
	2000	21 253	5 321	15 932	7 401	21,8	78,2	13 852	26,8	73,2
Universitäten	1998	51 895	11 764	40 131	13 335	24,7	75,3	38 560	22,0	78,0
	1999	49 816	11 785	38 031	16 173	22,7	77,3	33 643	24,1	75,9
	2000	49 303	11 868	37 435	15 500	23,8	76,2	33 803	24,2	75,8
Übrige Ausbildungsstätten	1998	11 721	4 821	6 900	4 962	35,7	64,3	6 759	45,1	54,9
	1999	11 242	4 632	6 610	4 650	33,7	66,3	6 592	46,5	53,5
	2000	11 139	4 648	6 491	3 680	36,3	63,7	7 459	44,4	55,6
Zusammen ...	1998	105 363	32 189	73 174	34 740	33,5	66,5	70 623	29,1	70,9
	1999	102 292	32 198	70 094	38 659	31,4	68,6	63 633	31,5	68,5
	2000	102 070	32 682	69 388	36 275	32,8	67,2	65 795	31,6	68,4
dar. Praktikum ...	1998	1 019	474	545	330	55,5	44,5	689	42,2	57,8
	1999	943	378	565	353	45,6	54,4	590	36,8	63,2
	2000	863	307	556	298	43,0	57,0	565	31,7	68,3

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Davon erhielten						
				Vollförderung			Teilförderung			
		insgesamt	bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
		Eltern		Eltern		Eltern		Eltern		
		Anzahl		%		Anzahl		%		
Rheinland-Pfalz										
Gymnasien	1998	595	-	595	380	-	100	215	-	100
	1999	579	-	579	366	-	100	213	-	100
	2000	580	-	580	375	-	100	205	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	3 568	1 689	1 879	1 385	55,1	44,9	2 183	42,4	57,6
	1999	3 705	1 800	1 905	1 572	55,1	44,9	2 133	43,8	56,2
	2000	3 712	1 875	1 837	1 533	56,8	43,2	2 179	46,1	53,9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	847	323	524	450	36,2	63,8	397	40,3	59,7
	1999	819	318	501	411	35,0	65,0	408	42,6	57,4
	2000	846	360	486	414	37,9	62,1	432	47,0	53,0
Fachhochschulen	1998	5 553	1 273	4 280	1 934	19,5	80,5	3 619	24,7	75,3
	1999	5 498	1 223	4 275	1 870	19,2	80,8	3 628	23,8	76,2
	2000	5 792	1 308	4 484	1 878	17,9	82,1	3 914	24,8	75,2
Universitäten	1998	8 735	1 254	7 481	2 170	14,4	85,6	6 565	14,3	85,7
	1999	8 442	1 258	7 184	2 170	14,7	85,3	6 272	15,0	85,0
	2000	8 513	1 261	7 252	2 162	14,0	86,0	6 351	15,1	84,9
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 795	1 094	701	709	52,2	47,8	1 086	66,7	33,3
	1999	1 760	1 054	706	668	54,5	45,5	1 092	63,2	36,8
	2000	1 791	1 103	688	641	55,7	44,3	1 150	64,9	35,1
Zusammen ...	1998	21 093	5 633	15 460	7 028	28,3	71,7	14 065	25,9	74,1
	1999	20 803	5 653	15 150	7 057	29,1	70,9	13 746	26,2	73,8
	2000	21 234	5 907	15 327	7 003	28,9	71,1	14 231	27,3	72,7
dar. Praktikum ...	1998	139	7	132	32	6,3	93,8	107	4,7	95,3
	1999	138	7	131	24	4,2	95,8	114	5,3	94,7
	2000	142	5	137	26	3,8	96,2	116	3,4	96,6
Saarland										
Gymnasien	1998	86	-	86	59	-	100	27	-	100
	1999	82	-	82	54	-	100	28	-	100
	2000	81	-	81	52	-	100	29	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	607	274	333	223	45,7	54,3	384	44,8	55,2
	1999	599	264	335	243	46,5	53,5	356	42,4	57,6
	2000	546	239	307	217	49,8	50,2	329	39,8	60,2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	119	46	73	65	30,8	69,2	54	48,1	51,9
	1999	122	45	77	63	30,2	69,8	59	44,1	55,9
	2000	119	42	77	55	34,5	65,5	64	35,9	64,1
Fachhochschulen	1998	854	400	454	307	37,8	62,2	547	51,9	48,1
	1999	843	379	464	301	41,5	58,5	542	46,9	53,1
	2000	869	391	478	280	41,8	58,2	589	46,5	53,5
Universitäten	1998	2 870	640	2 230	805	19,0	81,0	2 065	23,6	76,4
	1999	2 801	575	2 226	870	20,0	80,0	1 931	20,8	79,2
	2000	2 957	558	2 399	830	18,6	81,4	2 127	19,0	81,0
Übrige Ausbildungsstätten	1998	678	368	310	264	51,1	48,9	414	56,3	43,7
	1999	688	381	307	275	55,3	44,7	413	55,4	44,6
	2000	675	378	297	256	59,0	41,0	419	54,2	45,8
Zusammen ...	1998	5 214	1 728	3 486	1 723	30,5	69,5	3 491	34,4	65,6
	1999	5 135	1 644	3 491	1 806	32,3	67,7	3 329	31,9	68,1
	2000	5 247	1 608	3 639	1 690	32,5	67,5	3 557	29,8	70,2
dar. Praktikum ...	1998	23	4	19	8	-	100,0	15	26,7	73,3
	1999	46	1	45	15	6,7	93,3	31	-	100,0
	2000	56	-	56	17	-	100,0	39	-	100,0

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Sachsen										
Gymnasien	1998	715	-	715	217	-	100	498	-	100
	1999	761	-	761	289	-	100	472	-	100
	2000	770	-	770	286	-	100	484	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	13 142	6 872	6 270	4 775	60,7	39,3	8 367	47,5	52,5
	1999	14 352	7 501	6 851	5 659	60,5	39,5	8 693	46,9	53,1
	2000	15 246	7 922	7 324	6 124	59,6	40,4	9 122	46,8	53,2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	2 387	749	1 638	1 168	25,0	75,0	1 219	37,5	62,5
	1999	2 669	846	1 823	1 220	28,0	72,0	1 449	34,9	65,1
	2000	2 800	873	1 927	1 046	30,2	69,8	1 754	31,8	68,2
Fachhochschulen	1998	8 920	2 220	6 700	2 089	21,2	78,8	6 831	26,0	74,0
	1999	9 530	2 364	7 166	2 353	22,3	77,7	7 177	25,6	74,4
	2000	10 058	2 397	7 661	2 398	21,7	78,3	7 660	24,5	75,5
Universitäten	1998	17 179	2 927	14 252	3 494	15,1	84,9	13 685	17,5	82,5
	1999	18 434	3 102	15 332	4 023	15,4	84,6	14 411	17,2	82,8
	2000	20 297	3 319	16 978	4 361	15,7	84,3	15 936	16,5	83,5
Übrige Ausbildungsstätten	1998	4 809	1 712	3 097	1 639	28,6	71,4	3 170	39,2	60,8
	1999	5 142	1 895	3 247	1 631	32,4	67,6	3 511	38,9	61,1
	2000	5 463	2 084	3 379	1 457	35,8	64,2	4 006	39,0	61,0
Zusammen ...	1998	47 152	14 480	32 672	13 382	34,6	65,4	33 770	29,2	70,8
	1999	50 888	15 708	35 180	15 175	35,8	64,2	35 713	28,8	71,2
	2000	54 634	16 595	38 039	15 672	36,3	63,7	38 962	28,0	72,0
dar. Praktikum ...	1998	231	66	165	64	29,7	70,3	167	28,1	71,9
	1999	191	65	126	60	35,0	65,0	131	33,6	66,4
	2000	156	47	109	49	28,6	71,4	107	30,8	69,2
Sachsen-Anhalt										
Gymnasien	1998	557	-	557	198	-	100	359	-	100
	1999	578	-	578	224	-	100	354	-	100
	2000	605	-	605	256	-	100	349	-	100
Berufsfachschulen 2)	1998	10 267	6 845	3 422	4 467	72,8	27,2	5 800	62,0	38,0
	1999	11 776	7 993	3 783	5 665	74,4	25,6	6 111	61,8	38,2
	2000	11 814	7 897	3 917	5 718	73,1	26,9	6 096	61,0	39,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 583	534	1 049	656	25,5	74,5	927	39,6	60,4
	1999	1 548	494	1 054	643	27,4	72,6	905	35,1	64,9
	2000	1 523	475	1 048	615	29,6	70,4	908	32,3	67,7
Fachhochschulen	1998	4 717	1 087	3 630	1 035	19,5	80,5	3 682	24,0	76,0
	1999	5 249	1 223	4 026	1 225	21,2	78,8	4 024	23,9	76,1
	2000	5 827	1 343	4 484	1 350	21,3	78,7	4 477	23,6	76,4
Universitäten	1998	5 192	956	4 236	1 071	15,0	85,0	4 121	19,3	80,7
	1999	5 637	1 080	4 557	1 273	17,4	82,6	4 364	19,7	80,3
	2000	6 243	1 219	5 024	1 385	17,3	82,7	4 858	20,2	79,8
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 801	682	1 119	733	31,4	68,6	1 068	42,3	57,7
	1999	1 952	790	1 162	647	31,8	68,2	1 305	44,8	55,2
	2000	2 098	886	1 212	615	33,8	66,2	1 483	45,7	54,3
Zusammen ...	1998	24 117	10 104	14 013	8 160	49,1	50,9	15 957	38,2	61,8
	1999	26 740	11 580	15 160	9 677	52,5	47,5	17 063	38,1	61,9
	2000	28 110	11 820	16 290	9 939	51,3	48,7	18 171	37,0	63,0
dar. Praktikum ...	1998	101	48	53	33	48,5	51,5	68	47,1	52,9
	1999	102	39	63	35	40,0	60,0	67	37,3	62,7
	2000	76	26	50	30	33,3	66,7	46	34,8	65,2

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten						
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung			
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Schleswig-Holstein											
Gymnasien	1998	474	-	474	216	-	100	258	-	100	
	1999	482	-	482	238	-	100	244	-	100	
	2000	491	-	491	225	-	100	266	-	100	
Berufsfachschulen 2)	1998	2 729	1 125	1 604	1 080	47,7	52,3	1 649	37,0	63,0	
	1999	2 910	1 252	1 658	1 215	49,5	50,5	1 695	38,4	61,6	
	2000	2 957	1 282	1 675	1 203	48,7	51,3	1 754	39,7	60,3	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	601	211	390	291	28,9	71,1	310	41,0	59,0	
	1999	550	206	344	242	26,9	73,1	308	45,8	54,2	
	2000	525	186	339	199	23,6	76,4	326	42,6	57,4	
Fachhochschulen	1998	3 017	558	2 459	1 058	16,4	83,6	1 959	19,6	80,4	
	1999	3 135	596	2 539	1 057	18,8	81,2	2 078	19,1	80,9	
	2000	3 293	588	2 705	1 036	16,7	83,3	2 257	18,4	81,6	
Universitäten	1998	4 948	451	4 497	1 268	11,0	89,0	3 680	8,5	91,5	
	1999	4 985	483	4 502	1 337	10,5	89,5	3 648	9,4	90,6	
	2000	5 155	490	4 665	1 323	11,0	89,0	3 832	9,0	91,0	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	794	410	384	278	47,8	52,2	516	53,7	46,3	
	1999	856	437	419	294	47,6	52,4	562	52,8	47,2	
	2000	964	501	463	299	48,8	51,2	665	53,4	46,6	
Zusammen ...	1998	12 563	2 755	9 808	4 191	24,9	75,1	8 372	20,4	79,6	
	1999	12 918	2 974	9 944	4 383	26,1	73,9	8 535	21,4	78,6	
	2000	13 385	3 047	10 338	4 285	25,6	74,4	9 100	21,4	78,6	
dar. Praktikum ...	1998	53	14	39	14	14,3	85,7	39	30,8	69,2	
	1999	36	9	27	8	50,0	50,0	28	17,9	82,1	
	2000	31	4	27	6	16,7	83,3	25	12,0	88,0	
Thüringen											
Gymnasien	1998	618	-	618	165	-	100	453	-	100	
	1999	670	-	670	220	-	100	450	-	100	
	2000	697	-	697	221	-	100	476	-	100	
Berufsfachschulen 2)	1998	8 072	4 156	3 916	2 842	60,8	39,2	5 230	46,4	53,6	
	1999	8 556	4 312	4 244	3 319	59,1	40,9	5 237	44,9	55,1	
	2000	8 865	4 325	4 540	3 444	58,4	41,6	5 421	42,6	57,4	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	1 747	525	1 222	712	27,5	72,5	1 035	31,8	68,2	
	1999	1 752	556	1 196	670	28,8	71,2	1 082	33,5	66,5	
	2000	1 817	587	1 230	664	31,3	68,7	1 153	32,9	67,1	
Fachhochschulen	1998	3 625	782	2 843	878	18,3	81,7	2 747	22,6	77,4	
	1999	3 797	805	2 992	947	20,3	79,7	2 850	21,5	78,5	
	2000	4 159	885	3 274	974	19,8	80,2	3 185	21,7	78,3	
Universitäten	1998	7 681	800	6 881	1 475	10,9	89,1	6 206	10,3	89,7	
	1999	8 320	878	7 442	1 725	11,4	88,6	6 595	10,3	89,7	
	2000	9 204	973	8 231	1 795	11,8	88,2	7 409	10,3	89,7	
Übrige Ausbildungsstätten	1998	1 998	769	1 229	677	35,5	64,5	1 321	40,0	60,0	
	1999	2 057	815	1 242	674	38,1	61,9	1 383	40,3	59,7	
	2000	2 186	845	1 341	657	38,8	61,2	1 529	38,6	61,4	
Zusammen ...	1998	23 741	7 032	16 709	6 749	36,8	63,2	16 992	26,8	73,2	
	1999	25 152	7 366	17 786	7 555	37,1	62,9	17 597	25,9	74,1	
	2000	26 928	7 615	19 313	7 755	37,1	62,9	19 173	24,7	75,3	
dar. Praktikum ...	1998	37	11	26	11	45,5	54,5	26	23,1	76,9	
	1999	27	8	19	8	25,0	75,0	19	31,6	68,4	
	2000	37	9	28	13	23,1	76,9	24	25,0	75,0	

Fußnoten siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei	nicht	zusammen	bei	nicht	zusammen	bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
			Eltern	Eltern		Eltern	Eltern		Eltern	Eltern
		Anzahl				%		Anzahl		%
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 1)										
Hauptschulen	1998	651	-	651	288	-	100	363	-	100
	1999	569	-	569	262	-	100	307	-	100
	2000	527	-	527	251	-	100	276	-	100
Realschulen	1998	545	-	545	245	-	100	300	-	100
	1999	577	-	577	269	-	100	308	-	100
	2000	532	-	532	255	-	100	277	-	100
Integrierte Gesamtschulen	1998	202	-	202	79	-	100	123	-	100
	1999	197	-	197	107	-	100	90	-	100
	2000	211	-	211	111	-	100	100	-	100
Gymnasien	1998	7 344	-	7 344	4 223	-	100	3 121	-	100
	1999	7 252	-	7 252	4 214	-	100	3 038	-	100
	2000	6 973	-	6 973	3 895	-	100	3 078	-	100
Berufsfachschulen	1998	48 888	23 580	25 308	21 400	54,0	46,0	27 488	43,8	56,2
	1999	51 335	25 605	25 730	23 546	55,7	44,3	27 789	44,9	55,1
	2000	53 276	27 403	25 873	24 028	57,3	42,7	29 248	46,6	53,4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	9 446	5 546	3 900	3 656	63,5	36,5	5 790	55,7	44,3
	1999	9 060	5 259	3 801	3 661	62,6	37,4	5 399	55,0	45,0
	2000	8 656	5 009	3 647	3 445	62,6	37,4	5 211	54,7	45,3
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 977	-	1 977	758	-	100	1 219	-	100
	1999	2 126	-	2 126	871	-	100	1 255	-	100
	2000	2 209	-	2 209	890	-	100	1 319	-	100
Abendhauptschulen	1998	360	268	92	202	76,7	23,3	158	71,5	28,5
	1999	395	291	104	245	81,2	18,8	150	61,3	38,7
	2000	405	315	90	247	84,6	15,4	158	67,1	32,9
Abendrealschulen	1998	1 620	1 244	376	838	79,5	20,5	782	73,9	26,1
	1999	1 660	1 264	396	888	80,2	19,8	772	71,5	28,5
	2000	1 807	1 354	453	952	79,0	21,0	855	70,4	29,6
Berufsaufbauschulen	1998	2 857	1 901	956	1 115	61,6	38,4	1 742	69,7	30,3
	1999	2 762	1 840	922	1 029	63,0	37,0	1 733	68,8	31,2
	2000	2 684	1 829	855	916	64,8	35,2	1 768	69,9	30,1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	10 571	7 850	2 721	3 745	67,3	32,7	6 826	78,1	21,9
	1999	10 498	7 783	2 715	3 522	68,1	31,9	6 976	77,2	22,8
	2000	11 062	8 209	2 853	3 508	69,8	30,2	7 554	76,3	23,7
Abendgymnasien	1998	1 494	448	1 046	727	21,7	78,3	767	37,8	62,2
	1999	1 453	443	1 010	661	20,7	79,3	792	38,6	61,4
	2000	1 356	392	964	484	16,1	83,9	872	36,0	64,0
Kollegs	1998	21 809	9 195	12 614	8 594	27,6	72,4	13 215	51,6	48,4
	1999	21 857	9 406	12 451	7 567	25,3	74,7	14 290	52,4	47,6
	2000	22 434	10 027	12 407	5 960	23,7	76,3	16 474	52,3	47,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	19 615	8 750	10 865	9 699	41,8	58,2	9 916	47,3	52,7
	1999	18 650	8 365	10 285	8 567	41,0	59,0	10 083	48,1	51,9
	2000	18 385	8 390	9 995	7 520	41,3	58,7	10 865	48,6	51,4
Höhere Fachschulen	1998	805	126	679	320	14,1	85,9	485	16,7	83,3
	1999	782	132	650	299	17,1	82,9	483	16,8	83,2
	2000	738	121	617	238	14,3	85,7	500	17,4	82,6
Akademien	1998	3 795	1 666	2 129	944	37,7	62,3	2 851	45,9	54,1
	1999	3 703	1 652	2 051	951	38,4	61,6	2 752	46,8	53,2
	2000	3 672	1 622	2 050	895	38,9	61,1	2 777	45,9	54,1
Fachhochschulen	1998	88 016	19 477	68 539	29 927	19,0	81,0	58 089	23,8	76,2
	1999	87 286	19 525	67 761	30 439	19,3	80,7	56 847	24,0	76,0
	2000	89 087	20 152	68 935	29 019	19,7	80,3	60 068	24,0	76,0
Kunsthochschulen	1998	3 013	257	2 756	1 078	8,3	91,7	1 935	8,7	91,3
	1999	3 077	281	2 796	1 159	9,5	90,5	1 918	8,9	91,1
	2000	3 189	320	2 869	1 123	10,7	89,3	2 066	9,7	90,3
Universitäten	1998	169 105	29 210	139 895	48 761	17,1	82,9	120 344	17,4	82,6
	1999	166 034	29 514	136 520	51 678	17,5	82,5	114 356	17,9	82,1
	2000	167 980	30 185	137 795	49 969	18,4	81,6	118 011	17,8	82,2
Fernunterrichtsinstitute	1998	7	3	4	6	50,0	50,0	1	-	100,0
	1999	10	6	4	8	62,5	37,5	2	50,0	50
	2000	14	6	8	10	60,0	40,0	4	-	100,0
Zusammen ...	1998	392 120	109 521	282 599	136 605	28,5	71,5	255 515	27,6	72,4
	1999	389 283	111 366	277 917	139 943	28,9	71,1	249 340	28,5	71,5
	2000	395 197	115 334	279 863	133 716	29,9	70,1	261 481	28,8	71,2
dar. Praktikum	1998	3 125	1 149	1 976	758	35,2	64,8	2 367	37,3	62,7
	1999	3 050	1 016	2 034	749	33,2	66,8	2 301	33,3	66,7
	2000	2 912	941	1 971	665	33,2	66,8	2 247	32,0	68,0

Fußnote siehe S. 47.

**4 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Be- richts- jahr	Geförderte		Davon erhielten							
				Vollförderung			Teilförderung				
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Neue Länder und Berlin-Ost 1)											
Hauptschulen	1998	8	-	8	5	-	100	3	-	100	
	1999	18	-	18	7	-	100	11	-	100	
	2000	22	-	22	11	-	100	11	-	100	
Realschulen	1998	99	-	99	49	-	100	50	-	100	
	1999	107	-	107	57	-	100	50	-	100	
	2000	113	-	113	58	-	100	55	-	100	
Integrierte Gesamtschulen	1998	82	-	82	24	-	100	58	-	100	
	1999	96	-	96	24	-	100	72	-	100	
	2000	96	-	96	29	-	100	67	-	100	
Gymnasien	1998	3 790	-	3 790	1 162	-	100	2 628	-	100	
	1999	3 837	-	3 837	1 365	-	100	2 472	-	100	
	2000	3 978	-	3 978	1 424	-	100	2 554	-	100	
Berufsfachschulen	1998	43 679	23 729	19 950	16 789	62,4	37,6	26 890	49,3	50,7	
	1999	50 061	27 514	22 547	21 158	63,3	36,7	28 903	48,9	51,1	
	2000	54 213	29 340	24 873	23 077	62,5	37,5	31 136	47,9	52,1	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 466	559	907	494	41,9	58,1	972	36,2	63,8	
	1999	1 376	548	828	513	43,9	56,1	863	37,4	62,6	
	2000	1 359	519	840	531	43,5	56,5	828	34,8	65,2	
Fachoberschulklassen, deren Be- such eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1998	1 323	-	1 323	511	-	100	812	-	100	
	1999	1 372	-	1 372	571	-	100	801	-	100	
	2000	1 430	-	1 430	591	-	100	839	-	100	
Abendhauptschulen	1998	4	1	3	2	-	100	2	50,0	50,0	
	1999	2	1	1	1	-	100	1	100,0	-	
	2000	3	2	1	1	-	100	2	100	-	
Abendrealschulen	1998	23	13	10	9	66,7	33,3	14	50,0	50,0	
	1999	46	23	23	19	47,4	52,6	27	51,9	48,1	
	2000	61	30	31	27	55,6	44,4	34	44,1	55,9	
Berufsaufbauschulen	1998	190	53	137	80	27,5	72,5	110	28,2	71,8	
	1999	218	60	158	90	24,4	75,6	128	29,7	70,3	
	2000	218	66	152	80	32,5	67,5	138	29,0	71,0	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	5 330	3 122	2 208	1 894	53,1	46,9	3 436	61,6	38,4	
	1999	5 918	3 543	2 375	2 007	57,1	42,9	3 911	61,3	38,7	
	2000	6 567	3 935	2 632	2 063	57,1	42,9	4 504	61,2	38,8	
Abendgymnasien	1998	209	39	170	140	15,7	84,3	69	24,6	75,4	
	1999	238	49	189	132	12,9	87,1	106	30,2	69,8	
	2000	228	54	174	69	11,6	88,4	159	28,9	71,1	
Kollegs	1998	2 773	542	2 231	1 232	10,4	89,6	1 541	26,9	73,1	
	1999	2 694	562	2 132	955	8,4	91,6	1 739	27,7	72,3	
	2000	2 717	593	2 124	719	7,5	92,5	1 998	27,0	73,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1998	8 757	2 717	6 040	3 568	25,5	74,5	5 189	34,8	65,2	
	1999	9 008	2 826	6 182	3 626	27,9	72,1	5 382	33,7	66,3	
	2000	8 976	2 742	6 234	3 309	29,2	70,8	5 667	31,3	68,7	
Höhere Fachschulen	1998	4	-	4	1	-	100	3	-	100	
	1999	1	-	1	-	-	-	1	-	100	
	2000	2	-	2	-	-	-	2	-	100	
Akademien	1998	1 088	507	581	128	54,7	45,3	960	45,5	54,5	
	1999	1 130	480	650	139	42,4	57,6	991	42,5	57,5	
	2000	1 180	484	696	133	50,4	49,6	1 047	39,8	60,2	
Fachhochschulen	1998	26 142	5 545	20 597	6 594	16,9	83,1	19 548	22,7	77,3	
	1999	28 464	6 054	22 410	7 514	18,0	82,0	20 950	22,5	77,5	
	2000	30 637	6 401	24 236	7 791	18,0	82,0	22 846	21,9	78,1	
Kunsthochschulen	1998	1 439	71	1 368	529	3,4	96,6	910	5,8	94,2	
	1999	1 466	77	1 389	510	5,1	94,9	956	5,3	94,7	
	2000	1 482	64	1 418	515	4,7	95,3	967	4,1	95,9	
Universitäten	1998	42 948	6 426	36 522	9 257	13,2	86,8	33 691	15,4	84,6	
	1999	46 484	7 081	39 403	10 550	14,0	86,0	35 934	15,6	84,4	
	2000	50 832	7 605	43 227	11 230	14,1	85,9	39 602	15,2	84,8	
Fernunterrichtsinstitute	1998	2	-	2	1	-	100	1	-	100	
	1999	3	1	2	1	-	100	2	50	50	
	2000	2	-	2	-	-	-	2	-	100,0	
Zusammen ...	1998	139 356	43 324	96 032	42 469	35,8	64,2	96 887	29,0	71,0	
	1999	152 539	48 819	103 720	49 239	38,2	61,8	103 300	29,0	71,0	
	2000	164 116	51 835	112 281	51 658	38,6	61,4	112 458	28,3	71,7	
dar. Praktikum ...	1998	605	194	411	182	34,6	65,4	423	31,0	69,0	
	1999	511	170	341	165	35,8	64,2	346	32,1	67,9	
	2000	470	143	327	149	27,5	72,5	321	31,8	68,2	

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl				%		Anzahl		%
Deutschland 1)										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	119 500	53 414	66 086	49 683	49,4	50,6	69 817	41,3	58,7
	1999	127 983	58 926	69 057	56 625	51,3	48,7	71 358	41,9	58,1
	2000	133 595	62 271	71 324	58 596	52,2	47,8	74 999	42,2	57,8
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	20 955	14 452	6 503	7 885	64,2	35,8	13 070	71,8	28,2
	1999	21 499	14 805	6 694	7 801	65,8	34,2	13 698	70,6	29,4
	2000	22 807	15 740	7 067	7 794	67,0	33,0	15 013	70,1	29,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	54 657	21 691	32 966	23 960	31,9	68,1	30 697	45,8	54,2
	1999	53 900	21 651	32 249	21 508	31,0	69,0	32 392	46,2	53,8
	2000	54 096	22 198	31 898	18 061	31,1	68,9	36 035	46,0	54,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	336 355	63 285	273 070	97 539	17,3	82,7	238 816	19,4	80,6
	1999	338 427	64 796	273 631	103 239	17,8	82,2	235 188	19,7	80,3
	2000	348 799	66 954	281 845	100 913	18,3	81,7	247 886	19,6	80,4
Insgesamt 2) ...	1998	531 476	152 845	378 631	179 074	30,2	69,8	352 402	28,0	72,0
	1999	541 822	160 185	381 637	189 182	31,3	68,7	352 640	28,6	71,4
	2000	559 313	167 169	392 144	185 374	32,3	67,7	373 939	28,7	71,3
Baden-Württemberg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	8 782	2 442	6 340	3 628	31,5	68,5	5 154	25,2	74,8
	1999	9 058	2 697	6 361	3 804	33,5	66,5	5 254	27,0	73,0
	2000	9 070	2 831	6 239	3 688	35,8	64,2	5 382	28,1	71,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 692	1 940	752	961	65,1	34,9	1 731	75,9	24,1
	1999	2 672	1 931	741	796	66,5	33,5	1 876	74,7	25,3
	2000	2 768	1 985	783	726	66,4	33,6	2 042	73,6	26,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	5 517	2 428	3 089	2 762	38,2	61,8	2 755	49,8	50,2
	1999	5 304	2 417	2 887	1 791	35,1	64,9	3 513	50,9	49,1
	2000	5 390	2 495	2 895	1 242	32,0	68,0	4 148	50,6	49,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	34 935	6 253	28 682	10 361	16,7	83,3	24 574	18,4	81,6
	1999	33 856	5 986	27 870	9 890	17,2	82,8	23 966	17,9	82,1
	2000	34 820	6 219	28 601	9 394	17,4	82,6	25 426	18,0	82,0
Zusammen 2) ...	1998	51 927	13 064	38 863	17 713	25,7	74,3	34 214	24,9	75,1
	1999	50 892	13 033	37 859	16 283	25,4	74,6	34 609	25,7	74,3
	2000	52 052	13 532	38 520	15 053	25,5	74,5	36 999	26,2	73,8
Bayern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	14 517	6 351	8 166	6 212	47,5	52,5	8 305	40,9	59,1
	1999	14 689	6 486	8 203	6 476	47,9	52,1	8 213	41,2	58,8
	2000	14 750	6 541	8 209	6 338	48,1	51,9	8 412	41,5	58,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 992	1 398	594	712	64,9	35,1	1 280	73,1	26,9
	1999	2 014	1 387	627	663	64,6	35,4	1 351	71,0	29,0
	2000	2 000	1 420	580	622	67,4	32,6	1 378	72,6	27,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	14 920	8 676	6 244	5 531	51,1	48,9	9 389	62,3	37,7
	1999	15 068	8 773	6 295	5 199	49,7	50,3	9 869	62,7	37,3
	2000	15 884	9 344	6 540	4 807	47,9	52,1	11 077	63,6	36,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	41 943	9 073	32 870	11 157	19,3	80,7	30 786	22,5	77,5
	1999	42 421	9 242	33 179	11 370	19,7	80,3	31 051	22,5	77,5
	2000	42 542	9 367	33 175	10 797	20,7	79,3	31 745	22,5	77,5
Zusammen 2) ...	1998	73 374	25 499	47 875	23 613	35,6	64,4	49 761	34,4	65,6
	1999	74 195	25 889	48 306	23 710	35,3	64,7	50 485	34,7	65,3
	2000	75 182	26 673	48 509	22 567	35,5	64,5	52 615	35,5	64,5

Fußnoten siehe S. 54.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 7, 2000

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte		Davon erhielten						
				Vollförderung			Teilförderung			
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den	nicht bei den		bei den	nicht bei den		bei den	nicht bei den
			Eltern			Eltern			Eltern	
Anzahl			%	Anzahl		%				

Berlin 1)

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	2 713	1 400	1 313	1 347	55,2	44,8	1 366	48,0	52,0
	1999	3 559	2 073	1 486	1 847	61,9	38,1	1 712	54,3	45,7
	2000	4 794	2 958	1 836	2 524	65,5	34,5	2 270	57,5	42,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	851	499	352	452	55,3	44,7	399	62,4	37,6
	1999	906	569	337	447	59,5	40,5	459	66,0	34,0
	2000	1 052	625	427	512	57,4	42,6	540	61,3	38,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	4 203	685	3 518	2 659	10,4	89,6	1 544	26,4	73,6
	1999	4 106	733	3 373	2 575	12,0	88,0	1 531	27,7	72,3
	2000	3 169	394	2 775	2 051	7,8	92,2	1 118	21,0	79,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	24 569	3 253	21 316	9 772	11,1	88,9	14 797	14,6	85,4
	1999	25 398	3 790	21 608	9 894	13,4	86,6	15 504	15,9	84,1
	2000	26 496	4 038	22 458	9 734	13,5	86,5	16 762	16,3	83,7
Zusammen 2) ...	1998	32 336	5 837	26 499	14 230	16,6	83,4	18 106	19,2	80,8
	1999	33 970	7 166	26 804	14 763	20,6	79,4	19 207	21,5	78,5
	2000	35 511	8 015	27 496	14 821	23,1	76,9	20 690	22,2	77,8

Brandenburg

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	8 148	3 552	4 596	3 021	52,4	47,6	5 127	38,4	61,6
	1999	10 133	4 930	5 203	4 305	58,1	41,9	5 828	41,6	58,4
	2000	12 054	5 988	6 066	5 140	59,4	40,6	6 914	42,5	57,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	926	482	444	279	47,3	52,7	647	54,1	45,9
	1999	1 048	515	533	336	44,0	56,0	712	51,5	48,5
	2000	1 129	537	592	365	41,9	58,1	764	50,3	49,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 464	678	1 786	764	23,3	76,7	1 700	29,4	70,6
	1999	2 661	793	1 868	832	27,0	73,0	1 829	31,1	68,9
	2000	2 724	820	1 904	805	27,7	72,3	1 919	31,1	68,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 287	1 290	5 997	1 757	15,6	84,4	5 530	18,4	81,6
	1999	8 188	1 544	6 644	2 097	16,2	83,8	6 091	19,8	80,2
	2000	8 843	1 649	7 194	2 233	16,3	83,7	6 610	19,4	80,6
Zusammen 2) ...	1998	18 827	6 002	12 825	5 822	37,2	62,8	13 005	29,5	70,5
	1999	22 032	7 782	14 250	7 571	42,5	57,5	14 461	31,6	68,4
	2000	24 750	8 994	15 756	8 543	44,4	55,6	16 207	32,1	67,9

Bremen

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	1 124	761	363	606	71,5	28,5	518	63,3	36,7
	1999	1 164	825	339	654	76,6	23,4	510	63,5	36,5
	2000	1 195	842	353	626	78,6	21,4	569	61,5	38,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	287	232	55	150	78,0	22,0	137	83,9	16,1
	1999	298	233	65	168	75,6	24,4	130	81,5	18,5
	2000	379	270	109	183	79,2	20,8	196	63,8	36,2
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	511	85	426	312	13,1	86,9	199	22,1	77,9
	1999	473	87	386	281	15,7	84,3	192	22,4	77,6
	2000	551	104	447	236	13,6	86,4	315	22,9	77,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	5 657	1 158	4 499	2 373	16,8	83,2	3 284	23,1	76,9
	1999	5 754	1 122	4 632	2 408	16,4	83,6	3 346	21,7	78,3
	2000	5 781	1 134	4 647	2 291	19,6	80,4	3 490	19,7	80,3
Zusammen 2) ...	1998	7 579	2 236	5 343	3 441	28,8	71,2	4 138	30,1	69,9
	1999	7 689	2 267	5 422	3 511	30,4	69,6	4 178	28,7	71,3
	2000	7 906	2 350	5 556	3 336	33,5	66,5	4 570	27,0	73,0

Fußnoten siehe S. 54.

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl				%		Anzahl		%
Hamburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	1 495	869	626	782	61,9	38,1	713	54,0	46,0
	1999	1 519	826	693	819	60,9	39,1	700	46,7	53,3
	2000	1 549	769	780	821	57,7	42,3	728	40,5	59,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	200	162	38	80	80,0	20,0	120	81,7	18,3
	1999	241	190	51	108	77,8	22,2	133	79,7	20,3
	2000	225	181	44	101	81,2	18,8	124	79,8	20,2
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	568	111	457	226	14,2	85,8	342	23,1	76,9
	1999	578	113	465	229	17,5	82,5	349	20,9	79,1
	2000	552	120	432	219	21,0	79,0	333	22,2	77,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	10 241	1 731	8 510	4 104	14,6	85,4	6 137	18,4	81,6
	1999	9 857	1 747	8 110	3 963	16,9	83,1	5 894	18,3	81,7
	2000	9 740	1 802	7 938	3 717	18,3	81,7	6 023	18,6	81,4
Zusammen 2) ...	1998	12 504	2 873	9 631	5 192	22,7	77,3	7 312	23,1	76,9
	1999	12 195	2 876	9 319	5 119	25,2	74,8	7 076	22,4	77,6
	2000	12 066	2 872	9 194	4 858	26,4	73,6	7 208	22,1	77,9
Hessen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	3 645	1 395	2 250	1 624	37,7	62,3	2 021	38,7	61,3
	1999	3 968	1 609	2 359	1 846	40,7	59,3	2 122	40,4	59,6
	2000	4 144	1 827	2 317	1 868	45,2	54,8	2 276	43,1	56,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 181	820	361	404	65,1	34,9	777	71,7	28,3
	1999	1 171	813	358	429	66,4	33,6	742	71,2	28,8
	2000	1 178	850	328	448	71,4	28,6	730	72,6	27,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 975	590	1 385	716	25,8	74,2	1 259	32,2	67,8
	1999	2 030	599	1 431	728	27,1	72,9	1 302	30,9	69,1
	2000	2 079	618	1 461	695	25,9	74,1	1 384	31,6	68,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	21 550	4 038	17 512	7 477	17,3	82,7	14 073	19,5	80,5
	1999	20 877	3 990	16 887	7 263	19,1	80,9	13 614	19,1	80,9
	2000	21 088	4 230	16 858	7 045	20,3	79,7	14 043	19,9	80,1
Zusammen 2) ...	1998	28 351	6 843	21 508	10 221	23,0	77,0	18 130	24,8	75,2
	1999	28 046	7 011	21 035	10 266	25,5	74,5	17 780	24,7	75,3
	2000	28 490	7 526	20 964	10 057	27,6	72,4	18 433	25,8	74,2
Mecklenburg-Vorpommern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	7 291	2 622	4 669	2 713	41,2	58,8	4 578	32,8	67,2
	1999	8 188	2 961	5 227	3 270	41,6	58,4	4 918	32,6	67,4
	2000	8 937	3 144	5 793	3 572	41,7	58,3	5 365	30,8	69,2
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	845	418	427	253	46,2	53,8	592	50,8	49,2
	1999	851	410	441	231	49,4	50,6	620	47,7	52,3
	2000	946	471	475	264	47,0	53,0	682	50,9	49,1
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	600	175	425	231	21,2	78,8	369	34,1	65,9
	1999	394	66	328	155	11,6	88,4	239	20,1	79,9
	2000	432	68	364	155	16,8	83,2	277	15,2	84,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 875	1 203	6 672	1 750	13,8	86,2	6 125	15,7	84,3
	1999	8 854	1 285	7 569	1 977	13,3	86,7	6 877	14,9	85,1
	2000	9 646	1 348	8 298	2 138	12,9	87,1	7 508	14,3	85,7
Zusammen 2) ...	1998	16 611	4 418	12 193	4 947	30,8	69,2	11 664	24,8	75,2
	1999	18 287	4 722	13 565	5 633	31,1	68,9	12 654	23,5	76,5
	2000	19 962	5 031	14 931	6 129	31,2	68,8	13 833	22,5	77,5

Fußnoten siehe S. 54.

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl				%		Anzahl		%
Niedersachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	9 742	3 368	6 374	4 280	37,0	63,0	5 462	32,6	67,4
	1999	10 023	3 541	6 482	4 600	37,8	62,2	5 423	33,2	66,8
	2000	10 156	3 797	6 359	4 559	40,2	59,8	5 597	35,1	64,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 731	1 958	773	941	65,4	34,6	1 790	75,0	25,0
	1999	2 670	1 955	715	899	66,6	33,4	1 771	76,6	23,4
	2000	2 875	2 175	700	872	71,1	28,9	2 003	77,6	22,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	5 360	2 368	2 992	2 256	37,7	62,3	3 104	48,9	51,1
	1999	5 200	2 304	2 896	2 122	38,7	61,3	3 078	48,1	51,9
	2000	5 161	2 381	2 780	1 886	41,9	58,1	3 275	48,5	51,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	32 891	4 458	28 433	10 445	12,2	87,8	22 446	14,2	85,8
	1999	32 695	4 516	28 179	10 393	12,7	87,3	22 302	14,3	85,7
	2000	33 594	4 549	29 045	10 074	13,0	87,0	23 520	13,8	86,2
Zusammen 2) ...	1998	50 724	12 152	38 572	17 922	24,1	75,9	32 802	23,9	76,1
	1999	50 588	12 316	38 272	18 014	24,9	75,1	32 574	24,0	76,0
	2000	51 786	12 902	38 884	17 391	26,2	73,8	34 395	24,3	75,7
Nordrhein-Westfalen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	19 378	9 693	9 685	8 986	51,6	48,4	10 392	48,7	51,3
	1999	19 323	9 856	9 467	9 399	52,8	47,2	9 924	49,3	50,7
	2000	19 212	10 034	9 178	9 222	53,9	46,1	9 990	50,6	49,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	3 395	2 724	671	1 410	77,4	22,6	1 985	82,2	17,8
	1999	3 313	2 632	681	1 432	77,4	22,6	1 881	81,0	19,0
	2000	3 423	2 670	753	1 426	77,6	22,4	1 997	78,3	21,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	8 893	2 901	5 992	4 165	25,9	74,1	4 728	38,5	61,5
	1999	8 295	2 695	5 600	3 588	21,2	78,8	4 707	41,1	58,9
	2000	8 125	2 668	5 457	2 486	19,2	80,8	5 639	38,9	61,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	73 695	16 870	56 825	20 177	23,9	76,1	53 518	22,5	77,5
	1999	71 359	17 014	54 345	24 239	21,9	78,1	47 120	24,8	75,2
	2000	71 310	17 310	54 000	23 141	23,0	77,0	48 169	24,9	75,1
Zusammen 2) ...	1998	105 363	32 189	73 174	34 740	33,5	66,5	70 623	29,1	70,9
	1999	102 292	32 198	70 094	38 659	31,4	68,6	63 633	31,5	68,5
	2000	102 070	32 682	69 388	36 275	32,8	67,2	65 795	31,6	68,4
Rheinland-Pfalz										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	4 224	1 689	2 535	1 786	42,7	57,3	2 438	38,0	62,0
	1999	4 353	1 800	2 553	1 964	44,1	55,9	2 389	39,1	60,9
	2000	4 373	1 875	2 498	1 943	44,8	55,2	2 430	41,4	58,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 225	933	292	478	69,0	31,0	747	80,7	19,3
	1999	1 209	904	305	455	72,1	27,9	754	76,4	23,6
	2000	1 239	945	294	449	73,1	26,9	790	78,1	21,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	1 338	481	857	654	30,6	69,4	684	41,1	58,9
	1999	1 283	464	819	590	29,8	70,2	693	41,6	58,4
	2000	1 304	517	787	567	32,6	67,4	737	45,0	55,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	14 306	2 530	11 776	4 110	16,9	83,1	10 196	18,0	82,0
	1999	13 957	2 484	11 473	4 047	16,8	83,2	9 910	18,2	81,8
	2000	14 318	2 570	11 748	4 044	15,8	84,2	10 274	18,8	81,2
Zusammen 2) ...	1998	21 093	5 633	15 460	7 028	28,3	71,7	14 065	25,9	74,1
	1999	20 803	5 653	15 150	7 057	29,1	70,9	13 746	26,2	73,8
	2000	21 234	5 907	15 327	7 003	28,9	71,1	14 231	27,3	72,7

Fußnoten siehe S. 54.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 7, 2000

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	davon bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zusammen	davon wohnten bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Anzahl			%	Anzahl			%			
Saarland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	729	274	455	302	33,8	66,2	427	40,3	59,7
	1999	731	264	467	321	35,2	64,8	410	36,8	63,2
	2000	676	239	437	298	36,2	63,8	378	34,7	65,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	365	289	76	158	75,9	24,1	207	81,6	18,4
	1999	366	293	73	162	82,1	17,9	204	78,4	21,6
	2000	374	303	71	164	82,3	17,7	210	80,0	20,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	208	80	128	88	27,3	72,7	120	46,7	53,3
	1999	211	80	131	85	25,9	74,1	126	46,0	54,0
	2000	200	76	124	69	33,3	66,7	131	40,5	59,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	3 911	1 085	2 826	1 174	23,9	76,1	2 737	29,4	70,6
	1999	3 826	1 007	2 819	1 237	25,5	74,5	2 589	26,7	73,3
	2000	3 996	989	3 007	1 158	24,4	75,6	2 838	24,9	75,1
Zusammen 2) ...	1998	5 214	1 728	3 486	1 723	30,5	69,5	3 491	34,4	65,6
	1999	5 135	1 644	3 491	1 806	32,3	67,7	3 329	31,9	68,1
	2000	5 247	1 608	3 639	1 690	32,5	67,5	3 557	29,8	70,2
Sachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	14 451	6 872	7 579	5 222	55,5	44,5	9 229	43,0	57,0
	1999	15 748	7 501	8 247	6 203	55,2	44,8	9 545	42,7	57,3
	2000	16 698	7 922	8 776	6 679	54,6	45,4	10 019	42,6	57,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 729	1 018	711	656	50,5	49,5	1 073	64,0	36,0
	1999	1 979	1 226	753	732	57,0	43,0	1 247	64,9	35,1
	2000	2 217	1 417	800	700	61,4	38,6	1 517	65,1	34,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	3 138	893	2 245	1 545	22,5	77,5	1 593	34,2	65,8
	1999	3 425	996	2 429	1 490	25,4	74,6	1 935	31,9	68,1
	2000	3 590	1 042	2 548	1 186	27,8	72,2	2 404	29,6	70,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	27 834	5 697	22 137	5 959	17,7	82,3	21 875	21,2	78,8
	1999	29 736	5 985	23 751	6 750	18,0	82,0	22 986	20,7	79,3
	2000	32 129	6 214	25 915	7 107	18,1	81,9	25 022	19,7	80,3
Zusammen 2) ...	1998	47 152	14 480	32 672	13 382	34,6	65,4	33 770	29,2	70,8
	1999	50 888	15 708	35 180	15 175	35,8	64,2	35 713	28,8	71,2
	2000	54 634	16 595	38 039	15 672	36,3	63,7	38 962	28,0	72,0
Sachsen-Anhalt										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	1998	10 986	6 845	4 141	4 747	68,5	31,5	6 239	57,6	42,4
	1999	12 509	7 993	4 516	5 969	70,6	29,4	6 540	57,8	42,2
	2000	12 567	7 897	4 670	6 049	69,1	30,9	6 518	57,1	42,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	804	505	299	347	55,9	44,1	457	68,1	31,9
	1999	945	612	333	340	56,8	43,2	605	69,3	30,7
	2000	1 089	711	378	334	59,0	41,0	755	68,1	31,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	1998	2 145	705	1 440	865	23,5	76,5	1 280	39,2	60,8
	1999	2 107	663	1 444	768	24,5	75,5	1 339	35,5	64,5
	2000	2 057	639	1 418	698	27,2	72,8	1 359	33,0	67,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	10 182	2 049	8 133	2 201	16,5	83,5	7 981	21,1	78,9
	1999	11 179	2 312	8 867	2 600	18,5	81,5	8 579	21,3	78,7
	2000	12 397	2 573	9 824	2 858	18,5	81,5	9 539	21,4	78,6
Zusammen 2) ...	1998	24 117	10 104	14 013	8 160	49,1	50,9	15 957	38,2	61,8
	1999	26 740	11 580	15 160	9 677	52,5	47,5	17 063	38,1	61,9
	2000	28 110	11 820	16 290	9 939	51,3	48,7	18 171	37,0	63,0

Fußnoten siehe S. 54.

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den	nicht bei den		bei den	nicht bei den		bei den	nicht bei den
		Eltern		Eltern		Eltern				
Anzahl		%		Anzahl	%					

Schleswig-Holstein

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	3 246	1 125	2 121	1 310	39,3	60,7	1 936	31,5	68,5
	1999	3 446	1 252	2 194	1 481	40,6	59,4	1 965	33,1	66,9
	2000	3 509	1 282	2 227	1 458	40,2	59,8	2 051	33,9	66,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	662	401	261	235	56,2	43,8	427	63,0	37,0
	1999	697	423	274	234	58,1	41,9	463	62,0	38,0
	2000	725	449	276	237	59,9	40,1	488	62,9	37,1
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	659	218	441	314	27,1	72,9	345	38,6	61,4
	1999	614	218	396	268	25,4	74,6	346	43,4	56,6
	2000	649	230	419	225	22,2	77,8	424	42,5	57,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	7 995	1 011	6 984	2 331	13,4	86,6	5 664	12,3	87,7
	1999	8 160	1 080	7 080	2 399	14,1	85,9	5 761	12,9	87,1
	2000	8 500	1 085	7 415	2 363	13,5	86,5	6 137	12,5	87,5
Zusammen 2) ...	1998	12 563	2 755	9 808	4 191	24,9	75,1	8 372	20,4	79,6
	1999	12 918	2 974	9 944	4 383	26,1	73,9	8 535	21,4	78,6
	2000	13 385	3 047	10 338	4 285	25,6	74,4	9 100	21,4	78,6

Thüringen

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	9 029	4 156	4 873	3 117	55,4	44,6	5 912	41,1	58,9
	1999	9 572	4 312	5 260	3 667	53,5	46,5	5 905	39,8	60,2
	2000	9 911	4 325	5 586	3 811	52,8	47,2	6 100	37,9	62,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	1 070	673	397	369	59,1	40,9	701	64,9	35,1
	1999	1 119	712	407	369	64,8	35,2	750	63,1	36,9
	2000	1 188	731	457	391	62,9	37,1	797	60,9	39,1
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	2 158	617	1 541	872	24,8	75,2	1 286	31,2	68,8
	1999	2 151	650	1 501	807	25,8	74,2	1 344	32,9	67,1
	2000	2 229	682	1 547	734	29,2	70,8	1 495	31,3	68,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	11 484	1 586	9 898	2 391	13,6	86,4	9 093	13,9	86,1
	1999	12 310	1 692	10 618	2 712	14,5	85,5	9 598	13,5	86,5
	2000	13 599	1 877	11 722	2 819	14,4	85,6	10 780	13,6	86,4
Zusammen 2) ...	1998	23 741	7 032	16 709	6 749	36,8	63,2	16 992	26,8	73,2
	1999	25 152	7 366	17 786	7 555	37,1	62,9	17 597	25,9	74,1
	2000	26 928	7 615	19 313	7 755	37,1	62,9	19 173	24,7	75,3

Fußnoten siehe S. 54.

**5 Geförderte 1998, 1999 und 2000 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Be- richts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei	nicht		bei	nicht		bei	nicht
			den	bei den		den	bei den		den	bei den
			Eltern			Eltern			Eltern	
			Anzahl			%		Anzahl	%	

**Nachrichtlich:
Früheres Bundesgebiet 1)**

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	69 053	29 126	39 927	30 649	45,2	54,8	38 404	39,7	60,3
	1999	71 116	30 864	40 252	32 930	46,8	53,2	38 186	40,5	59,5
	2000	72 384	32 412	39 972	32 875	48,5	51,5	39 509	41,7	58,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	15 408	11 263	4 145	5 900	68,3	31,7	9 508	76,1	23,9
	1999	15 315	11 178	4 137	5 684	69,6	30,4	9 631	75,0	25,0
	2000	15 958	11 707	4 251	5 623	71,2	28,8	10 335	74,5	25,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	42 918	18 393	24 525	19 020	34,6	65,4	23 898	49,4	50,6
	1999	41 960	18 214	23 746	16 795	33,1	66,9	25 165	50,3	49,7
	2000	42 175	18 809	23 366	13 964	32,9	67,1	28 211	50,4	49,6
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	264 734	50 736	213 998	81 030	17,9	82,1	183 704	19,7	80,3
	1999	260 882	51 104	209 778	84 526	18,3	81,7	176 356	20,2	79,8
	2000	264 666	52 400	212 266	81 244	19,0	81,0	183 422	20,2	79,8
Zusammen 2) ...	1998	392 120	109 521	282 599	136 605	28,5	71,5	255 515	27,6	72,4
	1999	389 283	111 366	277 917	139 943	28,9	71,1	249 340	28,5	71,5
	2000	395 197	115 334	279 863	133 716	29,9	70,1	261 481	28,8	71,2

Neue Länder und Berlin-Ost 1)

Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	1998	50 447	24 288	26 159	19 034	56,1	43,9	31 413	43,3	56,7
	1999	56 867	28 062	28 805	23 695	57,4	42,6	33 172	43,6	56,4
	2000	61 211	29 859	31 352	25 721	56,9	43,1	35 490	42,9	57,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	5 547	3 189	2 358	1 985	52,1	47,9	3 562	60,5	39,5
	1999	6 184	3 627	2 557	2 117	55,6	44,4	4 067	60,2	39,8
	2000	6 849	4 033	2 816	2 171	56,2	43,8	4 678	60,1	39,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1998	11 739	3 298	8 441	4 940	21,5	78,5	6 799	32,9	67,1
	1999	11 940	3 437	8 503	4 713	23,5	76,5	7 227	32,2	67,8
	2000	11 921	3 389	8 532	4 097	25,1	74,9	7 824	30,2	69,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	1998	71 621	12 549	59 072	16 509	14,7	85,3	55 112	18,4	81,6
	1999	77 545	13 692	63 853	18 713	15,6	84,4	58 832	18,3	81,7
	2000	84 133	14 554	69 579	19 669	15,6	84,4	64 464	17,8	82,2
Zusammen 2) ...	1998	139 356	43 324	96 032	42 469	35,8	64,2	96 887	29,0	71,0
	1999	152 539	48 819	103 720	49 239	38,2	61,8	103 300	29,0	71,0
	2000	164 116	51 835	112 281	51 658	38,6	61,4	112 458	28,3	71,7

1) Aufgrund einer Revision des Bundeslandes Berlin wurde das Bundes- und Berlinergebnis 1998 korrigiert.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

6 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Männlich								
Hauptschulen	273	1	240	30	2	-	-	-
Realschulen	299	-	265	28	6	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen	108	-	89	19	-	-	-	-
Gymnasien	4 404	4	2 427	1 753	206	14	-	-
Berufsfachschulen	26 848	21	16 266	8 435	1 818	285	14	9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1 238	1	208	675	311	41	-	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1 137	1	508	525	91	9	1	2
Abendhauptschulen	225	-	140	66	16	3	-	-
Abendrealschulen	915	-	397	421	90	7	-	-
Berufsaufbauschulen	1 732	-	265	1 124	320	23	-	-
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	11 808	-	716	8 488	2 478	119	4	3
Abendgymnasien	693	-	2	278	358	50	3	2
Kollegs	14 443	-	609	9 455	3 750	577	43	9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	15 167	-	248	6 114	7 808	985	11	1
Höhere Fachschulen	399	-	7	226	131	35	-	-
Akademien	1 081	-	62	686	278	52	2	1
Fachhochschulen	68 271	-	958	33 532	28 035	5 236	408	102
Kunsthochschulen	1 959	-	50	922	685	260	33	9
Universitäten	98 596	-	2 058	62 136	28 657	4 789	747	209
Fernunterrichtsinstitute	8	-	-	3	4	1	-	-
Zusammen ...	249 604	28	25 515	134 916	75 044	12 486	1 266	349
dar. Praktikum ...	1 163	-	52	652	403	51	3	2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	185 890	12	12 677	100 466	61 232	10 137	1 072	294
Neue Länder und Berlin-Ost	63 714	16	12 838	34 450	13 812	2 349	194	55
Weiblich								
Hauptschulen	276	1	240	35	-	-	-	-
Realschulen	346	-	300	35	9	2	-	-
Integrierte Gesamtschulen	199	-	152	47	-	-	-	-
Gymnasien	6 547	7	3 810	2 555	169	6	-	-
Berufsfachschulen	80 641	62	47 390	29 109	3 364	573	93	50
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	8 777	10	3 252	4 743	619	118	23	12
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2 502	4	1 458	934	93	9	1	3
Abendhauptschulen	183	-	105	60	16	2	-	-
Abendrealschulen	953	-	418	432	78	22	3	-
Berufsaufbauschulen	1 170	-	360	579	208	21	1	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	5 821	-	783	3 848	1 067	107	10	6
Abendgymnasien	891	-	4	447	333	96	7	4
Kollegs	10 708	-	648	6 616	2 811	536	65	32
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	12 194	-	2 090	7 261	2 434	363	38	8
Höhere Fachschulen	341	-	18	193	81	39	8	2
Akademien	3 771	-	1 047	2 385	278	52	7	2
Fachhochschulen	51 453	-	2 747	28 723	14 867	4 141	721	254
Kunsthochschulen	2 712	-	134	1 516	731	286	38	7
Universitäten	120 216	-	8 197	79 912	23 964	6 298	1 375	470
Fernunterrichtsinstitute	8	-	-	4	2	2	-	-
Zusammen ...	309 709	84	73 153	169 434	51 124	12 673	2 390	851
dar. Praktikum ...	2 219	2	629	1 191	297	84	13	3
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	209 307	39	34 353	118 851	42 146	10 992	2 167	759
Neue Länder und Berlin-Ost	100 402	45	38 800	50 583	8 978	1 681	223	92

6 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt								
Hauptschulen	549	2	480	65	2	-	-	-
Realschulen	645	-	565	63	15	2	-	-
Integrierte Gesamtschulen	307	-	241	66	-	-	-	-
Gymnasien	10 951	11	6 237	4 308	375	20	-	-
Berufsfachschulen	107 489	83	63 656	37 544	5 182	858	107	59
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	10 015	11	3 460	5 418	930	159	23	14
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	3 639	5	1 966	1 459	184	18	2	5
Abendhauptschulen	408	-	245	126	32	5	-	-
Abendrealschulen	1 868	-	815	853	168	29	3	-
Berufsaufbauschulen	2 902	-	625	1 703	528	44	1	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	17 629	-	1 499	12 336	3 545	226	14	9
Abendgymnasien	1 584	-	6	725	691	146	10	6
Kollegs	25 151	-	1 257	16 071	6 561	1 113	108	41
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	-	2 338	13 375	10 242	1 348	49	9
Höhere Fachschulen	740	-	25	419	212	74	8	2
Akademien	4 852	-	1 109	3 071	556	104	9	3
Fachhochschulen	119 724	-	3 705	62 255	42 902	9 377	1 129	356
Kunsthochschulen	4 671	-	184	2 438	1 416	546	71	16
Universitäten	218 812	-	10 255	142 048	52 621	11 087	2 122	679
Fernunterrichtsinstitute	16	-	-	7	6	3	-	-
Insgesamt ...	559 313	112	98 668	304 350	126 168	25 159	3 656	1 200
dar. Praktikum ...	3 382	2	681	1 843	700	135	16	5
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	395 197	51	47 030	219 317	103 378	21 129	3 239	1 053
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	61	51 638	85 033	22 790	4 030	417	147

**7 Geförderte Studenten 2000 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern,
Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung *)**

Fachsemester	Geförderte			% 1)	Und zwar					
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten	
					Vollförderung		Teilförderung		bei den	nicht bei den
									Eltern	
					Anzahl			Anzahl	% 2)	Anzahl

Höhere Fachschulen

1. Fachsemester	109	96	205	27,7	61	29,8	144	70,2	35	170	82,9
2. Fachsemester	15	37	52	7,0	9	17,3	43	82,7	18	34	65,4
3. Fachsemester	91	46	137	18,5	38	27,7	99	72,3	20	117	85,4
4. Fachsemester	25	19	44	5,9	10	22,7	34	77,3	6	38	86,4
5. Fachsemester	47	51	98	13,2	36	36,7	62	63,3	11	87	88,8
6. Fachsemester	14	23	37	5,0	18	48,6	19	51,4	6	31	83,8
7. Fachsemester	30	18	48	6,5	27	56,3	21	43,8	5	43	89,6
8. Fachsemester	15	25	40	5,4	19	47,5	21	52,5	5	35	87,5
9. Fachsemester	2	2	4	0,5	2	50,0	2	50,0	-	4	100,0
10. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11. Fachsemester und höher	2	1	3	0,4	1	33,3	2	66,7	1	2	66,7
Ohne Angabe	49	23	72	9,7	17	23,6	55	76,4	14	58	80,6
Zusammen ...	399	341	740	100	238	32,2	502	67,8	121	619	83,6

Akademien

1. Fachsemester	238	1 135	1 373	28,3	268	19,5	1 105	80,5	623	750	54,6
2. Fachsemester	149	1 354	1 503	31,0	379	25,2	1 124	74,8	740	763	50,8
3. Fachsemester	103	394	497	10,2	127	25,6	370	74,4	166	331	66,6
4. Fachsemester	22	83	105	2,2	33	31,4	72	68,6	38	67	63,8
5. Fachsemester	82	143	225	4,6	51	22,7	174	77,3	63	162	72,0
6. Fachsemester	14	8	22	0,5	3	13,6	19	86,4	5	17	77,3
7. Fachsemester	17	34	51	1,1	16	31,4	35	68,6	4	47	92,2
8. Fachsemester	-	1	1	0,0	-	-	1	100	-	1	100
9. Fachsemester	6	6	12	0,2	3	25,0	9	75,0	1	11	91,7
10. Fachsemester	1	2	3	0,1	-	-	3	100	-	3	100,0
11. Fachsemester und höher	14	138	152	3,1	37	24,3	115	75,7	95	57	37,5
Ohne Angabe	435	473	908	18,7	111	12,2	797	87,8	371	537	59,1
Zusammen ...	1 081	3 771	4 852	100	1 028	21,2	3 824	78,8	2 106	2 746	56,6

Fachhochschulen

1. Fachsemester	19 515	13 427	32 942	27,5	8 635	26,2	24 307	73,8	9 280	23 662	71,8
2. Fachsemester	852	567	1 419	1,2	382	26,9	1 037	73,1	413	1 006	70,9
3. Fachsemester	17 405	12 620	30 025	25,1	8 738	29,1	21 287	70,9	7 079	22 946	76,4
4. Fachsemester	1 930	1 233	3 163	2,6	843	26,7	2 320	73,3	783	2 380	75,2
5. Fachsemester	10 225	8 913	19 138	16,0	5 576	29,1	13 562	70,9	3 544	15 594	81,5
6. Fachsemester	2 164	1 554	3 718	3,1	1 184	31,8	2 534	68,2	592	3 126	84,1
7. Fachsemester	11 902	9 275	21 177	17,7	7 724	36,5	13 453	63,5	3 805	17 372	82,0
8. Fachsemester	2 668	2 001	4 669	3,9	2 018	43,2	2 651	56,8	688	3 981	85,3
9. Fachsemester	1 106	1 124	2 230	1,9	1 186	53,2	1 044	46,8	213	2 017	90,4
10. Fachsemester	107	242	349	0,3	230	65,9	119	34,1	23	326	93,4
11. Fachsemester und höher	70	121	191	0,2	105	55,0	86	45,0	22	169	88,5
Ohne Angabe	327	376	703	0,6	189	26,9	514	73,1	111	592	84,2
Zusammen ...	68 271	51 453	119 724	100	36 810	30,7	82 914	69,3	26 553	93 171	77,8

Fußnoten siehe S. 58.

**7 Geförderte Studenten 2000 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern,
Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung *)**

Fachsemester	Geförderte			% 1)	Und zwar							
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten			
					Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern		nicht bei den Eltern	
Anzahl			Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)				

Kunsthochschulen

1. Fachsemester	364	527	891	19,1	271	30,4	620	69,6	111	780	87,5
2. Fachsemester	24	30	54	1,2	14	25,9	40	74,1	9	45	83,3
3. Fachsemester	365	530	895	19,2	278	31,1	617	68,9	82	813	90,8
4. Fachsemester	32	51	83	1,8	30	36,1	53	63,9	9	74	89,2
5. Fachsemester	346	413	759	16,2	221	29,1	538	70,9	62	697	91,8
6. Fachsemester	40	36	76	1,6	19	25,0	57	75,0	3	73	96,1
7. Fachsemester	359	493	852	18,2	316	37,1	536	62,9	53	799	93,8
8. Fachsemester	53	78	131	2,8	53	40,5	78	59,5	7	124	94,7
9. Fachsemester	231	282	513	11,0	231	45,0	282	55,0	25	488	95,1
10. Fachsemester	42	99	141	3,0	59	41,8	82	58,2	6	135	95,7
11. Fachsemester	55	85	140	3,0	79	56,4	61	43,6	5	135	96,4
12. Fachsemester	13	18	31	0,7	25	80,6	6	19,4	2	29	93,5
13. Fachsemester	4	15	19	0,4	16	84,2	3	15,8	-	19	100,0
14. Fachsemester	3	8	11	0,2	7	63,6	4	36,4	-	11	100,0
15. Fachsemester und höher	3	1	4	0,1	2	50,0	2	50,0	-	4	100,0
Ohne Angabe	25	46	71	1,5	17	23,9	54	76,1	10	61	85,9
Zusammen ...	1 959	2 712	4 671	100	1 638	35,1	3 033	64,9	384	4 287	91,8

Universitäten

1. Fachsemester	24 473	29 526	53 999	24,7	13 102	24,3	40 897	75,7	13 237	40 762	75,5
2. Fachsemester	1 758	2 173	3 931	1,8	961	24,4	2 970	75,6	786	3 145	80,0
3. Fachsemester	22 655	25 762	48 417	22,1	13 053	27,0	35 364	73,0	9 333	39 084	80,7
4. Fachsemester	2 217	2 504	4 721	2,2	1 109	23,5	3 612	76,5	920	3 801	80,5
5. Fachsemester	13 528	17 605	31 133	14,2	8 434	27,1	22 699	72,9	4 493	26 640	85,6
6. Fachsemester	1 822	2 570	4 392	2,0	1 248	28,4	3 144	71,6	508	3 884	88,4
7. Fachsemester	12 432	16 266	28 698	13,1	8 094	28,2	20 604	71,8	3 729	24 969	87,0
8. Fachsemester	2 700	3 732	6 432	2,9	1 953	30,4	4 479	69,6	694	5 738	89,2
9. Fachsemester	11 478	12 629	24 107	11,0	7 753	32,2	16 354	67,8	2 929	21 178	87,9
10. Fachsemester	1 862	2 683	4 545	2,1	1 920	42,2	2 625	57,8	374	4 171	91,8
11. Fachsemester	2 185	2 713	4 898	2,2	2 092	42,7	2 806	57,3	452	4 446	90,8
12. Fachsemester	456	683	1 139	0,5	540	47,4	599	52,6	94	1 045	91,7
13. Fachsemester	409	608	1 017	0,5	505	49,7	512	50,3	80	937	92,1
14. Fachsemester	70	108	178	0,1	108	60,7	70	39,3	8	170	95,5
15. Fachsemester und höher	61	98	159	0,1	108	67,9	51	32,1	7	152	95,6
Ohne Angabe	490	556	1 046	0,5	219	20,9	827	79,1	146	900	86,0
Zusammen ...	98 596	120 216	218 812	100	61 199	28,0	157 613	72,0	37 790	181 022	82,7

*) Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen. Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

1) Anteil an der Zeile "Zusammen".
2) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

8 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon								
		Deutsche		Ausländer aus				heimatlose und asylberechtigte Ausländer		
				EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern				
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Hauptschulen	549	529	96,4	3	0,5	11	2,0	6	1,1	
Realschulen	645	620	96,1	4	0,6	18	2,8	3	0,5	
Integrierte Gesamtschulen	307	282	91,9	-	0,0	17	5,5	8	2,6	
Gymnasien	10 951	10 230	93,4	57	0,5	404	3,7	260	2,4	
Berufsfachschulen	107 489	102 484	95,3	816	0,8	3 640	3,4	549	0,5	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	10 015	9 580	95,7	109	1,1	297	3,0	29	0,3	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	3 639	3 512	96,5	10	0,3	94	2,6	23	0,6	
Abendhauptschulen	408	340	83,3	15	3,7	47	11,5	6	1,5	
Abendrealschulen	1 868	1 480	79,2	52	2,8	275	14,7	61	3,3	
Berufsaufbauschulen	2 902	2 643	91,1	37	1,3	201	6,9	21	0,7	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	17 629	16 812	95,4	142	0,8	629	3,6	46	0,3	
Abendgymnasien	1 584	1 420	89,6	34	2,1	115	7,3	15	0,9	
Kollegs	25 151	23 685	94,2	304	1,2	1 076	4,3	86	0,3	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	26 692	97,6	214	0,8	435	1,6	20	0,1	
Höhere Fachschulen	740	698	94,3	15	2,0	23	3,1	4	0,5	
Akademien	4 852	4 741	97,7	36	0,7	66	1,4	9	0,2	
Fachhochschulen	119 724	114 044	95,3	1 004	0,8	3 978	3,3	698	0,6	
Kunsthochschulen	4 671	4 415	94,5	47	1,0	159	3,4	50	1,1	
Universitäten	218 812	204 475	93,4	2 134	1,0	10 147	4,6	2 056	0,9	
Fernunterrichtsinstitute	16	15	93,8	-	-	-	-	1	6,3	
Insgesamt ...	559 313	528 697	94,5	5 033	0,9	21 632	3,9	3 951	0,7	
dar. Praktikum ...	3 382	3 270	96,7	18	0,5	81	2,4	13	0,4	
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	395 197	365 654	92,5	4 921	1,2	21 023	5,3	3 599	0,9	
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	163 043	99,3	112	0,1	609	0,4	352	0,2	

9 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufs- qualifi- zierenden Abschluss/ ohne Angabe	zu- sammen	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss erlangt durch Abschluss einer							
				Lehre	Berufs- fach- schule 1)	Fach- schul- klasse 2)	Höheren Fach- schule/ Akademie	Fach- hoch- schule	Kunst- hoch- schule	Univer- sität	sonst. Ausbil- dungs- stätte
Hauptschulen	549	546	3	-	-	-	-	-	-	-	3
Realschulen	645	641	4	2	-	-	-	-	-	-	2
Integrierte Gesamtschulen	307	302	5	-	-	-	-	-	-	-	5
Gymnasien	10 951	10 815	136	55	5	-	-	-	-	-	76
Berufsfachschulen	107 489	104 097	3 392	1 382	1 568	-	-	-	-	-	442
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	10 015	9 650	365	194	136	-	-	-	-	-	35
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	3 639	3 549	90	66	3	-	-	-	-	-	21
Abendhauptschulen	408	402	6	5	-	-	-	-	-	-	1
Abendrealschulen	1 868	1 817	51	29	2	-	-	-	-	-	20
Berufsaufbauschulen	2 902	2 260	642	576	39	12	-	-	-	-	15
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	17 629	12 063	5 566	4 899	344	20	-	-	-	-	303
Abendgymnasien	1 584	1 281	303	245	33	3	-	-	-	-	22
Kollegs	25 151	13 785	11 366	9 486	939	101	16	-	-	-	824
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	19 570	7 791	5 884	1 391	255	9	-	-	-	252
Höhere Fachschulen	740	651	89	78	8	-	-	-	-	-	3
Akademien	4 852	4 333	519	232	276	3	7	-	-	-	1
Fachhochschulen	119 724	86 550	33 174	28 431	2 730	224	183	981	-	71	554
Kunsthochschulen	4 671	3 852	819	664	121	18	2	1	1	1	11
Universitäten	218 812	196 435	22 377	18 152	3 206	295	56	19	1	355	293
Fernunterrichtsinstitute	16	11	5	5	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	559 313	472 610	86 703	70 385	10 801	931	273	1 001	2	427	2 883
dar. Praktikum ...	3 382	2 854	528	446	39	16	12	7	-	2	6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	395 197	317 349	77 848	64 942	8 797	626	272	976	2	388	1 845
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	155 261	8 855	5 443	2 004	305	1	25	-	39	1 038

- 1) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.
2) Fachschulklassen, die eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzen.

**10 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Insgesamt**

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
	insgesamt	darunter		zusammen	ledig		verheiratet		
		mit			darunter		zusammen	darunter	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen	549	2	-	545	2	-	4	-	-
Realschulen	645	15	5	626	13	2	11	1	1
Integrierte Gesamtschulen	307	7	-	291	4	-	15	3	-
Gymnasien	10 951	194	20	10 492	86	5	393	86	13
Berufsfachschulen	107 489	2 404	525	104 485	1 593	128	2 428	654	313
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	10 015	308	102	9 474	171	11	434	103	65
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 639	86	21	3 505	61	5	106	19	10
Abendhauptschulen	408	9	4	386	7	2	11	1	1
Abendrealschulen	1 868	66	32	1 755	38	8	76	22	14
Berufsaufbauschulen	2 902	60	31	2 760	33	5	107	19	22
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	17 629	300	76	17 135	170	28	366	95	36
Abendgymnasien	1 584	106	54	1 412	59	5	103	29	32
Kollegs	25 151	502	195	24 094	278	47	625	137	95
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	27 361	825	227	25 948	449	50	1 179	314	150
Höhere Fachschulen	740	19	17	674	9	2	57	8	12
Akademien	4 852	59	14	4 720	28	1	108	26	9
Fachhochschulen	119 724	3 587	1 417	113 486	1 905	286	4 762	1 272	830
Kunsthochschulen	4 671	210	66	4 448	144	29	160	44	27
Universitäten	218 812	4 774	1 837	209 666	2 466	443	7 242	1 833	1 048
Fernunterrichtsinstitute	16	-	1	15	-	-	1	-	1
Insgesamt ...	559 313	13 533	4 644	535 917	7 516	1 057	18 188	4 666	2 679
dar. Praktikum ...	3 382	75	21	3 242	36	6	100	24	12
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	395 197	8 890	3 461	375 886	4 167	657	14 962	3 668	2 081
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	4 643	1 183	160 031	3 349	400	3 226	998	599

Ausbildungsstätte	Davon								
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden		
	zusammen	darunter		zusammen	darunter		zusammen	darunter	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	4	-	-	-	-	-	4	1	2
Integrierte Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Gymnasien	33	12	1	1	-	-	32	10	1
Berufsfachschulen	283	78	38	24	13	2	269	66	44
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	46	17	8	3	1	1	58	16	17
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	14	3	3	-	-	-	14	3	3
Abendhauptschulen	4	1	-	1	-	-	6	-	1
Abendrealschulen	15	4	2	2	-	1	20	2	7
Berufsaufbauschulen	16	4	2	1	-	-	18	4	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	54	17	5	2	-	-	72	18	7
Abendgymnasien	29	8	4	1	1	-	39	9	13
Kollegs	198	44	19	10	4	3	224	39	31
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	99	26	9	5	2	1	130	34	17
Höhere Fachschulen	3	1	1	1	-	-	5	1	2
Akademien	13	2	2	1	-	-	10	3	2
Fachhochschulen	498	126	120	33	10	7	945	274	174
Kunsthochschulen	20	6	6	-	-	-	43	16	4
Universitäten	693	163	127	45	10	9	1 166	302	210
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	2 022	512	347	130	41	24	3 056	798	537
dar. Praktikum ...	14	4	-	1	-	-	25	11	3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 624	388	261	109	34	20	2 616	633	442
Neue Länder und Berlin-Ost	398	124	86	21	7	4	440	165	95

**10 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Männlich**

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
	insgesamt	darunter		zusammen	ledig		zusammen	verheiratet	
		mit	mehreren		darunter			mit	mehreren
					einem Kind	Kindern			
Hauptschulen	273	-	-	273	-	-	-	-	-
Realschulen	299	1	-	297	-	-	2	1	-
Integrierte Gesamtschulen	108	2	-	103	-	-	5	2	-
Gymnasien	4 404	40	9	4 260	8	2	131	31	7
Berufsfachschulen	26 848	182	38	26 463	91	10	335	83	26
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1 238	25	8	1 155	8	-	79	15	8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1 137	11	3	1 111	6	-	22	5	1
Abendhauptschulen	225	-	1	219	-	1	3	-	-
Abendrealschulen	915	7	2	895	4	-	15	3	2
Berufsaufbauschulen	1 732	14	7	1 672	7	-	52	7	7
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	11 808	120	23	11 562	54	7	207	57	14
Abendgymnasien	693	16	8	662	10	1	26	6	5
Kollegs	14 443	135	27	14 160	73	8	201	47	16
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	15 167	327	79	14 397	121	10	674	185	65
Höhere Fachschulen	399	8	7	355	-	-	41	7	7
Akademien	1 081	20	4	1 051	11	-	26	8	4
Fachhochschulen	68 271	1 507	488	65 391	704	99	2 520	711	352
Kunsthochschulen	1 959	83	23	1 877	58	8	67	23	12
Universitäten	98 596	1 474	500	95 407	653	106	2 766	722	353
Fernunterrichtsinstitute	8	-	-	8	-	-	-	-	-
Zusammen ...	249 604	3 972	1 227	241 318	1 808	252	7 172	1 913	879
dar. Praktikum	1 163	20	4	1 128	7	-	29	11	4
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	185 890	2 839	903	178 983	1 109	164	6 010	1 544	669
Neue Länder und Berlin-Ost	63 714	1 133	324	62 335	699	88	1 162	369	210

Ausbildungsstätte	Davon								
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden		
	zusammen	darunter		zusammen	darunter		zusammen	darunter	
		mit	mehreren		mit	mehreren		mit	mehreren
einem Kind									
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien	8	1	-	-	-	-	5	-	-
Berufsfachschulen	25	7	1	1	-	-	24	1	1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3	2	-	-	-	-	1	-	-
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1	-	1	-	-	-	3	-	1
Abendhauptschulen	-	-	-	-	-	-	3	-	-
Abendrealschulen	2	-	-	-	-	-	3	-	-
Berufsaufbauschulen	5	-	-	-	-	-	3	-	-
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	18	5	2	1	-	-	20	4	-
Abendgymnasien	3	-	-	-	-	-	2	-	2
Kollegs	39	7	2	1	1	-	42	7	1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	45	11	2	1	-	-	50	10	2
Höhere Fachschulen	2	1	-	-	-	-	1	-	-
Akademien	2	-	-	-	-	-	2	1	-
Fachhochschulen	136	29	19	6	2	-	218	61	18
Kunsthochschulen	6	1	2	-	-	-	9	1	1
Universitäten	175	38	20	8	1	-	240	60	21
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	470	102	49	18	4	-	626	145	47
dar. Praktikum	3	1	-	-	-	-	3	1	-
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	380	79	37	16	4	-	501	103	33
Neue Länder und Berlin-Ost	90	23	12	2	-	-	125	42	14

Ausbildungsstätte	Davon							
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden	
	zusammen	darunter		zusammen	darunter		zusammen	darunter
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind mit mehreren Kindern
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien	8	1	-	-	-	-	5	-
Berufsfachschulen	25	7	1	1	-	-	24	1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3	2	-	-	-	-	1	-
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1	-	1	-	-	-	3	1
Abendhauptschulen	-	-	-	-	-	-	3	-
Abendrealschulen	2	-	-	-	-	-	3	-
Berufsaufbauschulen	5	-	-	-	-	-	3	-
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	18	5	2	1	-	-	20	4
Abendgymnasien	3	-	-	-	-	-	2	2
Kollegs	39	7	2	1	1	-	42	7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	45	11	2	1	-	-	50	10
Höhere Fachschulen	2	1	-	-	-	-	1	-
Akademien	2	-	-	-	-	-	2	1
Fachhochschulen	136	29	19	6	2	-	218	61
Kunsthochschulen	6	1	2	-	-	-	9	1
Universitäten	175	38	20	8	1	-	240	60
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	470	102	49	18	4	-	626	145
dar. Praktikum ...	3	1	-	-	-	-	3	1
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	380	79	37	16	4	-	501	103
Neue Länder und Berlin-Ost	90	23	12	2	-	-	125	42

10 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Weiblich

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
	insgesamt	darunter		zusammen	ledig		verheiratet		
		mit			darunter		zusammen	darunter	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen	276	2	-	272	2	-	4	-	-
Realschulen	346	14	5	329	13	2	9	-	1
Integrierte Gesamtschulen	199	5	-	188	4	-	10	1	-
Gymnasien	6 547	154	11	6 232	78	3	262	55	6
Berufsfachschulen	80 641	2 222	487	78 022	1 502	118	2 093	571	287
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	8 777	283	94	8 319	163	11	355	88	57
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	2 502	75	18	2 394	55	5	84	14	9
Abendhauptschulen	183	9	3	167	7	1	8	1	1
Abendrealschulen	953	59	30	860	34	8	61	19	12
Berufsaufbauschulen	1 170	46	24	1 088	26	5	55	12	15
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	5 821	180	53	5 573	116	21	159	38	22
Abendgymnasien	891	90	46	750	49	4	77	23	27
Kollegs	10 708	367	168	9 934	205	39	424	90	79
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	12 194	498	148	11 551	328	40	505	129	85
Höhere Fachschulen	341	11	10	319	9	2	16	1	5
Akademien	3 771	39	10	3 669	17	1	82	18	5
Fachhochschulen	51 453	2 080	929	48 095	1 201	187	2 242	561	478
Kunsthochschulen	2 712	127	43	2 571	86	21	93	21	15
Universitäten	120 216	3 300	1 337	114 259	1 813	337	4 476	1 111	695
Fernunterrichtsinstitute	8	-	1	7	-	-	1	-	1
Zusammen ...	309 709	9 561	3 417	294 599	5 708	805	11 016	2 753	1 800
dar. Praktikum ...	2 219	55	17	2 114	29	6	71	13	8
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	209 307	6 051	2 558	196 903	3 058	493	8 952	2 124	1 412
Neue Länder und Berlin-Ost	100 402	3 510	859	97 696	2 650	312	2 064	629	388

Ausbildungsstätte	dauern			Davon					
	getrennt lebend			verwitwet			geschieden		
	zusammen	darunter		zusammen	darunter		zusammen	darunter	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	4	-	-	-	-	-	4	1	2
Integrierte Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Gymnasien	25	11	1	1	-	-	27	10	1
Berufsfachschulen	258	71	37	23	13	2	245	65	43
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	43	15	8	3	1	1	57	16	17
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	13	3	2	-	-	-	11	3	2
Abendhauptschulen	4	1	-	1	-	-	3	-	1
Abendrealschulen	13	4	2	2	-	1	17	2	7
Berufsaufbauschulen	11	4	2	1	-	-	15	4	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	36	12	3	1	-	-	52	14	7
Abendgymnasien	26	8	4	1	1	-	37	9	11
Kollegs	159	37	17	9	3	3	182	32	30
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	54	15	7	4	2	1	80	24	15
Höhere Fachschulen	1	-	1	1	-	-	4	1	2
Akademien	11	2	2	1	-	-	8	2	2
Fachhochschulen	362	97	101	27	8	7	727	213	156
Kunsthochschulen	14	5	4	-	-	-	34	15	3
Universitäten	518	125	107	37	9	9	926	242	189
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 552	410	298	112	37	24	2 430	653	490
dar. Praktikum	11	3	-	1	-	-	22	10	3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 244	309	224	93	30	20	2 115	530	409
Neue Länder und Berlin-Ost	308	101	74	19	7	4	315	123	81

**11 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit
des Vaters bzw. der Mutter**

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter						nicht bzw. nicht mehr berufstätig ist 1)	
		berufstätig ist 1)							
		zusammen	als						
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)			
Anzahl	%	Anzahl				%			
Vater									
Hauptschulen	549	208	37,9	164	21	5	18	216	39,3
Realschulen	645	283	43,9	167	56	8	52	227	35,2
Integrierte Gesamtschulen	307	131	42,7	68	38	2	23	88	28,7
Gymnasien	10 951	5 804	53,0	3 256	1 308	264	976	3 640	33,2
Berufsfachschulen	107 489	63 177	58,8	41 992	10 593	2 006	8 586	29 929	27,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	10 015	5 882	58,7	3 475	1 213	275	919	2 708	27,0
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 639	2 160	59,4	1 135	467	118	440	985	27,1
Abendhauptschulen	408	155	38,0	118	23	-	14	169	41,4
Abendrealschulen	1 868	715	38,3	511	117	16	71	723	38,7
Berufsaufbauschulen	2 902	1 383	47,7	808	282	62	231	970	33,4
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	17 629	8 754	49,7	4 900	1 969	461	1 424	4 466	25,3
Abendgymnasien	1 584	74	4,7	47	19	1	7	711	44,9
Kollegs	25 151	3 416	13,6	1 334	1 453	242	387	14 672	58,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	10 830	39,6	5 504	1 725	400	3 201	8 090	29,6
Höhere Fachschulen	740	396	53,5	128	125	48	95	195	26,4
Akademien	4 852	3 166	65,3	1 432	730	266	738	1 233	25,4
Fachhochschulen	119 724	62 637	52,3	24 689	20 110	5 425	12 413	38 978	32,6
Kunsthochschulen	4 671	2 538	54,3	531	1 045	334	628	1 426	30,5
Universitäten	218 812	132 645	60,6	42 573	47 618	16 784	25 670	62 062	28,4
Fernunterrichtsinstitute	16	4	25,0	1	1	-	2	8	50,0
Insgesamt ...	559 313	304 358	54,4	132 833	88 913	26 717	55 895	171 496	30,7
dar. Praktikum ...	3 382	1 925	56,9	869	505	152	399	1 028	30,4
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	395 197	201 652	51,0	77 945	59 380	23 822	40 505	135 683	34,3
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	102 706	62,6	54 888	29 533	2 895	15 390	35 813	21,8
Mutter									
Hauptschulen	549	127	23,1	102	20	2	3	347	63,2
Realschulen	645	190	29,5	93	75	4	18	362	56,1
Integrierte Gesamtschulen	307	95	30,9	36	43	4	12	145	47,2
Gymnasien	10 951	4 608	42,1	1 919	2 092	122	475	5 669	51,8
Berufsfachschulen	107 489	49 363	45,9	24 769	20 180	520	3 894	53 508	49,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	10 015	3 938	39,3	1 809	1 726	44	359	5 576	55,7
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 639	1 735	47,7	690	809	23	213	1 677	46,1
Abendhauptschulen	408	114	27,9	79	31	-	4	276	67,6
Abendrealschulen	1 868	594	31,8	379	185	3	27	1 171	62,7
Berufsaufbauschulen	2 902	1 043	35,9	525	387	18	113	1 558	53,7
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	17 629	7 192	40,8	2 830	3 616	114	632	7 355	41,7
Abendgymnasien	1 584	43	2,7	25	16	-	2	828	52,3
Kollegs	25 151	2 296	9,1	767	1 278	82	169	16 960	67,4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	7 816	28,6	3 344	3 111	91	1 270	12 498	45,7
Höhere Fachschulen	740	324	43,8	91	189	8	36	320	43,2
Akademien	4 852	2 288	47,2	697	1 213	52	326	2 408	49,6
Fachhochschulen	119 724	50 344	42,1	13 309	30 562	1 158	5 315	59 454	49,7
Kunsthochschulen	4 671	2 073	44,4	271	1 357	94	351	2 255	48,3
Universitäten	218 812	105 556	48,2	21 434	68 266	4 147	11 709	103 274	47,2
Fernunterrichtsinstitute	16	5	31,3	3	1	-	1	8	50,0
Insgesamt ...	559 313	239 744	42,9	73 172	135 157	6 486	24 929	275 649	49,3
dar. Praktikum ...	3 382	1 477	43,7	468	781	31	197	1 747	51,7
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	395 197	144 640	36,6	43 397	78 690	4 855	17 698	221 937	56,2
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	95 104	57,9	29 775	56 467	1 631	7 231	53 712	32,7

1) Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist.

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Hauptschulen, Realschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	120	13	3	3	2	5	6	9	10	11	15	43
Angestellter	40	1	-	-	1	-	-	1	3	1	4	29
Beamter	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Selbständig	33	-	-	1	2	-	2	2	4	4	3	15
Zusammen	195	14	3	4	5	5	8	12	17	16	23	88
Nicht berufstätig	59	19	2	4	4	5	5	1	4	2	6	7
Mutter												
Arbeiterin	92	10	3	3	4	4	6	5	10	3	11	33
Angestellte	71	1	-	1	1	1	1	5	5	8	9	39
Beamtin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Selbständig	9	-	-	-	-	-	-	1	3	1	4	4
Zusammen	174	11	3	4	5	5	7	10	16	14	21	78
Nicht berufstätig	80	22	2	4	4	5	6	3	5	4	8	17
Nur Vater												
Arbeiter	138	15	4	8	6	10	11	10	11	19	25	19
Angestellter	33	1	2	-	1	1	1	5	-	4	7	11
Beamter	11	1	-	-	-	-	-	-	-	1	3	6
Selbständig	23	1	3	4	3	2	-	3	1	3	3	-
Zusammen	205	18	9	12	10	13	12	18	12	27	38	36
Nicht berufstätig	90	43	8	6	9	4	6	2	2	4	2	4
Nur Mutter												
Arbeiterin	42	18	8	5	5	2	2	1	-	1	-	-
Angestellte	18	2	1	3	2	1	-	2	2	2	2	1
Beamtin	3	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-
Selbständig	6	1	1	-	1	1	-	1	-	-	1	-
Zusammen	69	21	10	8	8	4	3	4	3	4	3	1
Nicht berufstätig	62	35	5	8	2	4	2	1	5	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	514	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 678	112	32	37	51	69	90	128	123	143	298	595
Angestellter	818	5	3	7	17	14	22	37	41	48	102	522
Beamter	140	1	-	-	-	3	1	4	2	3	14	112
Selbständig	559	11	15	19	27	41	26	48	23	36	78	235
Zusammen	3 195	129	50	63	95	127	139	217	189	230	492	1 464
Nicht berufstätig	923	107	33	51	59	74	60	73	61	62	108	235
Mutter												
Arbeiterin	1 104	91	34	26	49	52	66	94	87	88	177	340
Angestellte	1 526	9	7	19	30	37	45	84	65	112	244	874
Beamtin	88	-	1	1	-	-	1	1	3	3	2	76
Selbständig	299	10	7	11	16	17	15	26	23	21	42	111
Zusammen	3 017	110	49	57	95	106	127	205	178	224	465	1 401
Nicht berufstätig	1 101	126	34	57	59	95	72	85	72	68	135	298
Nur Vater												
Arbeiter	1 141	142	71	76	98	109	82	106	118	75	143	121
Angestellter	451	25	9	5	17	16	15	28	30	33	74	199
Beamter	120	1	2	-	2	-	2	1	8	6	17	81
Selbständig	272	48	22	31	26	18	19	11	20	18	18	41
Zusammen	1 984	216	104	112	143	143	118	146	176	132	252	442
Nicht berufstätig	649	208	88	74	59	37	32	34	18	27	27	45
Nur Mutter												
Arbeiterin	350	100	42	50	38	29	28	19	24	7	9	4
Angestellte	444	42	25	34	34	39	45	43	44	48	61	29
Beamtin	30	2	-	1	1	1	1	-	-	1	8	15
Selbständig	85	22	10	14	8	8	7	2	3	4	2	5
Zusammen	909	166	77	99	81	77	81	64	71	60	80	53
Nicht berufstätig	496	224	76	47	33	34	25	17	13	9	13	5
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	3 102	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Berufsfachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	22 801	284	379	536	811	1 104	1 502	1 999	2 276	2 440	4 450	7 020
Angestellter	6 080	38	47	77	121	172	211	284	368	430	982	3 350
Beamter	971	2	6	7	7	6	10	19	22	41	150	701
Selbständig	4 843	108	133	171	245	305	398	392	451	450	740	1 450
Zusammen	34 695	432	565	791	1 184	1 587	2 121	2 694	3 117	3 361	6 322	12 521
Nicht berufstätig	8 854	393	474	680	860	863	842	805	782	696	1 050	1 409
Mutter												
Arbeiterin	15 891	263	341	529	769	945	1 211	1 470	1 667	1 686	2 952	4 058
Angestellte	14 196	91	125	192	333	494	664	838	1 039	1 212	2 367	6 841
Beamtin	362	-	5	3	2	5	4	9	20	14	51	249
Selbständig	2 427	47	67	95	145	155	175	177	204	227	384	751
Zusammen	32 876	401	538	819	1 249	1 599	2 054	2 494	2 930	3 139	5 754	11 899
Nicht berufstätig	10 673	424	501	652	795	851	909	1 005	969	918	1 618	2 031
Nur Vater												
Arbeiter	16 423	1 152	761	907	1 160	1 571	1 808	1 793	1 701	1 689	2 555	1 326
Angestellter	3 984	144	91	109	163	169	209	292	342	348	775	1 342
Beamter	985	10	6	8	9	18	30	38	63	104	272	427
Selbständig	2 396	326	222	248	225	205	204	169	153	146	208	290
Zusammen	23 788	1 632	1 080	1 272	1 557	1 963	2 251	2 292	2 259	2 287	3 810	3 385
Nicht berufstätig	7 125	2 108	1 185	822	677	527	442	314	289	246	276	239
Nur Mutter												
Arbeiterin	5 221	1 166	733	719	762	621	442	330	228	115	84	21
Angestellte	4 516	450	271	414	495	521	532	488	429	340	387	189
Beamtin	124	8	5	2	9	6	12	8	21	15	19	19
Selbständig	674	197	101	75	68	57	47	42	20	16	27	24
Zusammen	10 535	1 821	1 110	1 210	1 334	1 205	1 033	868	698	486	517	253
Nicht berufstätig	5 755	2 900	914	634	483	269	176	138	89	68	59	25
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	16 737	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 537	12	22	32	46	48	59	99	105	145	329	640
Angestellter	565	5	6	3	7	13	22	20	21	30	96	342
Beamter	105	-	-	-	1	1	1	2	-	5	18	77
Selbständig	481	15	9	21	20	21	34	47	37	46	87	144
Zusammen	2 688	32	37	56	74	83	116	168	163	226	530	1 203
Nicht berufstätig	693	27	38	69	56	62	57	63	57	36	102	126
Mutter												
Arbeiterin	1 173	16	22	41	49	49	61	78	82	106	251	418
Angestellte	1 158	7	11	19	21	32	45	71	68	66	205	613
Beamtin	32	-	-	-	-	1	-	1	-	5	4	21
Selbständig	260	8	4	12	12	11	15	28	17	20	46	87
Zusammen	2 623	31	37	72	82	93	121	178	167	197	506	1 139
Nicht berufstätig	758	28	38	53	48	52	52	53	53	65	126	190
Nur Vater												
Arbeiter	1 746	61	42	52	69	76	105	133	221	257	466	264
Angestellter	611	15	13	12	10	15	15	37	37	66	140	251
Beamter	165	1	-	-	1	5	9	5	8	18	50	68
Selbständig	316	26	16	31	24	24	23	39	30	25	39	39
Zusammen	2 838	103	71	95	104	120	152	214	296	366	695	622
Nicht berufstätig	771	170	125	101	93	59	58	41	30	25	38	31
Nur Mutter												
Arbeiterin	445	99	52	69	66	47	27	39	28	12	6	-
Angestellte	453	36	29	35	52	55	57	52	34	26	44	33
Beamtin	9	2	-	1	-	-	1	1	-	1	-	3
Selbständig	45	10	5	4	8	5	3	3	2	1	2	2
Zusammen	952	147	86	109	126	107	88	95	64	40	52	38
Nicht berufstätig	469	257	77	43	32	23	9	7	6	9	5	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	1 604	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	628	17	9	13	13	16	33	52	42	61	128	244
Angestellter	278	1	3	2	5	5	7	5	9	15	37	189
Beamter	55	-	-	-	-	-	-	-	2	1	5	47
Selbständig	241	3	2	11	20	15	11	12	20	18	34	95
Zusammen	1 202	21	14	26	38	36	51	69	73	95	204	575
Nicht berufstätig	278	15	14	14	22	18	30	13	27	19	30	76
Mutter												
Arbeiterin	439	12	7	12	23	23	23	31	33	48	88	139
Angestellte	569	2	4	5	12	13	19	22	26	36	74	356
Beamtin	16	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	11
Selbständig	124	-	3	5	7	4	7	7	12	6	20	53
Zusammen	1 148	14	14	22	42	40	49	60	72	92	184	559
Nicht berufstätig	332	22	14	18	18	14	32	22	28	22	50	92
Nur Vater												
Arbeiter	407	43	12	21	22	37	41	34	40	39	63	55
Angestellter	164	7	7	5	8	4	9	8	9	9	27	71
Beamter	61	-	1	-	1	-	-	2	1	4	15	37
Selbständig	116	20	7	12	10	10	8	9	6	4	17	13
Zusammen	748	70	27	38	41	51	58	53	56	56	122	176
Nicht berufstätig	191	56	29	20	15	9	12	16	11	5	6	12
Nur Mutter												
Arbeiterin	141	29	17	15	20	22	11	8	9	7	2	1
Angestellte	167	17	11	7	14	24	23	17	15	13	16	10
Beamtin	6	1	-	-	1	-	-	1	1	1	-	1
Selbständig	40	12	5	5	7	6	-	1	2	-	1	1
Zusammen	354	59	33	27	42	52	34	27	27	21	19	13
Nicht berufstätig	181	91	27	17	16	9	6	3	5	3	1	3
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	685	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Abendhauptschulen, Abendrealschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	208	3	2	3	6	10	9	12	18	15	40	90
Angestellter	63	-	-	1	-	-	3	2	2	2	4	49
Beamter	7	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	3
Selbständig	34	1	-	2	-	3	-	2	3	3	9	11
Zusammen	312	4	2	6	6	13	12	16	23	21	56	153
Nicht berufstätig	129	9	16	8	9	14	17	7	15	8	11	15
Mutter												
Arbeiterin	220	5	7	3	9	13	17	12	27	22	33	72
Angestellte	102	-	-	6	-	4	4	4	5	3	11	65
Beamtin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Selbständig	13	-	-	-	1	2	2	1	1	-	3	3
Zusammen	337	5	7	9	10	19	23	17	33	25	47	142
Nicht berufstätig	104	8	11	5	5	8	6	6	5	4	20	26
Nur Vater												
Arbeiter	359	22	15	11	21	20	23	25	39	56	79	48
Angestellter	65	3	2	2	3	-	1	4	6	5	12	27
Beamter	9	-	-	-	-	-	-	1	1	1	3	3
Selbständig	37	7	1	4	6	1	2	8	1	-	3	4
Zusammen	470	32	18	17	30	21	26	38	47	62	97	82
Nicht berufstätig	214	82	37	23	18	16	11	4	6	5	7	5
Nur Mutter												
Arbeiterin	166	47	21	18	11	23	18	6	6	10	6	-
Angestellte	91	9	5	4	13	13	9	5	10	6	13	4
Beamtin	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	11	6	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-
Zusammen	269	62	29	23	25	36	27	11	16	17	19	4
Nicht berufstätig	144	83	20	9	11	5	3	4	2	3	3	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	738	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Berufsaufbauschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	391	12	9	7	4	10	10	11	22	29	67	210
Angestellter	134	-	1	1	-	-	2	1	3	2	15	109
Beamter	31	-	-	1	-	1	-	-	-	1	7	21
Selbständig	119	1	2	3	8	4	4	12	7	8	21	49
Zusammen	675	13	12	12	12	15	16	24	32	40	110	389
Nicht berufstätig	214	11	7	11	13	18	12	18	20	22	26	56
Mutter												
Arbeiterin	332	8	8	7	4	11	9	12	17	32	61	163
Angestellte	240	1	-	2	4	4	6	4	11	11	32	165
Beamtin	12	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	11
Selbständig	74	2	1	2	5	2	2	8	5	6	14	27
Zusammen	658	11	9	11	13	18	17	24	33	49	107	366
Nicht berufstätig	231	13	10	12	12	15	11	18	19	13	29	79
Nur Vater												
Arbeiter	349	11	6	10	9	12	14	33	43	44	93	74
Angestellter	124	2	5	2	2	3	2	5	8	15	26	54
Beamter	28	-	-	-	-	1	-	-	4	1	6	16
Selbständig	64	9	2	5	4	6	2	4	7	2	9	14
Zusammen	565	22	13	17	15	22	18	42	62	62	134	158
Nicht berufstätig	191	39	21	21	20	15	9	10	9	9	17	21
Nur Mutter												
Arbeiterin	122	21	9	12	12	16	15	9	10	7	10	1
Angestellte	99	5	2	15	10	11	9	8	8	8	16	7
Beamtin	5	-	-	-	1	-	-	2	1	1	-	-
Selbständig	15	7	-	2	-	-	2	-	2	1	-	1
Zusammen	241	33	11	29	23	27	26	19	21	17	26	9
Nicht berufstätig	108	35	21	11	6	5	12	6	6	3	1	2
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	908	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	2 775	29	21	35	51	91	127	156	183	228	553	1 301
Angestellter	1 078	2	11	14	10	14	36	39	46	53	141	712
Beamter	216	-	-	-	-	-	2	3	6	7	33	165
Selbständig	837	10	16	29	32	37	54	53	78	71	153	304
Zusammen	4 906	41	48	78	93	142	219	251	313	359	880	2 482
Nicht berufstätig	1 307	38	56	72	86	113	115	131	120	104	188	284
Mutter												
Arbeiterin	1 906	22	23	50	53	92	105	126	147	181	369	738
Angestellte	2 550	8	18	21	35	52	97	120	141	160	424	1 474
Beamtin	72	-	1	1	2	1	1	-	5	3	9	49
Selbständig	389	8	9	15	13	23	25	28	32	26	65	145
Zusammen	4 917	38	51	87	103	168	228	274	325	370	867	2 406
Nicht berufstätig	1 296	41	53	63	76	87	106	108	108	93	201	360
Nur Vater												
Arbeiter	1 782	82	51	48	80	104	128	143	157	202	422	365
Angestellter	750	12	14	17	14	11	30	27	32	46	157	390
Beamter	230	-	1	1	1	2	7	12	10	17	72	107
Selbständig	389	48	28	31	41	31	32	24	31	24	32	67
Zusammen	3 151	142	94	97	136	148	197	206	230	289	683	929
Nicht berufstätig	944	197	129	119	100	86	73	53	48	38	52	49
Nur Mutter												
Arbeiterin	586	110	59	78	80	77	66	42	33	24	12	5
Angestellte	813	58	47	59	67	67	76	84	85	86	125	59
Beamtin	28	-	-	1	1	1	2	5	1	7	3	7
Selbständig	147	36	21	17	16	14	17	3	9	3	4	7
Zusammen	1 574	204	127	155	164	159	161	134	128	120	144	78
Nicht berufstätig	656	318	81	71	50	37	18	20	19	17	17	8
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	5 091	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Abendgymnasien, Kollegs												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	4	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	2
Angestellter	4	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
Beamter	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Selbständig	4	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1
Zusammen	14	-	-	1	-	1	1	-	1	2	1	7
Nicht berufstätig	6	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	4
Mutter												
Arbeiterin	5	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	2
Angestellte	6	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	4
Beamtin	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	12	-	-	1	-	1	1	-	-	2	1	6
Nicht berufstätig	8	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	5
Nur Vater												
Arbeiter	4	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1
Angestellter	5	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	1
Beamter	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Selbständig	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Zusammen	11	1	-	1	1	1	-	1	1	3	-	2
Nicht berufstätig	6	-	1	1	-	-	-	1	1	1	-	1
Nur Mutter												
Arbeiterin	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	4	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-
Beamtin	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	6	-	-	2	-	1	1	-	-	-	2	-
Nicht berufstätig	6	4	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	26 686	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	2 939	21	29	52	78	134	150	213	259	293	559	1 151
Angestellter	888	1	4	6	11	10	27	31	32	54	140	572
Beamter	176	1	-	7	1	2	3	3	6	4	28	121
Selbständig	1 538	35	43	56	72	80	105	115	111	135	294	492
Zusammen	5 541	58	76	121	162	226	285	362	408	486	1 021	2 336
Nicht berufstätig	1 275	39	60	83	140	114	106	98	105	113	170	247
Mutter												
Arbeiterin	2 101	27	29	38	77	118	138	172	173	226	387	716
Angestellte	2 145	12	15	27	29	58	74	104	134	156	368	1 168
Beamtin	60	1	-	3	-	1	-	2	2	3	4	44
Selbständig	891	16	28	34	40	55	62	62	77	82	186	249
Zusammen	5 197	56	72	102	146	232	274	340	386	467	945	2 177
Nicht berufstätig	1 619	41	64	102	156	108	117	120	127	132	246	406
Nur Vater												
Arbeiter	1 822	89	84	82	109	150	177	193	186	203	336	213
Angestellter	536	12	6	10	20	22	28	28	52	37	115	206
Beamter	175	1	1	2	1	2	5	6	15	11	56	75
Selbständig	1 072	78	58	107	96	71	71	71	68	74	188	190
Zusammen	3 605	180	149	201	226	245	281	298	321	325	695	684
Nicht berufstätig	975	201	149	132	108	95	76	54	40	32	41	47
Nur Mutter												
Arbeiterin	605	117	67	90	79	57	58	59	34	13	27	4
Angestellte	618	47	31	43	57	67	78	70	63	53	78	31
Beamtin	22	2	-	3	1	-	1	1	2	5	3	4
Selbständig	110	29	11	12	9	12	6	5	9	5	8	4
Zusammen	1 355	195	109	148	146	136	143	135	108	76	116	43
Nicht berufstätig	756	353	116	94	65	50	27	16	16	9	6	4
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	13 854	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Höhere Fachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	81	-	1	-	-	4	5	2	1	5	15	48
Angestellter	66	-	-	1	-	1	1	2	3	1	5	52
Beamter	25	-	1	-	-	-	-	1	-	1	2	20
Selbständig	61	1	1	2	1	-	2	5	2	6	16	25
Zusammen	233	1	3	3	1	5	8	10	6	13	38	145
Nicht berufstätig	57	1	1	4	7	5	3	4	8	3	6	15
Mutter												
Arbeiterin	70	-	1	-	-	3	5	5	3	2	15	36
Angestellte	137	1	1	2	2	3	1	5	5	9	20	88
Beamtin	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4
Selbständig	23	-	-	-	-	1	2	1	-	3	3	13
Zusammen	235	1	2	2	2	7	8	11	8	14	39	141
Nicht berufstätig	55	1	2	5	6	3	3	3	6	2	5	19
Nur Vater												
Arbeiter	43	1	1	1	-	1	1	3	5	8	11	11
Angestellter	53	1	1	-	2	3	2	2	1	4	7	30
Beamter	22	-	-	-	-	1	-	1	1	1	6	12
Selbständig	20	3	2	2	1	2	2	1	1	-	-	6
Zusammen	138	5	4	3	3	7	5	7	8	13	24	59
Nicht berufstätig	40	9	3	5	6	2	3	-	4	3	3	2
Nur Mutter												
Arbeiterin	16	3	2	2	3	-	5	1	-	-	-	-
Angestellte	44	3	2	4	4	6	5	2	5	-	9	4
Beamtin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Selbständig	6	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1
Zusammen	68	8	4	7	7	7	10	3	5	-	11	6
Nicht berufstätig	20	12	3	-	1	-	1	1	1	-	-	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	184	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Akademien												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	891	3	7	10	16	15	29	49	50	61	180	471
Angestellter	438	-	-	3	4	-	12	13	11	23	48	324
Beamter	127	-	-	-	-	3	1	3	2	4	18	98
Selbständig	435	11	8	23	15	23	28	40	32	35	76	144
Zusammen	1 891	14	15	36	35	41	70	105	95	123	322	1 035
Nicht berufstätig	428	16	18	27	22	19	33	35	34	25	58	141
Mutter												
Arbeiterin	525	2	7	11	13	14	20	45	33	31	105	244
Angestellte	924	1	2	7	10	7	28	34	39	60	130	606
Beamtin	42	-	-	-	1	2	-	1	3	3	3	29
Selbständig	230	8	6	12	7	14	15	26	15	12	45	70
Zusammen	1 721	11	15	30	31	37	63	106	90	106	283	949
Nicht berufstätig	598	19	18	33	26	23	40	34	39	42	97	227
Nur Vater												
Arbeiter	479	16	6	12	19	17	35	32	62	67	122	91
Angestellter	252	3	6	4	3	4	7	8	11	18	41	147
Beamter	122	-	1	-	-	1	4	7	7	9	22	71
Selbständig	171	27	11	18	9	12	14	14	11	10	17	28
Zusammen	1 024	46	24	34	31	34	60	61	91	104	202	337
Nicht berufstätig	298	57	30	24	23	15	30	18	16	16	28	41
Nur Mutter												
Arbeiterin	105	15	3	12	13	13	16	16	7	5	5	-
Angestellte	207	12	15	10	17	27	28	19	24	20	19	16
Beamtin	8	1	-	1	-	-	-	1	1	1	2	1
Selbständig	24	8	1	3	1	5	2	-	-	-	2	2
Zusammen	344	36	19	26	31	45	46	36	32	26	28	19
Nicht berufstätig	161	57	25	22	12	9	11	8	2	7	3	5
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	706	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Fachhochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	14 620	89	96	150	237	347	427	641	803	954	2 398	8 478
Angestellter	11 778	59	53	70	113	142	207	243	306	440	1 168	8 977
Beamter	2 697	2	4	5	4	13	18	32	31	67	203	2 318
Selbständig	7 598	91	137	199	271	295	389	502	575	552	1 185	3 402
Zusammen	36 693	241	290	424	625	797	1 041	1 418	1 715	2 013	4 954	23 175
Nicht berufstätig	9 586	277	332	538	728	834	826	808	788	718	1 244	2 493
Mutter												
Arbeiterin	9 550	79	99	181	262	367	406	557	624	673	1 566	4 736
Angestellte	22 672	79	131	169	304	401	571	765	983	1 159	2 787	15 303
Beamtin	850	1	4	3	7	4	2	8	20	22	37	742
Selbständig	3 589	60	78	95	122	143	184	207	234	274	529	1 663
Zusammen	36 661	219	312	448	695	915	1 163	1 557	1 861	2 128	4 919	22 444
Nicht berufstätig	9 618	299	310	514	658	716	704	669	642	603	1 279	3 224
Nur Vater												
Arbeiter	8 608	348	197	235	309	422	500	658	746	983	2 196	2 014
Angestellter	6 991	181	108	132	140	180	205	257	338	400	1 035	4 035
Beamter	2 636	3	8	8	9	27	40	83	90	150	466	1 752
Selbständig	3 074	315	212	230	230	222	201	197	222	214	378	653
Zusammen	21 309	847	525	605	688	831	946	1 195	1 396	1 747	4 075	8 454
Nicht berufstätig	7 759	1 341	829	917	934	901	672	517	368	300	425	555
Nur Mutter												
Arbeiterin	2 371	346	196	265	304	275	245	258	188	138	124	32
Angestellte	5 923	359	243	314	443	552	555	579	599	573	960	746
Beamtin	256	16	4	5	4	12	5	12	20	26	55	97
Selbständig	778	181	99	101	81	85	51	39	35	20	32	54
Zusammen	9 328	902	542	685	832	924	856	888	842	757	1 171	929
Nicht berufstätig	4 244	1 772	694	511	382	278	195	111	89	63	95	54
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	30 805	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kunsthochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	317	4	6	6	5	8	17	8	21	16	42	184
Angestellter	626	2	1	3	8	10	10	13	16	27	39	497
Beamter	174	-	-	-	-	2	-	1	-	1	9	161
Selbständig	382	4	3	6	19	17	26	28	37	23	48	171
Zusammen	1 499	10	10	15	32	37	53	50	74	67	138	1 013
Nicht berufstätig	404	9	19	17	27	34	26	23	38	24	60	127
Mutter												
Arbeiterin	188	2	4	4	4	12	9	13	11	15	18	96
Angestellte	987	8	8	10	14	20	26	24	43	44	94	696
Beamtin	65	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	61
Selbständig	241	3	3	3	16	9	14	14	16	14	34	115
Zusammen	1 481	13	15	17	34	41	49	52	71	74	147	968
Nicht berufstätig	422	6	14	15	25	30	30	21	41	17	51	172
Nur Vater												
Arbeiter	176	12	8	7	7	5	10	11	13	20	36	47
Angestellter	352	6	3	8	7	12	9	11	10	20	44	222
Beamter	157	-	1	-	-	2	-	2	-	4	10	138
Selbständig	153	20	10	10	18	13	4	9	9	9	14	37
Zusammen	838	38	22	25	32	32	23	33	32	53	104	444
Nicht berufstätig	275	45	27	33	28	32	25	15	11	7	14	38
Nur Mutter												
Arbeiterin	49	5	2	15	5	2	8	2	5	3	1	1
Angestellte	278	18	13	19	15	13	26	21	34	33	34	52
Beamtin	25	-	-	-	-	-	1	1	-	1	6	16
Selbständig	57	14	10	5	4	5	3	3	2	3	5	3
Zusammen	409	37	25	39	24	20	38	27	41	40	46	72
Nicht berufstätig	187	62	37	24	20	12	16	4	5	2	1	4
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	1 059	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher — Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Universitäten												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	24 712	157	156	275	361	499	718	958	1 241	1 431	3 885	15 031
Angestellter	28 514	137	131	188	278	358	467	572	713	923	2 421	22 326
Beamter	8 144	5	7	12	7	19	30	62	93	115	392	7 402
Selbständig	16 063	231	269	414	517	656	801	939	1 017	1 204	2 301	7 714
Zusammen ...	77 433	530	563	889	1 163	1 532	2 016	2 531	3 064	3 673	8 999	52 473
Nicht berufstätig	18 811	559	653	927	1 224	1 484	1 530	1 530	1 471	1 283	2 524	5 626
Mutter												
Arbeiterin	15 428	152	203	278	401	570	692	796	981	1 054	2 384	7 917
Angestellte	51 074	208	259	416	619	853	1 143	1 601	1 904	2 281	5 655	36 135
Beamtin	3 129	4	-	8	12	8	23	18	33	40	187	2 796
Selbständig	7 752	121	139	232	287	332	416	376	460	493	963	3 933
Zusammen ...	77 383	485	601	934	1 319	1 763	2 274	2 791	3 378	3 868	9 189	50 781
Nicht berufstätig	18 861	604	615	882	1 068	1 253	1 272	1 270	1 157	1 088	2 334	7 318
Nur Vater												
Arbeiter	15 643	665	366	419	534	718	865	1 031	1 267	1 669	4 112	3 997
Angestellter	16 683	451	242	268	338	393	488	573	665	867	2 238	10 160
Beamter	8 518	24	20	12	20	55	95	139	212	276	1 021	6 644
Selbständig	6 133	646	399	478	454	474	454	398	395	401	632	1 402
Zusammen ...	46 977	1 786	1 027	1 177	1 346	1 640	1 902	2 141	2 539	3 213	8 003	22 203
Nicht berufstätig	15 631	2 771	1 608	1 738	1 719	1 632	1 336	1 000	837	683	935	1 372
Nur Mutter												
Arbeiterin	3 956	544	364	441	474	450	442	338	323	254	238	88
Angestellte	13 324	832	480	691	1 011	1 136	1 123	1 173	1 314	1 248	2 247	2 069
Beamtin	918	18	4	7	17	27	25	34	47	67	167	505
Selbständig	1 935	446	229	205	183	176	133	135	98	75	99	156
Zusammen ...	20 133	1 840	1 077	1 344	1 685	1 789	1 723	1 680	1 782	1 644	2 751	2 818
Nicht berufstätig	8 005	3 204	1 304	943	753	578	370	272	168	120	158	135
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	31 822	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fernunterrichtsinstitute												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Angestellter	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Beamter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Zusammen ...	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Angestellte	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Beamtin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nur Vater												
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Nur Mutter												
Arbeiterin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamtin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Insgesamt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	73 703	756	772	1 160	1 681	2 361	3 183	4 337	5 154	5 832	12 959	35 508
Angestellter	51 371	251	260	376	575	739	1 027	1 263	1 575	2 050	5 202	38 053
Beamter	12 872	11	18	32	20	50	66	130	164	251	883	11 247
Selbständig	33 229	522	638	957	1 249	1 498	1 880	2 197	2 397	2 592	5 046	14 253
Zusammen	171 175	1 540	1 688	2 525	3 525	4 648	6 156	7 927	9 290	10 725	24 090	99 061
Nicht berufstätig	43 024	1 520	1 723	2 505	3 257	3 657	3 662	3 610	3 531	3 115	5 583	10 861
Mutter												
Arbeiterin	49 026	689	788	1 183	1 717	2 275	2 769	3 416	3 895	4 168	8 417	19 709
Angestellte	98 358	428	581	897	1 414	1 979	2 724	3 701	4 468	5 318	12 420	64 428
Beamtin	4 738	6	11	19	24	23	31	41	88	96	302	4 097
Selbständig	16 321	283	345	516	671	768	934	961	1 097	1 187	2 335	7 224
Zusammen	168 443	1 406	1 725	2 615	3 826	5 045	6 458	8 119	9 548	10 769	23 474	95 458
Nicht berufstätig	45 756	1 654	1 686	2 415	2 956	3 260	3 360	3 418	3 273	3 071	6 199	14 464
Nur Vater												
Arbeiter	49 120	2 660	1 624	1 889	2 443	3 252	3 800	4 205	4 610	5 332	10 659	8 646
Angestellter	31 054	863	509	575	729	814	1 021	1 286	1 541	1 872	4 698	17 146
Beamter	13 240	41	41	31	44	114	192	297	420	604	2 019	9 437
Selbständig	14 237	1 574	993	1 211	1 147	1 091	1 036	957	955	931	1 558	2 784
Zusammen	107 651	5 138	3 167	3 706	4 363	5 271	6 049	6 745	7 526	8 739	18 934	38 013
Nicht berufstätig	35 161	7 327	4 269	4 038	3 809	3 430	2 785	2 079	1 690	1 401	1 871	2 462
Nur Mutter												
Arbeiterin	14 176	2 620	1 575	1 792	1 872	1 634	1 383	1 128	895	596	524	157
Angestellte	26 999	1 890	1 175	1 653	2 234	2 533	2 567	2 563	2 666	2 456	4 012	3 250
Beamtin	1 438	50	13	21	35	47	49	66	95	128	265	669
Selbständig	3 934	971	496	445	387	376	271	234	182	128	184	260
Zusammen	46 547	5 531	3 259	3 911	4 528	4 590	4 270	3 991	3 838	3 308	4 985	4 336
Nicht berufstätig	21 250	9 407	3 400	2 434	1 867	1 313	871	609	426	313	362	248
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	134 505	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
dar. Praktikum												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	461	-	6	3	6	8	29	26	30	37	96	220
Angestellter	290	1	-	-	4	2	10	8	17	11	38	199
Beamter	70	-	-	-	1	1	-	2	-	-	5	61
Selbständig	237	6	5	11	15	11	14	22	18	12	32	91
Zusammen	1 058	7	11	14	26	22	53	58	65	60	171	571
Nicht berufstätig	265	8	12	23	16	26	28	18	24	22	38	50
Mutter												
Arbeiterin	324	2	6	7	5	14	27	25	20	25	68	125
Angestellte	559	3	5	3	10	8	17	22	35	33	74	349
Beamtin	26	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	23
Selbständig	135	1	3	6	10	9	9	13	8	8	24	44
Zusammen	1 044	6	14	16	25	31	53	60	64	67	167	541
Nicht berufstätig	279	9	9	21	17	17	28	16	25	15	42	80
Nur Vater												
Arbeiter	354	21	8	15	17	16	32	35	39	42	71	58
Angestellter	191	5	2	1	7	2	3	12	14	15	26	104
Beamter	78	1	-	-	1	-	3	1	3	4	12	53
Selbständig	87	9	8	7	6	6	3	7	4	7	12	18
Zusammen	710	36	18	23	31	24	41	55	60	68	121	233
Nicht berufstätig	227	50	33	24	23	21	23	11	15	7	13	7
Nur Mutter												
Arbeiterin	99	27	12	17	11	9	5	6	7	3	2	-
Angestellte	179	9	12	15	19	13	24	20	15	12	29	11
Beamtin	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
Selbständig	29	8	4	2	4	2	6	1	1	-	1	-
Zusammen	312	45	28	34	34	24	35	28	23	15	33	13
Nicht berufstätig	128	59	25	14	9	13	2	1	-	2	2	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	682	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

**12 Geförderte 2000 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	36 177	422	328	431	563	791	1 000	1 299	1 681	2 156	5 884	21 622
Angestellter	30 030	147	152	207	288	341	540	604	720	965	2 567	23 499
Beamter	10 980	10	12	24	9	41	55	107	135	192	692	9 703
Selbständig	22 828	377	444	647	846	1 000	1 233	1 396	1 570	1 758	3 497	10 060
Zusammen ...	100 015	956	936	1 309	1 706	2 173	2 828	3 406	4 106	5 071	12 640	64 884
Nicht berufstätig	29 145	1 075	1 092	1 517	2 024	2 337	2 425	2 447	2 345	2 080	3 830	7 973
Mutter												
Arbeiterin	28 810	429	434	570	804	1 056	1 276	1 519	1 756	2 005	4 566	14 395
Angestellte	55 680	273	319	476	762	1 041	1 436	1 831	2 188	2 597	6 069	38 688
Beamtin	3 498	5	7	13	21	19	22	31	56	64	195	3 065
Selbständig	11 559	205	250	356	459	497	620	609	663	770	1 661	5 469
Zusammen ...	99 547	912	1 010	1 415	2 046	2 613	3 354	3 990	4 663	5 436	12 491	61 617
Nicht berufstätig	29 613	1 119	1 018	1 411	1 684	1 897	1 899	1 863	1 788	1 715	3 979	11 240
Nur Vater												
Arbeiter	35 475	1 460	792	927	1 088	1 273	1 647	2 350	3 282	4 517	9 867	8 272
Angestellter	24 893	596	335	366	461	514	619	790	985	1 306	3 721	15 200
Beamter	12 303	33	32	18	33	100	180	271	345	505	1 832	8 954
Selbständig	11 757	1 169	759	932	883	869	850	822	804	801	1 384	2 484
Zusammen ...	84 428	3 258	1 918	2 243	2 465	2 756	3 296	4 233	5 416	7 129	16 804	34 910
Nicht berufstätig	28 898	5 440	3 022	3 208	3 216	2 968	2 409	1 807	1 499	1 258	1 739	2 332
Nur Mutter												
Arbeiterin	9 206	1 679	868	986	1 084	1 092	1 010	812	677	470	406	122
Angestellte	17 229	1 230	728	1 027	1 424	1 642	1 684	1 587	1 565	1 457	2 643	2 242
Beamtin	1 099	34	8	18	26	41	31	39	57	70	192	583
Selbständig	2 834	678	345	317	289	264	208	179	135	95	143	181
Zusammen ...	30 368	3 621	1 949	2 348	2 823	3 039	2 933	2 617	2 434	2 092	3 384	3 128
Nicht berufstätig	15 110	6 492	2 399	1 676	1 316	984	689	471	332	230	304	217
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	107 233	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Neue Länder und Berlin-Ost												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	37 526	334	444	729	1 118	1 570	2 183	3 038	3 473	3 676	7 075	13 886
Angestellter	21 341	104	108	169	287	398	487	659	855	1 085	2 635	14 554
Beamter	1 892	1	6	8	11	9	11	23	29	59	191	1 544
Selbständig	10 401	145	194	310	403	498	647	801	827	834	1 549	4 193
Zusammen ...	71 160	584	752	1 216	1 819	2 475	3 328	4 521	5 184	5 654	11 450	34 177
Nicht berufstätig	13 879	445	631	988	1 233	1 320	1 237	1 163	1 186	1 035	1 753	2 888
Mutter												
Arbeiterin	20 216	260	354	613	913	1 219	1 493	1 897	2 139	2 163	3 851	5 314
Angestellte	42 678	155	262	421	652	938	1 288	1 870	2 280	2 721	6 351	25 740
Beamtin	1 240	1	4	6	3	4	9	10	32	32	107	1 032
Selbständig	4 762	78	95	160	212	271	314	352	434	417	674	1 755
Zusammen ...	68 896	494	715	1 200	1 780	2 432	3 104	4 129	4 885	5 333	10 983	33 841
Nicht berufstätig	16 143	535	668	1 004	1 272	1 363	1 461	1 555	1 485	1 356	2 220	3 224
Nur Vater												
Arbeiter	13 645	1 200	832	962	1 355	1 979	2 153	1 855	1 328	815	792	374
Angestellter	6 161	267	174	209	268	300	402	496	556	566	977	1 946
Beamter	937	8	9	13	11	14	12	26	75	99	187	483
Selbständig	2 480	405	234	279	264	222	186	135	151	130	174	300
Zusammen ...	23 223	1 880	1 249	1 463	1 898	2 515	2 753	2 512	2 110	1 610	2 130	3 103
Nicht berufstätig	6 263	1 887	1 247	830	593	462	376	272	191	143	132	130
Nur Mutter												
Arbeiterin	4 970	941	707	806	788	542	373	316	218	126	118	35
Angestellte	9 770	660	447	626	810	891	883	976	1 101	999	1 369	1 008
Beamtin	339	16	5	3	9	6	18	27	38	58	73	86
Selbständig	1 100	293	151	128	98	112	63	55	47	33	41	79
Zusammen ...	16 179	1 910	1 310	1 563	1 705	1 551	1 337	1 374	1 404	1 216	1 601	1 208
Nicht berufstätig	6 140	2 915	1 001	758	551	329	182	138	94	83	58	31
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	27 272	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin										nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist 1)		sich in Ausbildung befindet	
		berufstätig ist 1)													
		zusammen	als												
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)									
Anzahl		%	Anzahl				%	Anzahl	%						
Männlich															
Hauptschulen	273	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Realschulen	299	-	-	-	-	-	-	2	0,7	-	-	-	-		
Integrierte Gesamtschulen	108	-	-	-	-	-	-	5	4,6	-	-	-	-		
Gymnasien	4 404	4	0,1	2	1	1	-	122	2,8	13	0,3	-	-		
Berufsfachschulen	26 848	37	0,1	6	28	3	-	297	1,1	26	0,1	-	-		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1 238	16	1,3	2	11	2	1	49	4,0	17	1,4	-	-		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	1 137	1	0,1	-	-	-	1	20	1,8	2	0,2	-	-		
Abendhauptschulen	225	-	-	-	-	-	-	3	1,3	-	-	-	-		
Abendrealschulen	915	-	-	-	-	-	-	15	1,6	2	0,2	-	-		
Berufsaufbauschulen	1 732	5	0,3	2	3	-	-	51	2,9	1	0,1	-	-		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	11 808	10	0,1	5	5	-	-	200	1,7	15	0,1	-	-		
Abendgymnasien	693	1	0,1	-	-	-	1	26	3,8	2	0,3	-	-		
Kollegs	14 443	49	0,3	8	38	2	1	155	1,1	36	0,2	-	-		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	15 167	137	0,9	29	98	8	2	569	3,8	13	0,1	-	-		
Höhere Fachschulen	399	1	0,3	-	1	-	-	40	10,0	2	0,5	-	-		
Akademien	1 081	11	1,0	4	6	1	-	17	1,6	-	-	-	-		
Fachhochschulen	68 271	373	0,5	68	268	28	9	2 072	3,0	211	0,3	-	-		
Kunsthochschulen	1 959	10	0,5	1	7	1	1	56	2,9	7	0,4	-	-		
Universitäten	98 596	338	0,3	58	248	23	9	2 144	2,2	457	0,5	-	-		
Fernunterrichtsinstitute	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zusammen ...	249 604	993	0,4	185	714	69	25	5 843	2,3	804	0,3	-	-		
dar. Praktikum ...	1 163	6	0,5	1	4	-	1	22	1,9	4	0,3	-	-		
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	185 890	963	0,5	184	688	66	25	4 688	2,5	737	0,4	-	-		
Neue Länder und Berlin-Ost	63 714	30	0,0	1	26	3	-	1 155	1,8	67	0,1	-	-		
Weiblich															
Hauptschulen	276	-	-	-	-	-	-	3	1,1	1	0,4	-	-		
Realschulen	346	-	-	-	-	-	-	13	3,8	-	-	-	-		
Integrierte Gesamtschulen	199	1	0,5	1	-	-	-	8	4,0	1	0,5	-	-		
Gymnasien	6 547	26	0,4	20	6	-	-	234	3,6	27	0,4	-	-		
Berufsfachschulen	80 641	380	0,5	287	72	9	12	1 843	2,3	128	0,2	-	-		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	8 777	86	1,0	61	23	2	-	280	3,2	31	0,4	-	-		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2 502	20	0,8	16	3	1	-	68	2,7	9	0,4	-	-		
Abendhauptschulen	183	2	1,1	1	-	1	-	10	5,5	-	-	-	-		
Abendrealschulen	953	23	2,4	18	5	-	-	46	4,8	5	0,5	-	-		
Berufsaufbauschulen	1 170	15	1,3	11	3	-	1	49	4,2	2	0,2	-	-		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	5 821	11	0,2	6	4	-	1	174	3,0	10	0,2	-	-		
Abendgymnasien	891	30	3,4	10	16	3	1	68	7,6	5	0,6	-	-		
Kollegs	10 708	159	1,5	88	50	13	8	373	3,5	51	0,5	-	-		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	12 194	64	0,5	37	18	5	4	477	3,9	18	0,1	-	-		
Höhere Fachschulen	341	2	0,6	1	1	-	-	13	3,8	2	0,6	-	-		
Akademien	3 771	39	1,0	20	11	5	3	45	1,2	9	0,2	-	-		
Fachhochschulen	51 453	530	1,0	203	251	33	43	1 827	3,6	247	0,5	-	-		
Kunsthochschulen	2 712	23	0,8	8	12	-	3	64	2,4	20	0,7	-	-		
Universitäten	120 216	948	0,8	355	451	70	72	3 409	2,8	637	0,5	-	-		
Fernunterrichtsinstitute	8	-	-	-	-	-	-	1	12,5	-	-	-	-		
Zusammen ...	309 709	2 359	0,8	1 143	926	142	148	9 005	2,9	1 203	0,4	-	-		
dar. Praktikum ...	2 219	22	1,0	10	9	2	1	49	2,2	10	0,5	-	-		
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	209 307	2 288	1,1	1 119	885	141	143	6 809	3,3	1 098	0,5	-	-		
Neue Länder und Berlin-Ost	100 402	71	0,1	24	41	1	5	2 196	2,2	105	0,1	-	-		

Fußnote siehe S. 75.

13 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin									
		berufstätig ist 1)						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist 1)		sich in Ausbildung befindet	
		zusammen	als								
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)					
		Anzahl	%	Anzahl					%	Anzahl	%
Insgesamt											
Hauptschulen	549	-	-	-	-	-	-	3	0,5	1	0,2
Realschulen	645	-	-	-	-	-	-	15	2,3	-	-
Integrierte Gesamtschulen	307	1	0,3	1	-	-	-	13	4,2	1	0,3
Gymnasien	10 951	30	0,3	22	7	1	-	356	3,3	40	0,4
Berufsfachschulen	107 489	417	0,4	293	100	12	12	2 140	2,0	154	0,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	10 015	102	1,0	63	34	4	1	329	3,3	48	0,5
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	3 639	21	0,6	16	3	1	1	88	2,4	11	0,3
Abendhauptschulen	408	2	0,5	1	-	1	-	13	3,2	-	-
Abendrealschulen	1 868	23	1,2	18	5	-	-	61	3,3	7	0,4
Berufsaufbauschulen	2 902	20	0,7	13	6	-	1	100	3,4	3	0,1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	17 629	21	0,1	11	9	-	1	374	2,1	25	0,1
Abendgymnasien	1 584	31	2,0	10	16	3	2	94	5,9	7	0,4
Kollegs	25 151	208	0,8	96	88	15	9	528	2,1	87	0,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	27 361	201	0,7	66	116	13	6	1 046	3,8	31	0,1
Höhere Fachschulen	740	3	0,4	1	2	-	-	53	7,2	4	0,5
Akademien	4 852	50	1,0	24	17	6	3	62	1,3	9	0,2
Fachhochschulen	119 724	903	0,8	271	519	61	52	3 899	3,3	458	0,4
Kunsthochschulen	4 671	33	0,7	9	19	1	4	120	2,6	27	0,6
Universitäten	218 812	1 286	0,6	413	699	93	81	5 553	2,5	1 094	0,5
Fernunterrichtsinstitute	16	-	-	-	-	-	-	1	6,3	-	-
Insgesamt ...	559 313	3 352	0,6	1 328	1 640	211	173	14 848	2,7	2 007	0,4
dar. Praktikum ...	3 382	28	0,8	11	13	2	2	71	2,1	14	0,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	395 197	3 251	0,8	1 303	1 573	207	168	11 497	2,9	1 835	0,5
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	101	0,1	25	67	4	5	3 351	2,0	172	0,1

1) Ohne Geförderte, deren Ehegatte/-gattin verstorben ist.

14 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... DM						
		bis 30	31 - 50	51 - 100	101 - 150	151 - 200	201 - 250	251 - 300
Hauptschulen	549	1	3	11	5	8	13	6
Realschulen	645	1	5	9	6	18	15	24
Integrierte Gesamtschulen	307	1	3	5	6	6	5	5
Gymnasien	10 951	34	68	183	237	276	311	337
Berufsfachschulen	107 489	1 033	1 868	5 668	5 664	6 096	6 553	6 956
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	10 015	115	190	625	584	623	659	725
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 639	14	34	69	101	98	154	136
Zusammen ...	133 595	1 199	2 171	6 570	6 603	7 125	7 710	8 189
Abendhauptschulen	408	-	1	5	5	10	8	7
Abendrealschulen	1 868	4	10	27	35	35	40	45
Berufsaufbauschulen	2 902	24	29	75	81	103	127	119
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	17 629	100	183	477	587	615	715	775
Zusammen ...	22 807	128	223	584	708	763	890	946
Abendgymnasien	1 584	-	-	5	12	8	10	13
Kollegs	25 151	3	20	65	91	157	205	216
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	27 361	9	124	372	416	519	596	698
Zusammen ...	54 096	12	144	442	519	684	811	927
Höhere Fachschulen	740	-	13	17	21	20	21	29
Akademien	4 852	11	83	216	215	249	257	276
Fachhochschulen	119 724	67	1 093	2 930	3 308	3 517	3 990	4 237
Kunsthochschulen	4 671	1	21	83	118	129	125	161
Universitäten	218 812	96	2 012	5 614	6 245	7 145	7 904	8 683
Zusammen ...	348 799	176	3 222	8 860	9 907	11 060	12 297	13 386
Fernunterrichtsinstitute	16	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt ...	559 313	1 514	5 760	16 456	17 737	19 632	21 708	23 449
dar. Praktikum ...	3 382	10	46	133	124	147	189	162
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	395 197	860	3 535	10 359	11 189	12 421	13 852	14 926
Neue Länder und Berlin-Ost	164 116	654	2 225	6 097	6 548	7 211	7 856	8 523

Ausbildungsstätte	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... DM							
	301 - 350	351 - 400	401 - 450	451 - 500	501 - 600	601 - 700	701 - 800	über 800
Hauptschulen	11	11	20	18	52	184	9	197
Realschulen	25	35	20	28	89	194	64	112
Integrierte Gesamtschulen	16	19	20	20	60	99	40	2
Gymnasien	370	422	461	535	1 260	2 141	3 318	998
Berufsfachschulen	20 680	16 778	3 150	3 135	7 778	10 292	11 404	434
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	892	2 493	280	295	573	893	1 056	12
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	160	204	219	197	526	670	1 013	44
Zusammen ...	22 164	19 962	4 170	4 228	10 338	14 473	16 904	1 799
Abendhauptschulen	7	16	16	19	36	218	25	35
Abendrealschulen	57	106	66	81	227	849	142	144
Berufsaufbauschulen	140	250	148	172	376	796	203	259
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	1 203	1 439	962	1 146	2 422	4 708	756	1 541
Zusammen ...	1 407	1 811	1 192	1 418	3 061	6 571	1 126	1 979
Abendgymnasien	39	288	37	24	157	480	46	465
Kollegs	768	7 072	358	830	2 445	7 199	510	5 212
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	928	2 456	1 098	1 222	2 890	7 875	1 533	6 625
Zusammen ...	1 735	9 816	1 493	2 076	5 492	15 554	2 089	12 302
Höhere Fachschulen	25	23	33	38	68	111	65	256
Akademien	257	316	322	264	512	873	240	761
Fachhochschulen	4 595	4 958	5 491	5 448	11 522	16 586	13 452	38 530
Kunsthochschulen	161	169	219	203	429	511	503	1 838
Universitäten	9 301	9 644	10 654	10 750	21 897	29 610	21 030	68 227
Zusammen ...	14 339	15 110	16 719	16 703	34 428	47 691	35 290	109 612
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	8	2	5
Insgesamt ...	39 635	46 699	23 574	24 425	53 319	84 297	55 411	125 697
dar. Praktikum ...	185	302	157	169	305	425	352	676
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	15 973	39 821	16 419	16 885	35 602	63 187	37 167	103 001
Neue Länder und Berlin-Ost	23 662	6 878	7 155	7 540	17 717	21 110	18 244	22 696

**15 Geförderte 2000 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... DM im Jahr											ohne Einkommen/ ohne Angabe
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr	
Hauptschulen													
Keine	288	54	9	7	6	7	3	4	3	1	6	15	173
1	128	14	-	3	5	2	4	3	3	4	12	17	61
2	87	10	-	6	1	4	4	1	7	7	7	13	27
3	31	6	3	-	1	1	1	2	1	3	2	6	5
4 und mehr	15	1	-	1	-	-	-	-	-	1	2	3	7
Zusammen ...	549	85	12	17	13	14	12	10	14	16	29	54	273
Realschulen													
Keine	313	32	16	13	11	10	8	9	11	12	16	10	165
1	173	24	6	7	13	5	7	15	8	14	9	30	35
2	94	5	3	5	-	4	7	2	8	4	6	26	24
3	43	4	-	-	1	1	1	2	1	5	8	10	10
4 und mehr	22	-	-	-	-	1	1	-	1	2	4	6	7
Zusammen ...	645	65	25	25	25	21	24	28	29	37	43	82	241
Integrierte Gesamtschulen													
Keine	157	16	5	9	1	4	2	2	5	4	4	5	100
1	67	4	2	4	4	3	8	4	6	7	5	13	7
2	38	3	-	1	1	1	2	2	1	5	6	13	3
3	26	1	-	-	-	2	1	2	2	1	8	9	-
4 und mehr	19	1	-	2	-	-	-	1	1	1	4	6	3
Zusammen ...	307	25	7	16	6	10	13	11	15	18	27	46	113
Gymnasien													
Keine	3 956	479	180	157	188	154	133	154	118	101	217	225	1 850
1	3 807	360	138	157	147	190	180	234	226	212	369	855	739
2	1 909	127	64	82	82	86	84	91	107	110	213	596	267
3	784	39	22	22	33	31	27	37	44	51	103	297	78
4 und mehr	495	20	17	12	14	21	18	24	18	28	43	225	55
Zusammen ...	10 951	1 025	421	430	464	482	442	540	513	502	945	2 198	2 989
Berufsfachschulen													
Keine	38 432	4 354	2 458	2 439	2 585	2 545	2 467	2 386	2 167	1 928	2 462	2 461	10 180
1	37 938	2 799	1 635	1 776	2 106	2 369	2 642	2 796	2 951	2 923	5 219	7 387	3 335
2	18 756	1 280	807	733	885	915	1 114	1 162	1 278	1 422	2 688	4 645	1 827
3	7 719	532	257	301	304	379	409	492	521	541	1 053	2 108	822
4 und mehr	4 644	321	171	160	215	206	233	275	317	330	612	1 231	573
Zusammen ...	107 489	9 286	5 328	5 409	6 095	6 414	6 865	7 111	7 234	7 144	12 034	17 832	16 737
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt													
Keine	3 661	401	226	235	248	196	183	202	174	189	259	231	1 117
1	3 168	194	112	160	138	162	151	209	244	259	558	747	234
2	1 825	79	58	44	61	59	85	99	105	162	354	576	143
3	818	35	24	19	26	23	40	44	55	54	159	281	58
4 und mehr	543	27	14	15	12	14	21	34	38	38	92	186	52
Zusammen ...	10 015	736	434	473	485	454	480	588	616	702	1 422	2 021	1 604

**15 Geförderte 2000 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... DM im Jahr											ohne Ein- kommen/ ohne Angabe
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr	

**Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene
Berufsausbildung nicht voraussetzt**

Keine	1 268	141	74	64	61	65	69	51	56	65	85	108	429
1	1 249	101	42	43	62	61	76	69	82	74	151	340	148
2	662	46	15	22	31	30	26	36	34	44	96	219	63
3	295	17	10	10	15	14	11	18	16	13	30	110	31
4 und mehr	165	7	3	3	5	5	9	7	11	3	20	78	14
Zusammen ...	3 639	312	144	142	174	175	191	181	199	199	382	855	685

Abendhauptschulen

Keine	215	28	11	7	8	10	9	6	3	11	4	12	106
1	91	7	6	3	5	10	5	3	5	4	9	16	18
2	56	3	1	1	5	1	1	4	2	9	6	8	15
3	22	2	1	1	1	-	1	1	-	-	4	3	8
4 und mehr	24	3	1	1	2	-	1	1	-	4	1	3	7
Zusammen ...	408	43	20	13	21	21	17	15	10	28	24	42	154

Abendrealschulen

Keine	889	124	58	36	34	40	34	19	32	31	45	43	393
1	516	64	28	18	25	29	30	26	33	30	56	78	99
2	271	27	9	13	14	13	11	14	19	9	32	58	52
3	118	8	4	5	3	2	4	4	10	10	24	21	23
4 und mehr	74	6	3	1	2	-	-	2	5	8	12	18	17
Zusammen ...	1 868	229	102	73	78	84	79	65	99	88	169	218	584

Berufsaufbauschulen

Keine	1 551	77	48	57	51	64	48	53	56	52	117	129	799
1	727	47	22	24	27	23	25	37	58	56	98	247	63
2	381	18	6	13	3	7	17	18	21	30	69	153	26
3	153	10	5	6	4	4	2	4	7	11	22	64	14
4 und mehr	90	1	4	1	4	4	1	7	8	4	8	42	6
Zusammen ...	2 902	153	85	101	89	102	93	119	150	153	314	635	908

**Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene
Berufsausbildung voraussetzt**

Keine	9 474	558	290	333	332	357	369	381	367	376	692	768	4 651
1	5 044	232	155	174	210	210	278	273	332	352	809	1 767	252
2	2 058	106	64	65	59	81	94	98	108	144	303	824	112
3	695	27	19	13	20	23	25	31	28	35	112	312	50
4 und mehr	358	17	7	7	8	14	17	12	23	20	48	159	26
Zusammen ...	17 629	940	535	592	629	685	783	795	858	927	1 964	3 830	5 091

Abendgymnasien

Keine	1 581	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1 579
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 584	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1 581

**15 Geförderte 2000 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... DM im Jahr											ohne Ein- kommen/ ohne Angabe	
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr		
Kollegs														
Keine	25 067	2	-	2	1	2	1	1	1	4	1	8	25 044	
1	53	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	3	39	
2	19	1	-	2	-	-	-	1	-	-	-	2	13	
3	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
4 und mehr	5	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	3	
Zusammen ...	25 151	5	1	5	2	3	2	4	3	6	2	13	25 105	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt														
Keine	18 641	576	352	438	449	430	427	427	387	396	756	712	13 291	
1	5 063	281	187	211	260	268	264	326	357	396	734	1 459	320	
2	2 325	124	73	87	84	116	145	131	165	155	362	743	140	
3	856	19	33	26	37	29	55	60	58	56	126	291	66	
4 und mehr	476	26	14	17	17	23	27	19	31	38	71	156	37	
Zusammen ...	27 361	1 026	659	779	847	866	918	963	998	1 041	2 049	3 361	13 854	
Höhere Fachschulen														
Keine	393	21	12	14	16	14	17	17	23	10	30	52	167	
1	213	9	2	7	6	10	9	5	6	13	28	105	13	
2	98	5	2	-	2	2	3	2	2	7	22	48	3	
3	25	-	2	1	1	-	1	-	1	1	2	16	-	
4 und mehr	11	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	7	1	
Zusammen ...	740	36	18	22	25	26	30	25	32	32	82	228	184	
Akademien														
Keine	1 941	118	68	92	84	82	116	101	113	120	198	259	590	
1	1 672	64	37	50	47	60	84	108	98	112	248	697	67	
2	806	36	18	13	12	11	36	33	44	48	131	389	35	
3	314	8	8	10	8	9	7	10	9	14	51	171	9	
4 und mehr	119	-	-	4	3	1	7	11	6	7	13	62	5	
Zusammen ...	4 852	226	131	169	154	163	250	263	270	301	641	1 578	706	
Fachhochschulen														
Keine	69 257	3 782	2 195	2 556	2 838	2 919	2 743	2 801	2 722	2 849	5 441	9 410	29 001	
1	32 722	1 115	711	810	1 010	1 180	1 305	1 529	1 743	1 837	4 374	15 976	1 132	
2	12 026	332	217	233	261	335	361	418	504	627	1 493	6 803	442	
3	3 890	94	61	56	52	100	92	146	164	202	457	2 311	155	
4 und mehr	1 829	57	28	25	28	31	35	43	65	83	199	1 160	75	
Zusammen ...	119 724	5 380	3 212	3 680	4 189	4 565	4 536	4 937	5 198	5 598	11 964	35 660	30 805	
Kunsthochschulen														
Keine	2 314	130	92	100	108	100	109	70	93	74	155	300	983	
1	1 327	52	34	37	36	51	41	47	82	74	137	682	54	
2	634	13	9	9	15	9	22	23	17	35	42	427	13	
3	265	4	4	6	2	6	5	10	6	6	22	188	6	
4 und mehr	131	2	1	1	2	1	4	2	3	4	7	101	3	
Zusammen ...	4 671	201	140	153	163	167	181	152	201	193	363	1 698	1 059	

**15 Geförderte 2000 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... DM im Jahr											ohne Einkommen/ ohne Angabe
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr	
Universitäten													
Keine	96 525	6 884	3 916	4 413	4 816	5 111	4 942	4 680	4 647	4 659	9 242	15 981	27 234
1	73 450	2 496	1 555	1 797	2 119	2 469	2 714	3 097	3 488	3 869	9 084	37 951	2 811
2	31 830	874	505	540	668	775	845	952	1 149	1 416	3 382	19 616	1 108
3	11 254	280	171	189	191	207	250	302	393	446	1 123	7 293	409
4 und mehr	5 753	156	85	79	96	93	126	123	184	226	539	3 786	260
Zusammen ...	218 812	10 690	6 232	7 018	7 890	8 655	8 877	9 154	9 861	10 616	23 370	84 627	31 822
Fernunterrichtsinstitute													
Keine	14	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	10
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	16	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	2	10
Insgesamt													
Keine	275 937	17 777	10 010	10 974	11 837	12 112	11 680	11 364	10 979	10 882	19 731	30 729	117 862
1	167 412	7 864	4 673	5 282	6 221	7 103	7 824	8 783	9 723	10 237	21 901	68 372	9 429
2	73 875	3 089	1 851	1 869	2 184	2 449	2 857	3 087	3 571	4 234	9 212	35 159	4 313
3	27 316	1 087	624	665	699	831	932	1 165	1 316	1 449	3 306	13 492	1 750
4 und mehr	14 773	646	348	329	408	414	500	562	712	799	1 675	7 229	1 151
Insgesamt ...	559 313	30 463	17 506	19 119	21 349	22 909	23 793	24 961	26 301	27 601	55 825	154 981	134 505
dar. Praktikum													
Keine	1 565	112	72	83	63	74	90	75	93	59	128	153	563
1	987	51	31	27	48	33	51	47	61	66	147	370	55
2	528	27	17	11	20	14	29	33	23	35	68	218	33
3	195	10	5	7	8	7	8	6	6	8	25	89	16
4 und mehr	107	5	2	4	-	2	4	10	4	6	10	45	15
Zusammen ...	3 382	205	127	132	139	130	182	171	187	174	378	875	682
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet													
Keine	204 670	13 016	6 900	7 508	8 038	8 242	7 778	7 199	7 025	7 298	13 858	22 186	95 622
1	107 936	4 856	2 710	3 116	3 610	3 939	4 408	4 864	5 535	6 096	14 344	47 915	6 543
2	52 276	1 918	1 124	1 113	1 266	1 402	1 647	1 912	2 245	2 873	6 743	26 988	3 045
3	19 568	660	383	386	411	456	507	674	865	1 021	2 465	10 522	1 218
4 und mehr	10 747	392	199	178	225	218	240	332	462	572	1 291	5 833	805
Zusammen ...	395 197	20 842	11 316	12 301	13 550	14 257	14 580	14 981	16 132	17 860	38 701	113 444	107 233
Neue Länder und Berlin-Ost													
Keine	71 267	4 761	3 110	3 466	3 799	3 870	3 902	4 165	3 954	3 584	5 873	8 543	22 240
1	59 476	3 008	1 963	2 166	2 611	3 164	3 416	3 919	4 188	4 141	7 557	20 457	2 886
2	21 599	1 171	727	756	918	1 047	1 210	1 175	1 326	1 361	2 469	8 171	1 268
3	7 748	427	241	279	288	375	425	491	451	428	841	2 970	532
4 und mehr	4 026	254	149	151	183	196	260	230	250	227	384	1 396	346
Zusammen ...	164 116	9 621	6 190	6 818	7 799	8 652	9 213	9 980	10 169	9 741	17 124	41 537	27 272

16. Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern *)

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen 1)	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen 1)
	Anzahl				1 000 DM			
Höhere Fachschulen								
Deutschland	741	740	-	1	3 616	3 617	-	1
Baden-Württemberg	388	388	-	-	1 952	1 952	-	-
Bayern	5	5	-	-	46	46	-	-
Berlin	23	23	-	-	87	87	-	-
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	95	95	-	-	448	448	-	-
Hamburg	1	1	-	-	7	7	-	-
Hessen	48	48	-	-	263	263	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	11	11	-	-	59	59	-	-
Nordrhein-Westfalen	77	77	-	-	390	389	-	-
Rheinland-Pfalz	6	6	-	-	43	43	-	-
Saarland	85	84	-	1	314	313	-	1
Sachsen	2	2	-	-	10	10	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	739	738	-	1	3 605	3 607	-	1
Neue Länder und Berlin-Ost	2	2	-	-	10	10	-	-
Akademien								
Deutschland	4 856	4 852	-	4	19 153	19 141	-	14
Baden-Württemberg	225	225	-	-	619	619	-	-
Bayern	3 362	3 359	-	3	14 133	14 126	-	7
Berlin	31	30	-	1	111	104	-	7
Brandenburg	1	1	-	-	1	1	-	-
Bremen	1	1	-	-	1	1	-	-
Hamburg	19	19	-	-	89	89	-	-
Hessen	1	1	-	-	2	2	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	1	1	-	-	3	3	-	-
Niedersachsen	1	1	-	-	1	1	-	-
Nordrhein-Westfalen	17	17	-	-	80	80	-	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen	1 087	1 087	-	-	3 825	3 825	-	-
Sachsen-Anhalt	6	6	-	-	10	10	-	-
Schleswig-Holstein	30	30	-	-	81	82	-	-
Thüringen	74	74	-	-	197	198	-	-
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 676	3 672	-	4	15 086	15 073	-	14
Neue Länder und Berlin-Ost	1 180	1 180	-	-	4 068	4 068	-	-
Fachhochschulen								
Deutschland	121 823	119 722	2	2 099	617 907	609 124	2	8 782
Baden-Württemberg	13 817	13 817	-	-	66 314	66 314	-	-
Bayern	15 839	15 358	2	479	75 393	73 505	2	1 886
Berlin	7 668	7 497	-	171	45 696	44 996	-	700
Brandenburg	4 050	3 973	-	77	19 659	19 328	-	330
Bremen	2 465	2 391	-	74	13 309	13 023	-	286
Hamburg	2 703	2 703	-	-	16 520	16 521	-	-
Hessen	6 445	6 339	-	106	34 618	34 157	-	461
Mecklenburg-Vorpommern	3 701	3 627	-	74	18 061	17 817	-	243
Niedersachsen	13 182	12 766	-	416	72 003	70 245	-	1 758
Nordrhein-Westfalen	21 493	21 253	-	240	111 536	110 326	-	1 209
Rheinland-Pfalz	5 864	5 792	-	72	29 987	29 707	-	281
Saarland	882	869	-	13	4 193	4 134	-	59
Sachsen	10 206	10 058	-	148	46 796	46 233	-	563
Sachsen-Anhalt	5 903	5 827	-	76	27 031	26 755	-	276
Schleswig-Holstein	3 402	3 293	-	109	17 994	17 432	-	561
Thüringen	4 203	4 159	-	44	18 799	18 632	-	167
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	90 707	89 085	2	1 620	469 728	462 761	2	6 965
Neue Länder und Berlin-Ost	31 116	30 637	-	479	148 179	146 363	-	1 816

Fußnote siehe Seite 82.

16. Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern *)

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen 1)	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen 1)
Anzahl				1 000 DM				
Kunsthochschulen								
Deutschland	4 813	4 671	-	142	27 829	27 224	-	605
Baden-Württemberg	564	564	-	.	3 188	3 188	-	.
Bayern	464	455	-	9	2 509	2 477	-	31
Berlin	1 021	966	-	55	6 282	6 036	-	246
Brandenburg	29	29	-	-	174	174	-	-
Bremen	136	130	-	6	857	845	-	12
Hamburg	171	171	-	.	1 153	1 153	-	.
Hessen	75	74	-	1	425	417	-	9
Mecklenburg-Vorpommern	27	27	-	-	149	149	-	-
Niedersachsen	328	312	-	16	2 055	1 965	-	90
Nordrhein-Westfalen	682	660	-	22	3 656	3 576	-	80
Rheinland-Pfalz	7	7	-	-	44	44	-	-
Saarland	89	86	-	3	557	544	-	13
Sachsen	701	685	-	16	3 822	3 738	-	83
Sachsen-Anhalt	331	321	-	10	1 959	1 929	-	31
Schleswig-Holstein	22	22	-	-	123	123	-	-
Thüringen	166	162	-	4	877	866	-	11
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 291	3 189	-	102	19 185	18 743	-	441
Neue Länder und Berlin-Ost	1 522	1 482	-	40	8 644	8 481	-	164
Universitäten								
Deutschland	223 126	218 812	-	4 314	1 134 159	1 114 553	-	19 606
Baden-Württemberg	19 826	19 826	-	.	98 471	98 470	-	.
Bayern	23 882	23 363	-	519	117 243	115 021	-	2 222
Berlin	18 408	17 980	-	428	102 575	100 624	-	1 951
Brandenburg	4 892	4 840	-	52	23 328	23 139	-	189
Bremen	3 254	3 164	-	90	19 812	19 355	-	457
Hamburg	6 846	6 846	-	.	40 514	40 513	-	.
Hessen	14 985	14 626	-	359	82 005	80 393	-	1 612
Mecklenburg-Vorpommern	6 047	5 991	-	56	28 087	27 861	-	226
Niedersachsen	21 309	20 504	-	805	112 771	108 897	-	3 874
Nordrhein-Westfalen	50 459	49 303	-	1 156	261 361	255 969	-	5 391
Rheinland-Pfalz	8 658	8 513	-	145	42 547	41 849	-	697
Saarland	2 995	2 957	-	38	13 491	13 298	-	194
Sachsen	20 594	20 297	-	297	93 203	91 983	-	1 219
Sachsen-Anhalt	6 331	6 243	-	88	29 253	28 879	-	374
Schleswig-Holstein	5 303	5 155	-	148	27 411	26 732	-	678
Thüringen	9 337	9 204	-	133	42 090	41 568	-	522
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	171 591	167 980	-	3 611	895 186	878 373	-	16 813
Neue Länder und Berlin-Ost	51 535	50 832	-	703	238 973	236 180	-	2 793
Insgesamt								
Deutschland	355 359	348 797	2	6 560	1 802 665	1 773 655	2	29 007
Baden-Württemberg	34 820	34 820	-	.	170 543	170 543	-	.
Bayern	43 552	42 540	2	1 010	209 323	205 175	2	4 147
Berlin	27 151	26 496	-	655	154 750	151 846	-	2 904
Brandenburg	8 972	8 843	-	129	43 162	42 643	-	519
Bremen	5 951	5 781	-	170	34 426	33 671	-	754
Hamburg	9 740	9 740	-	.	58 282	58 282	-	.
Hessen	21 554	21 088	-	466	117 312	115 230	-	2 082
Mecklenburg-Vorpommern	9 776	9 646	-	130	46 300	45 831	-	469
Niedersachsen	34 831	33 594	-	1 237	186 889	181 167	-	5 722
Nordrhein-Westfalen	72 728	71 310	-	1 418	377 023	370 342	-	6 681
Rheinland-Pfalz	14 535	14 318	-	217	72 620	71 642	-	978
Saarland	4 051	3 996	-	55	18 555	18 289	-	266
Sachsen	32 590	32 129	-	461	147 657	145 790	-	1 866
Sachsen-Anhalt	12 571	12 397	-	174	58 253	57 572	-	681
Schleswig-Holstein	8 757	8 500	-	257	45 609	44 369	-	1 240
Thüringen	13 780	13 599	-	181	61 963	61 263	-	700
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	270 004	264 664	2	5 338	1 402 791	1 378 554	2	24 234
Neue Länder und Berlin-Ost	85 355	84 133	-	1 222	399 874	395 101	-	4 774

*) Aufgrund datentechnischer Probleme bei der Aufbereitung konnten nicht alle verzinslichen Förderungsfälle erfaßt werden.

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung über die allgemein bildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlussarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlussarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlussprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studierende an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint *jährlich* jeweils für das Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studierenden und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlussprüfung und einigen anderen Merkmalen. Für die Studienanfänger erscheint eine entsprechende Veröffentlichung jeweils auch für das Sommersemester. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen zur Studentenstatistik werden semesterweise in einem Vorbericht bekannt gegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlussprüfungen wird *jährlich* berichtet. Darin enthalten sind auch Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studierendendauer der Absolventen. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefasst.

4.3: Hochschulstatistische Kennzahlen

4.3.1: Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen

Diese Veröffentlichung enthält nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich in Form von Zeitreihen, die *jährlich* fortgeschrieben werden. Die Kennzahlen dienen vor allem der Hochschulplanung bei der Beschreibung und Bewertung aktueller Entwicklungen. Sie umfassen bevölkerungsbezogene Bildungsquoten (Studienberechtigte, Studienanfänger), Studenten-Personal-Relationen. Die Tabellen enthalten Bundes- und Länderergebnisse, die teilweise nach Hochschularten und Fächergruppen untergliedert sind.

4.3.2: Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

Diese Veröffentlichung enthält Kennzahlen, die auf der Basis der Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte und auf der Basis der Hochschulfinauzstatistik berechnet wurden, wie zum Beispiel die Hochschulausgaben je Einwohner und je Studierenden, Anteil der Hochschulausgaben am Gesamtetat und in Relation zum Bruttoinlandsprodukt. In der Gliederung nach Fächergruppen, Hochschularten und Ländern werden die laufenden Ausgaben (Grundmittel) je Studierenden, je Absolvent und je Professorenstelle dargestellt. Außerdem enthält dieser Band die Kennzahlen der Verwaltungseinnahmen und Drittmittel je Professorenstelle sowie die Ergebnisse der Berechnungen zu den Ausgaben und zum Personal der Hochschulen für Forschung und experimentelle Entwicklung.

4.4: Personal an Hochschulen

In der *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese *jährlich* erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben und -einnahmen erfolgt auch nach Bundesländern.

4.6: Gasthörer an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint jährlich jeweils für das Wintersemester mit Angaben über Gasthörer an deutschen Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Ländern sowie nach Fachrichtungen und Altersgruppen. Weiterhin werden Angaben über ausländische Gasthörer nach Herkunftsländern gemacht.

Reihe 5: Presse

(Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1994 eingestellt).

Reihe 6: (unbesetzt)

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Reihe 8: Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem AFBG (auch so genannten Meister-BAföG) geförderten Voll- und Teilzeitfälle, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie nichtfinanzielle Merkmale der Geförderten darstellt. Hierzu gehören auch Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten.

Reihe S: Sonderbeiträge

S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe "Personal an Hochschulen" hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, sowie nach dem Alter vorgenommen.

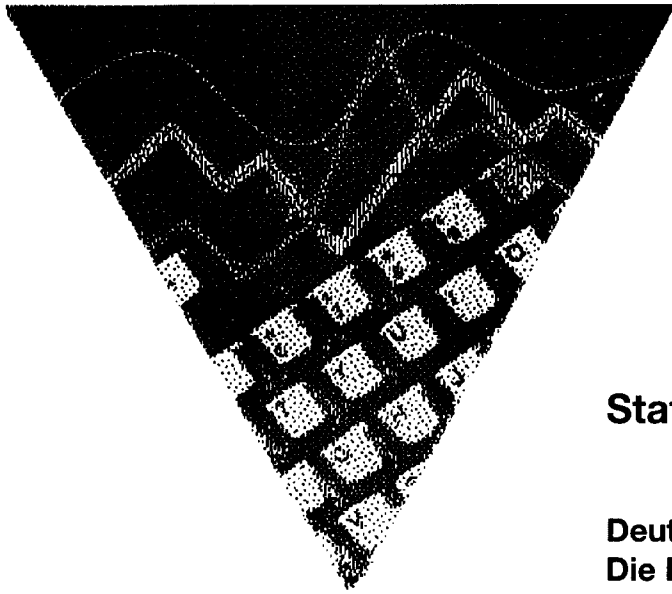
Informationen über die Ausgaben der öffentlichen Haushalte für *Bildung, Wissenschaft und Kultur* werden in der Reihe 3.4, für *Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung* in Reihe 3.5 sowie für *Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung* in Reihe 3.6 der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ veröffentlicht.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsreich enthält.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.



Neue Ausgabe!

STATIS

Statistische Zeitreihen auf einer CD-ROM

**Gesamtpaket auf einer
einzigen CD-ROM**

**Daten über
Bevölkerung und Soziales,
Wirtschaft und Finanzen,
Handel und Gewerbe,
Konjunktur und Produ-
zierendes Gewerbe**

**Netzwerkfähig ohne
Aufpreis**

Rabattregelungen

Weitere Informationen

Deutschland in Zahlen Die Datenbank aus 1. Hand

Alle aktuellen Zeitreihen über die wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Deutschland bieten wir als Gesamtpaket auf einer einzigen CD-ROM an. Diese umfassende statistische Datenbank liefert die Grundlage für alle makroökonomischen Analysen und Auswertungen – **von Profis für Profis.**

Auch Sie können über diesen sehr breit gefächerten, tief gegliederten und vollständig dokumentierten Datenpool verfügen.

Die neue STATIS-CD-ROM enthält rund 450 000 statistische Zeitreihen und wird halbjährlich aktualisiert. Alle Informationen werden mit einer komfortablen Recherchesoftware erschlossen.

Preise im Abonnement:

3.600 DM (1.840,65 EUR) für die erste Lieferung,
800 DM (409,03 EUR) für jedes Update.

Die CD-ROM kann ohne Aufpreis auch in internen Netzwerken betrieben werden.

Weitere Informationen zu den Inhalten von STATIS sowie zu den Möglichkeiten der Rabattierung für besondere Nutzergruppen (z.B. Bibliotheken, Universitäten) erhalten Sie beim

Statistischen Bundesamt
Gruppe I C
65180 Wiesbaden
oder unter
Telefon 0611 / 75 2404 oder 2716,
Telefax 0611 / 72 4000 oder
E-Mail statis@statistik-bund.de

... Neue Ausgabe ... Frühjahr 2001 ... Neue Ausgabe ... Frühjahr 2001 ... Neue Ausgabe ...